

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 13. Oktober 2016
Nummer 41 | www.bruchsal.de

Mitglied der
Technologie
Region Karlsruhe
HighTech trifft Lebensart

Verkaufsoffener
SONNTAG

16. Oktober 2016

von 13 - 18 Uhr

Mit privatem
Flohmarkt und
Kerwemarkt!

Verkaufsoffener Sonntag &
Kerwemarkt in Heidelberg

4 bands
future



Gemeinschaftskonzert der Ju-
gendkapellen am 22. Oktober

Sozial
Forum
der Stadt Bruchsal

Einladung zum 1. Kommunalen
Sozialforum am 20. Oktober

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 21
Büchenau	Seite 27
Heidelberg.	Seite 29
Helmsheim	Seite 32
Obergrombach.	Seite 35
Untergrombach	Seite 37

„zeo“ ist da: 25 Carsharing-Elektroautos und 25 Ladesäulen gehen in Betrieb



Verkaufsoffener Sonntag und Kerwemarkt am Sonntag, 16. Oktober

Am Sonntag, 16. Oktober, findet in Heildelsheim parallel zum verkaufsoffenen Sonntag wieder der traditionelle Kerwemarkt statt. Ab 11 Uhr öffnen die Händler auf dem Krämermarkt ihre Pforten. Angeboten werden Haushaltswaren, Textilien, Taschen, Schmuck, Süßwaren oder Gewürze. Die Bürgerwehr Heydolfesheim lädt ab 14 Uhr im Bürgerkeller zu Kaffee und Kuchen, gegen Abend stehen Schnitzel mit Brot auf der Speisekarte. Ebenfalls ab 14 Uhr bis 17 Uhr sind Türmer und Türmerin auf dem Katzenturm anzutreffen. Auch das Diebsturmhaus in der Wettgasse ist geöffnet, ebenso das Heimatmuseums im Stadttor von 14 bis 18 Uhr. Die Spielgemeinschaft Heildelsheim/Helmsheim/Gondelsheim lädt ab 13 Uhr alle Kinder in die Spielstraße im Schulhof ein. Die Mitglieder der Gewerbevereinigung Heildelsheim präsentieren sich zwischen 13 Uhr und 18 Uhr

in ihren Geschäften und auf dem Marktplatz mit Aktionen. Eine Hüpfburg steht Kindern in der Nähe von Intersport Zimmermann zur Verfügung, und es gibt einen Flohmarkt. Der DRK-Ortsverein Heildelsheim unterhält beim Marktbrunnen einen Infostand. Die Freiwillige Feuerwehr Abteilung Heildelsheim stellt ihre Arbeit vor.

Die Vereinsvorstandschaft „Colectivo! Carsharing in Heildelsheim e.V.“ hält sich in der Zeit ab 12 Uhr bis 15 Uhr auf dem Marktplatz auf und gibt Auskunft über die Möglichkeiten des Carsharing, besonders was den Neuzugang „Elektrofahrzeug“ angeht. Zwischendurch oder danach können sich Besucher immer wieder bei Kaffee und Kuchen stärken, beispielsweise beim evangelischen Kirchenchor in der Hohenstaufenstraße, hinter dem Katzenturm im Gemeindezentrum oder um das Stadttor herum mit Crêpes und Apfelküchle.

Letzter Aufruf zur Meldung der Veranstaltungstermine in Bruchsal und den Stadtteilen

Die Vorbereitungen für den Jahresveranstaltungskalender 2017 laufen bereits auf Hochtouren. Um alle für die Öffentlichkeit interessanten Veranstaltungen, die 2017 in Bruchsal und den Stadtteilen stattfinden, in diese Broschüre aufnehmen zu können, bittet die Touristinformation um Bekanntgabe der Veranstaltungstermine bis zum Dienstag,

18. Oktober 2016. Die Veranstaltungen werden zusätzlich auf der Website der Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH www.bruchsal-erleben.de und im monatlichen Veranstaltungskalender veröffentlicht. Die Eintragung der Termine ist kostenlos. Ein entsprechendes Terminerhebungs-Formular kann auf der Startseite der der Home-

page www.bruchsal-erleben.de heruntergeladen oder direkt bei der Touristinformation Bruchsal angefordert werden.

Meldungen an:

Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Bruchsal oder per Mail: touristinformation@btm.de; Telefon: (07251) 50594-60, Fax: (07251) 50594-65. BTM

„4Bands-4Future“ – ein Jugendkonzert 4-mal so groß

Diesen Herbst wird es erstmals ein Gemeinschaftskonzert der Jugendkapellen von den Musikvereinen aus Büchenau, Untergrombach, Obergrombach und Helmsheim geben. Das Konzert steht unter dem Motto „4Bands-4Future“ und wird am Sonntag, 22. Oktober um 18 Uhr in der Aula der Joss-Fritz-Schule Untergrombach stattfinden.

Entstanden ist das Projekt aus dem Wunsch der Jugendlichen mit anderen Gleichaltrigen zu musizieren. Das Konzert und die Proben bieten ihnen die Möglichkeit, in einer großen Gruppe Musik zu machen, neue Stücke kennen zu lernen, zu kooperieren und neue Bekanntschaften zu knüpfen.

Im Vorfeld hat jeder Dirigent der vier Orchestergruppen zwei Stücke aus dem Repertoire der Kapellen ausgewählt, die zur Aufführung

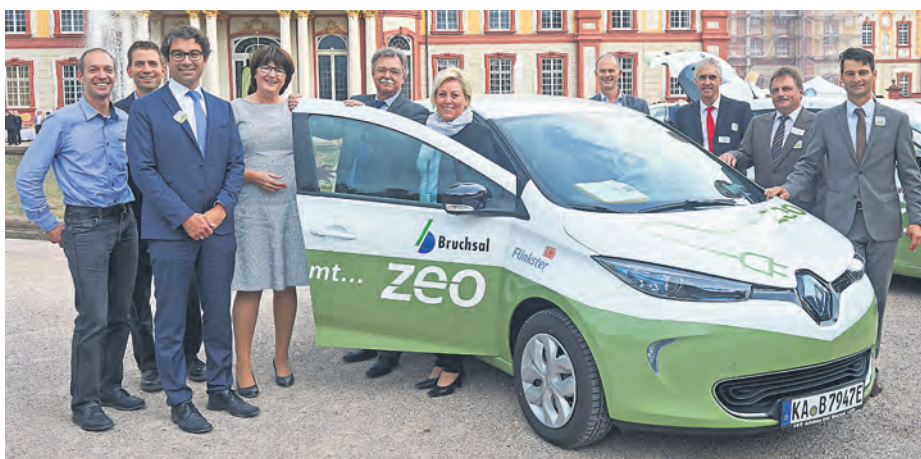
kommen sollen. Anfangs probten die Kapellen intern alle Stücke ein, um dann in den Gesamtproben im Musikerheim Obergrombach die detaillierte Probenarbeit als großes Jugendorchester fortzusetzen. Schon während der ersten Gesamtprobe konnte man einen tollen Klang wahrnehmen und auch das Feedback der Jugendlichen war durchweg positiv. Begeistert waren die Dirigenten, dass trotz der unterschiedlichen Leistungsniveaus der Kapellen, alle Jungmusiker gut mitspielen konnten und keiner auf der Strecke blieb. Die Jugendkapellen freuen sich auf Ihren Besuch beim ersten Gemeinschaftskonzert „4Bands-4Future“ und hoffen, Sie gut unterhalten zu können. Der Eintritt ist frei, über eine Spende für die Jugendarbeit würden wir uns sehr freuen.



AMTSBLATT JETZT ONLINE

www.bruchsal.de/amtsblatt

„zeo“ ist da: 25 Carsharing-Elektroautos und 25 Ladesäulen gehen in Betrieb



Die Stadt Bruchsal nahm am 30. September ihren ersten „zeo“ in Empfang, dieser kann ab sofort ausgeliehen werden.
Foto: Regionale Wirtschaftsförderung

Am Freitag, 30. September, erfolgte der Startschuss für „zeozweifrei unterwegs“, eines der größten E-Carsharing-Projekte in Deutschland. Vor der barocken Kulisse des Bruchsaler Schlosses gingen die ersten 25 grün-weißen Elektroautos in Betrieb. Weitere 14 werden bis Anfang 2017 folgen. Rund 100 Gäste nahmen an der Auftaktveranstaltung teil.

Die Fahrzeugflotte besteht aus den Modellen Renault ZOE und Nissan eNV200. Stationiert sind die „zeos“ an 39 zentral gelegenen Stationen in allen Gemeinden der Region Bruchsal. Die Autos können ab sofort von Jedermann ausgeliehen werden. Unter www.zeozweifrei-unterwegs.de muss man sich zunächst online registrieren. Anschließend erhält man im Bürgerbüro seine Nutzerkarte, mit der sich die „zeos“ öffnen lassen. Die ersten zehn Kunden in den einzelnen Bürgerbüros erhalten zudem einen 10-Euro-Fahrgutschein. Es gibt weder eine Anmeldegebühr, Kautions noch eine Grundgebühr. Lediglich für die tatsächliche Nutzung der Autos fallen ein Euro pro Stunde und 18 Cent pro gefahrenen Kilometer an.

„zeozweifrei unterwegs ist ein absolut wegweisendes Projekt, mit dem die Wirtschaftsregion Bruchsal eine Vorreiterrolle übernimmt“, so die Bruchsaler Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. „Vom neuen zeo-Carsharing profitieren in erster Linie die Menschen in der Region. Sie erhalten eine ganz neue Möglichkeit, von A nach B zu kommen“. Die Vorsitzende der Regionalen Wirtschaftsförderung Bruchsal (WFG) durchschnitt zusammen mit den anderen Ehrengästen ein symbolisches rotes Band, um den 25 grün-weißen Elektroautos den Weg frei zu machen. WFG-Geschäftsführer Stefan Huber sieht als Konsortialführer des Projekts gleich mehrere Ziele erreicht: „Die neuen zeo-Elektroautos schonen nicht nur das Klima, sondern auch den Geldbeutel“. Die Fahrzeugschlüssel der neuen „zeos“ überreichte Staatssekretär Dr. Andre Baumann vom Ministerium für Umwelt, Klima

und Energiewirtschaft Baden-Württemberg. „Wir brauchen Projekte wie „zeozweifrei unterwegs“ und Menschen, die sie umsetzen“, so Dr. Baumann. „Davon kann ein Impuls ausgehen, der viele andere zum Umdenken anregt und individuelles Verhalten ändert.“ Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung und des Landes Baden-Württemberg mit insgesamt 1,1 Millionen Euro unterstützt.

Wie wichtig die Elektroautos für die Klimawende insgesamt sind, verdeutlichte Franz Alt. In seinem Impulsvortrag zeigte der Fernsehjournalist und Bestsellerautor den geladenen Unternehmen die wirtschaftlichen Potenziale auf: „Die Zukunft gehört den Erneuerbaren Energien und der E-Mobilität. Unternehmer, die das verstehen, machen die Geschäfte von morgen. Nur Nachhaltigkeit führt künftig zu Wettbewerbsfähigkeit.“ Die „zeos“ werden mit 100-prozentigem Ökostrom versorgt. Die 39 Ladesäulen hatte die Energie- und Wasserversorgung Bruchsal (ewb) in den letzten Tagen von Dettenheim bis Östringen errichtet. „zeozweifrei unterwegs hat Modellcharakter, weil nur ein dichtes Netz an Ladesäulen die Voraussetzung für eine nachhaltige Mobilität schafft“, sagte ewb-Geschäftsführer Peter Solberg bei der Auftaktveranstaltung.

Kinowerbung, Plakate und Infostelen in den Bürgerbüros der Region machen ab heute auf die „zeos“ aufmerksam. Zuständig für das Marketing ist die Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe. Deren Geschäftsführerin Birgit Schwegle gab den anwesenden Bürgermeistern und Firmenchefs reichlich Informationsmaterial mit: „Wir werden die „zeos“ intensiv bewerben und unterstützen die Gemeinden auch bei Veranstaltungen.“

Betreiber der 39 Elektroautos ist DB Rent mit dem bekannten Flinkster Carsharing. Sylvia Lier, Vorsitzende der Geschäftsführung der Bahn-Tochter, will damit Verkehrsangebote vernetzen: „Mit der Einbindung in das Flinks-

AUF EIN WORT



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der menschengemachte Klimawandel ist eine der ganz großen Herausforderungen unserer Zeit. Unter dem Dach der Vereinten Nationen arbeiten die verschiedenen Nationalstaaten daran, den Ausstoß von Klimagasen zu begrenzen. Die gefassten Beschlüssen müssen jedoch lokal umgesetzt werden. Global denken, lokal handeln könnte deshalb auch das Motto für das Elektro-Carsharing-Projekt „zeozweifrei unterwegs“ („zeo“) sein, das die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Bruchsal zusammen mit der Energie- und Wasserversorgung GmbH und der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe umsetzt. Es handelt sich um eines der größten Elektro-Carsharing-Projekte in Deutschland. „Zeo“ schon das Klima, weil Elektrofahrzeuge im Einsatz sind, die ausschließlich mit 100 Prozent Strom aus Erneuerbaren Energien betrieben werden. Es wird mit Partnern aus der Region umgesetzt, die dafür sorgen, dass ein Großteil der Wertschöpfung in Region generiert wird. Das innovative Projekt zeigt, dass wir auch mit der Realisierung von großen und komplexen Projekten erfolgreich sind. Testen auch Sie einmal das E-Carsharing und zwar ganz ohne Grundgebühr! Mit dem 1. Kommunalen Sozialforum nehmen wir die Region auch aus einer ganz anderen Perspektive in den Blick. Unter der Überschrift „Das soziale Bruchsal gestalten!“ widmen wir uns zentralen Fragestellungen, von denen ein gutes menschliches Miteinander und damit ein gutes gesellschaftliches Klima in unserer Stadt abhängt. Einen Überblick über die angebotenen Fachsymposien erhalten Sie in diesem Amtsblatt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind ganz herzlich zu den hochkarätig besetzten Fachvorträgen eingeladen. Ich freue mich auf Ihre Anmeldung.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Fortsetzung auf Seite 5

Stadtwerke feiern 40 Jahre, Bruchsal feiert mit!

ewb und SaSch! feiern ihr rundes Jubiläumjahr mit weiteren attraktiven Events im Oktober und November

21. Oktober – Kino-Pool-Party im SaSch! mit Blockbuster und Badespaß pur

Stadtwerke veranstalten im Rahmen ihres 40-jährigen Jubiläums ein unvergessliches Kinoevent im Hallenbad

Die Stadtwerke Bruchsal GmbH (SWB) veranstaltet anlässlich ihres vierzigjährigen Jubiläums am Freitag, 21. Oktober, in der Zeit von 17:00 bis 21:00 Uhr, eine Kino-Pool-Party im Bruchsaler SaSch!-Hallenbad. Zum regulären (!) Eintritt bekommen die Badegäste einen aktuellen Kinofilm zu sehen, dessen Titel heute noch nicht verraten werden kann, da die Badegäste vor Ort aus drei möglichen Filmen auswählen dürfen. Abgestimmt wird nach Applaus. Es wird sich auf alle Fälle um einen Blockbuster handeln, und Badespaß pur ist ebenfalls garantiert! Die von der SWB als Bäderbetreiberin beauftragten Animatoren stimmen im Vorfeld mit Auszügen aus ihrem actionreichen Programm auf den Film des Abends ein.

Wenn sich schließlich alle Zuschauer auf den schwimmenden Sitzgelegenheiten im Schwimmbad eingefunden haben, richten sich die Blicke gespannt auf die 16:9 Reprulox-Großbildleinwand. Dann heißt es: Film ab! – An diesem Freitag ist das Hallenbad wie gewohnt ab 13:00 Uhr für den öffentlichen Badebetrieb geöffnet.



So ähnlich dürfte es im Schwimmbad des Bruchsaler SaSch!-Hallenbads zugehen, wenn hier am 21. Oktober ab 17:00 Uhr der Bär stept – in Form einer Kino-Pool-Party mit Blockbuster und Badespaß pur! Foto: ZEPHYRUS

Das Bad steht allerdings nur eingeschränkt zur Verfügung, da wegen der Aufbauarbeiten im Vorfeld des Events mit Beeinträchtigungen zu rechnen ist. So bleibt der Sprungturm, der normalerweise freitags ab 17:00 Uhr geöffnet ist, wegen der Vorbereitungen zur Kino-Pool-Party geschlossen. – Wer vorab einen ersten Eindruck vom zu erwartenden Programm bekommen

möchte, kann sich auf der Website des mit dem Kinoevent beauftragten Unternehmens, www.zephyrus.de, auf die Kino-Pool-Party der Stadtwerke einstimmen.

Bitte beachten: Der Eintritt ins SaSch! am 21. Oktober ist regulär, dafür sind im Gegenzug der Blockbuster, die Stimmung und das Badespaß eigentlich unbezahlbar. tw

17. November – Mit der ewb zur BLB-Theaterpremiere „Ärger mit Harry“

Gespenserte Premierenkarten bei der ewb oder im Stadtbüro erhältlich: ewb-Kunden zahlen 10 Euro

Das Jubiläumjahr der Stadtwerke Bruchsal GmbH, die 2016 ihr 40-jähriges Bestehen feiern konnte, neigt sich seinem Ende zu. Seinen krönenden Abschluss findet es in „Ärger mit Harry“, der von der Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH (ewb) gesponserten Theaterpremiere der Badischen Landesbühne (BLB). Das Stück steht am 17. November, 19:30 Uhr, im Großen Haus des Stadttheaters auf dem Programm.

Der Eintritt für ewb-Kunden beträgt günstige 10 (statt reguläre 17) Euro pro Person. Vor der Aufführung lädt die ewb ihre Kunden ab 19 Uhr zu einem Umtrunk und Snacks ein. Die Premierenkarten sind sowohl beim ewb-Energievertrieb, Schnabel-Henning-Straße 1a, als auch im Stadtbüro, Bahnhofstraße 1, erhältlich – solange der Vorrat reicht! Hier zeigt sich einmal mehr das gute partnerschaftliche Verhältnis von ewb und

BLB, die schon seit Jahren immer wieder auf kultureller Ebene kooperieren. Hier sei, um nur einige Beispiele zu nennen, an den Einsatz des Stadtbusses als Theaterbus oder die Unterstützung des Theatersommers durch die Stadtwerke und ihre Marken ewb, SaSch! und Stadtbüro erinnert. – Der Inhalt des Theaterstückes „Ärger mit Harry“ findet sich im aktuellen BLB-Spielzeitenbuch so zusammengefasst: Am Waldrand von Highwater liegt die Leiche von Harry, und gleich mehrere Dorfbewohner befürchten, ihn unfreiwillig aus dem Leben befördert zu haben. Der Hobbyjäger Albert Wiles glaubt, er habe ihn erschossen; die alte Jungfer Ivy Graveley denkt, sie habe ihn mit ihrem eisernen Schuhabsatz nach einem Annäherungsversuch niedergestreckt, und Harrys Ex-Frau Jennifer Rogers ist der Überzeugung, ihm mit einer Milchflasche den Schädel zertrümmert zu haben. Zunächst von Wiles heimlich an Ort und Stelle verscharrt, hat Harry mitnichten die ewige Ruhe. Die mutmaßlichen Täter laufen sich über den Weg und fördern ihn auf der Suche nach der wirklichen Todesursache mehrmals wieder zu Tage. Dabei treffen sie auf diverse Einwohner Highwaters, und es beginnt ein absurdes Versteckspiel mit zahlreichen Irrtümern und skurrilen Episoden. tw/blb



Stefan Holm, Katharina Heißenhuber, Cornelius Danneberg, Evelyn Nagel (v.l.n.r.) haben erstmals „Ärger mit Harry“. Der ist zwar tot, will aber partout nicht begraben bleiben ... Foto: Sonja Ramm

Fortsetzung von Seite 3

ter-Netzwerk ist die Region Bruchsal Teil des flächengrößten Carsharing-Angebots in Deutschland. So geben wir den Menschen die Möglichkeit, auf ein persönlich besessenes Fahrzeug zu verzichten.“ Die Nutzer können nicht nur auf die 39 „zeos“ in der Region zugreifen, sondern auch auf die rund 4.000 Fahrzeuge des Flinkster-Netzwerks in 300 Städten.

Hohen Besuch gab es auch von Seiten der beiden Fahrzeuglieferanten anlässlich der Eröffnung.

Christophe Mittelberger war direkt vom Pariser Autosalon auf einen Abstecher nach

Bruchsal gekommen: „Wir freuen uns, als Marktführer im Bereich Elektrofahrzeuge dieses wegweisende Projekt mitzugestalten“, so das Vorstandsmitglied von Renault Deutschland. Zum Einsatz kommen werden 34 Kompaktlimousinen vom Typ ZOE, dem meistverkauften Elektroauto in Deutschland. Die Ausschreibung für deren Lieferung hatte das Autohaus Graf aus Bruchsal gewonnen. Die „zeo“-Flotte wird für Fahrten mit bis zu sieben Personen oder für größere Möbel- und Materialtransporte durch fünf größere Fahrzeuge vom Typ Nissan eNV200 ergänzt. Für Nissan Deutschland war Bereichsleiter

Stefan Hoy gekommen. „Nissan verfolgt den Weg zur CO₂-freien Mobilität in vielen Bereichen. Das Projekt hat für uns einen Modellcharakter, da sich die Menschen in Bruchsal von der Alltagstauglichkeit der Elektrofahrzeuge überzeugen können und selber erfahren können, dass Elektromobilität auch Spaß bedeutet“, so Hoy. Geliefert wurden die fünf Nissans von Autohaus Rastetter aus Karlsdorf-Neuthard.

Alle Projektpartner und Informationen zum Projekt sowie den direkten Link zur Registrierung für das zeo-Carsharing gibt es unter www.zeozweifrei-unterwegs.de.



Den Startschuss für eines der größten E-Carsharing-Projekte in Deutschland gaben am 30. September: (von links) Michael Hörmann (Geschäftsführer, Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg), Stefan Huber (Geschäftsführer, Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal), Birgit Schwegle (Geschäftsführerin, Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe), Dr. Franz Alt (Fernsehjournalist und Bestsellerautor), Peter Solberg (Geschäftsführer, Energie- und Wasserversorgung Bruchsal), Cornelia Petzold-Schick (Oberbürgermeisterin, Stadt Bruchsal), Christophe Mittelberger (Vorstand Vertrieb, Renault Deutschland), Stefan Hoy (Bereichsleiter, Nissan Deutschland), Sylvia Lier (Vorsitzende der Geschäftsführung, DB Rent), Karl Reinfurt (Engineering Director, Terex Deutschland GmbH).

Foto: Regionale Wirtschaftsförderung

Wann, wo und welches Elektrofahrzeug in Bruchsal zum umweltfreundlichen Autoteilen bereit steht, zeigt nachstehende Übersicht:

Stadtteil	Standort	Inbetriebnahme	Fahrzeug	Fahrzeuggeigentümer
Kernstadt	Kaiserstr. 16	01.10.2016	Renault Zoe	Volksbank Bruchsal-Bretten eG
Kernstadt	Luisenstr. 3 (vor Lutherkirche)	01.10.2016	Renault Zoe	3We GmbH
Kernstadt	Am Alten Güterbahnhof 9 (Parkplatz ADAC)	01.10.2016	Renault Zoe	Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe GmbH
Kernstadt	Seilersbahn	01.12.2016	Renault Zoe	Stadt Bruchsal
Kernstadt	Campus 1 (Nähe Standesamt)	01.12.2016	Renault Zoe	Stadt Bruchsal
Heidelsheim	Badener Str.	01.10.2016	Renault Zoe	Stadt Bruchsal
Untergrombach	Joß-Fritz-Str., (Nähe S-Bahnhof)	01.10.2016	Renault Zoe	Stadt Bruchsal

Das soziale Bruchsal gestalten

Einladung zum 1. Kommunalen Sozialforum

Bruchsal (pa) | Die Stadt Bruchsal lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum 1. Kommunalen Sozialforum ein.

In vier Symposien informieren hochkarätige Referenten über zentrale Sozialpolitische Querschnittsthemen.

Eröffnet wird das 1. Kommunale Sozialforum von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Manfred Lucha, Minister für Soziales und Integration, der einen Vortrag zum Thema Herausforderungen

für die Sozialpolitik in Baden-Württemberg halten wird.

Das Sozialforum findet am 20. Oktober in der Zeit zwischen 12 und 19 Uhr statt.

Weitere Informationen sowie das komplette Programm gibt es im Internet unter www.bruchsal.de -> Leben in Bruchsal -> Gesellschaft & Soziales. Die Teilnahme ist kostenfrei, es ist jedoch eine Anmeldung erforderlich. Diese ist per E-Mail an patrik.hauns@bruchsal.de möglich.

Kommunales Soziales Forum
der Stadt Bruchsal

20. Oktober 2016
Bürgerzentrum Bruchsal

Programm

ab 12:00 Uhr Ankommen der TeilnehmerInnen und Teilnehmer

Eröffnung der Konferenz

Musik

Begrüßung
Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin Stadt Bruchsal

Herausforderungen für die Sozialpolitik Baden-Württemberg
Manfred Lucha Mdl.
Minister für Soziales und Integration

14:00 Uhr Einführung in die Fachsymposien
Martin Besinger, SWR, Landesschau Aktuell
Patrik A. Hauns, Stadt Bruchsal

14:15 - 16:45 Uhr Fachsymposien 1-4
dazwischen Kaffeepause

17:00 Uhr Podiumsdiskussion
„Verschiedene Akteure – unterschiedliche Verantwortung – Gemeinsames Handeln“
Leitung: Martin Besinger, SWR, Landesschau Aktuell

18:30 Uhr Schlussworte
Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin Stadt Bruchsal

Symposium **1**

Chancengleichheit, Partizipation und Bürgerschaftliches Engagement

17,9 Prozent der Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren sind in Baden-Württemberg von Armut betroffen. Bei Alleinerziehenden ist das Armutsrisiko mit 45 Prozent besonders hoch. Gemeinsam wollen wir diskutieren, wie wir dafür sorgen können, dass insbesondere junge Menschen – unabhängig von ihrer sozialen Herkunft – ihre individuellen Fähigkeiten entfalten können. Wir wollen auch darüber reden, wie wir die Beteiligungschancen in unserem Gemeinwesen für alle Generationen weiterentwickeln können.

„Arm an Einkommen – arm an Beteiligungschancen? Ergebnisse des Ersten Armuts- und Reichtumsberichts Baden-Württemberg“

Dr. Stephanie Saleth

Leiterin des wissenschaftlichen Bereichs der Familienforschung Baden-Württemberg im Statistischen Landesamt

„Armutsbericht: Konsequenzen und Handlungsansätze für die Kommunen aus Sicht eines Wohlfahrtsverbands“

Dipl. Theol. Mathea Schneider

Vorstand des Caritasverbandes für die Erzdiözese Freiburg

„Demokratie in der Stadt – müssen wir die Bürgerbeteiligung neu vermessen?“

Dipl. Päd. Dr. Konrad Hummel

Geschäftsführer der Mannheimer Wohn- u. Stadtentwicklungsgesellschaft, Autor, Preisträger der „Initiative Deutschland – Land des langen Lebens“

„Stadt mit der Bürgerschaft gestalten – Praxisbericht zur Entwicklung und Umsetzung der Heidelberger Leitlinien für mitgestaltende Bürgerbeteiligung“

Frank Zimmermann M.A.

Leiter der Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung der Stadt Heidelberg

Moderation: Dipl. Päd. Martin Müller,
Städtetag Baden-Württemberg
Assistenz: Dipl. Verw.wirtin/FH Doris Hach,
Stadt Bruchsal

Dipl. Verw.wirtin/FH Alexandra Geider,
Stadt Bruchsal

Begleitung: Schülerinnen und Schüler
der Kursstufe des
Justus-Knecht-Gymnasiums Bruchsal

Antwortkarte

Ich nehme an folgendem Symposium teil:
(Bitte ankreuzen)

Kommunales **Soziales** Forum

Symposium **1** **2** **3** **4**

Name

Funktion mit ... Pers.

Institution

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Bitte
freimachen

Stadt Bruchsal

Fachbereich Bildung, Soziales, Sport

Amt für Familie und Soziales

Campus 1

76646 Bruchsal

Zum Sozialforum eingeladen sind alle, die in politischen, kirchlichen oder sozialen Gremien, Vereinen, Verbänden, Behörden, Institutionen und Organisationen Verantwortung für ein soziales Bruchsal übernehmen oder übernehmen möchten. Anmeldung über die Antwortkarte oder per E-Mail an patrik.hauns@bruchsal.de möglich. Fotos: pa



Symposium **2****Integration – eine Herausforderung für die Kommunen**

Die Integration von Menschen in Bruchsal ist sowohl eine Herausforderung, als auch eine Bereicherung für uns alle. In diesem Symposium wollen wir uns mit der Frage beschäftigen, wie diese Aufgabe nachhaltig gelingen kann.

„Integration – eine zentrale Zukunftsaufgabe auf allen Ebenen“

Regierungsvizepräsidentin
Gabriela Mühlstädt-Grimm
Regierungspräsidium Karlsruhe

„Wie kann das Zusammenleben gut gelingen: Integration im Dialog“

Dipl. Päd. Hannes Wezel
Referent im Stab der Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung im Staatsministerium Baden-Württemberg

„Wie legen wir gute längerfristige Prozesse für die Dialoge in der Verwaltung an?“

Dr. Christine Dörner
Führungsakademie des Landes Baden-Württemberg, Karlsruhe

„Wie kann Integration im Alltag gelingen? Die psychologische Dimension der Integration“

Prof. Dr. Haci-Halil Uslucan
Dipl. Psychologe, Professor für moderne Türkeistudien an der Universität Duisburg-Essen, Leiter der Stiftung Zentrum für Türkeistudien und Integrationsforschung

„Integrationsbegleiter: ein Konzept für die Praxis“

Irene Zibold
Hauptamtlicher Vorstand
Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Moderation: Dipl. Soz.Arb./FH Stefan Goller-Martin,
Amtsleiter Soziales und Familie,
Stadt Ravensburg,
Lehrbeauftragter der Hochschule Weingarten
und der Dualen Hochschule
Baden-Württemberg (DHBW)
Assistenz: Inge Ganter M.A., Stadt Bruchsal
Dipl. Soz.Päd./FH Fürzán Kübach,
Integrationsbeauftragte
Stadt Bruchsal

Symposium **3****Generationengerechte und familienbewusste Kommune**

Familie ist dort, wo Menschen und Generationen Verantwortung füreinander übernehmen. Sie sind der Rückhalt und der Motor unseres Gemeinwesens. Gemeinsam nehmen wir die unzählbaren Leistungen der Familien in den Blick und suchen neue Handlungsansätze für eine zukunftsfähige kommunale Familienpolitik.

„Herausforderungen für eine gelingende kommunale Familienpolitik“

Prof. Christel Althaus
Dipl. Päd., Hochschule Esslingen,
Vorsitzende des Landesfamilienrats Baden-Württemberg

„Kommunale Familienpolitik zum Nutzen für alle – Versuch einer ökonomischen Bewertung lokaler familienbezogener Maßnahmen“

Prof. Dr. Uta Meier-Gräwe,
Universität Giessen

„Wie verändert sich unser Gemeinwesen durch die Digitalisierung – ist der Generationenvertrag noch zeitgemäß?“

Wolfgang Grenke
Grenke AG Baden-Baden,
Präsident der Industrie- und Handelskammer Karlsruhe

„Standortfaktor Familienfreundlichkeit – Gemeinsame Aufgabe von Verwaltung und Wirtschaft“

Dipl.-Geograph Wolfgang Weiß
Leiter Wirtschaftsförderung der Stadt Aalen

„Das Qualitätsprädikat Familienbewusste Kommune Plus – ein Kompass für die Kommunen“

Manfred Becker,
Jugendamtsleiter i.R., Pforzheim, Ehrenvorsitzender der
Arbeitsgemeinschaft Netzwerk Familie Baden-Württemberg,
Projektkoordinator „Qualitätsprädikat“ der AG Netzwerk Familie

Moderation: Manfred Becker, Ehrenvorsitzender der
Arbeitsgemeinschaft Familie Baden-Württemberg
Assistenz: Dipl. Soz.Päd./FH Angelika Banghard,
Stadt Bruchsal
Rainer Rapp, Stadt Bruchsal
Begleitung: Schülerinnen und Schüler der Kursstufe des
Justus-Knecht-Gymnasiums Bruchsal

Symposium **4****Inklusion, Pflege und kommunale Gesundheitsförderung**

Nicht zuletzt mit Blick auf den demografischen Wandel müssen sich auch die Kommunen verstärkt um die Themen Inklusion und Gesundheitsförderung kümmern. Wir wollen Handlungsansätze diskutieren, damit wir auch in Bruchsal diesen Herausforderungen begegnen können.

„Die Altersgerechte Stadt: Was ist das – was wirkt auf die Gesundheit?“

Prof. Dr. Wolfgang Schlicht
Universität Stuttgart

„Langzeitpflege – eine Herausforderung für ambulante und stationäre Dienstleistungsträger“

Dr. Christian Waterkamp
Vorstand Diakonieverein Bruchsal e.V.,
Leiter Ev. Altenzentrum Bruchsal

„Neues Präventionsgesetz: Regionale Gesundheitsförderung erfolgreich weiterentwickeln“

Harald Röcker
Geschäftsführer der AOK Mittlerer Oberrhein

„Herausforderung Inklusion – unter besonderer Berücksichtigung von Beschäftigung und Arbeitsleben“

Karl-Friedrich Ernst
Leiter des Landesintegrationsamtes im Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg

„Wie schaffen wir gesunde Lebenswelten?“

Knut Bühler
Erster Landesbeamter des Landkreises Karlsruhe,
Vorsitzender des Lenkungskreises der Gesundheitskonferenz
für den Landkreis Karlsruhe

„Inklusive Quartiere – Umgang mit Anderem im Lebensraum Stadt“

Simone Fischer
Fachberatung Inklusion,
Städtetag Baden-Württemberg

Moderation: Dipl. Verw.wirtin/FH Simone Fischer
Städtetag Baden-Württemberg
Assistenz: Dipl. Verw.wirt/FH Volker Falkenstein,
Stadt Bruchsal
Dipl. Verw.wirt/FH Frank Eckert,
Stadt Bruchsal
Begleitung: Schülerinnen und Schüler der Kursstufe des

Info

110 | 112 | Bei Notruf angeben:
Wo geschah es? **Was** geschah? **Wie** viele Verletzte?
Welche Art der Verletzung? **Warten** auf Rückfragen!



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben: Bau einer begrünten Lärmschutzwand

Leistungsumfang:

- Oberbodenarbeiten ca. 60 m³
- Erdarbeiten ca. 250 m³
- Schottertragschichten ca. 400 t
- Schotterrasen ca. 300 m²
- Lärmschutzwand
H = 2,50 m bis 3,50 m ca. 470 m²
- Bepflanzung Wandfuß ca. 135 m

- Komplettes LV zur Ansicht unter www.bruchsal.de

Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:

Ab 11.10.2016

Anforderung u. Versand in elektronischer Form:

Anforderung per E-Mail an: Ausschreibungen@bruchsal.de
(kostenfrei)

Abgabe der Angebote: 03.11.2016, 11:00 Uhr

Bis zum Eröffnungstermin im Zi. D 038, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz oder im Hausbriefkasten (Leerung 9:00 Uhr)

Die Angebote sind auf Papier in entsprechend gekennzeichneten Umschlägen einzureichen. Digitale Angebote sind noch nicht zugelassen.

Angebotseröffnung: 03.11.2016, 11:00 Uhr

Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D 038, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal.

Zuschlags- u. Bindefrist: 03.12.2016

Voraussichtliche Ausführungszeit: 06.03.2017 – 31.03.2017

Prüfstelle § 21 VOB: Regierungspräsidium Karlsruhe

Info: Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Bürgerservice Bauen, Zi. D 038, Telefon: (07251) 79-600 oder unter www.bruchsal.de

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bau- u. Vermessungsamt Bruchsal

Bauvorhaben: Teilrückbau ehemalige OGA-Hallen, 76646 Bruchsal

Leistungsumfang: Gebäuderückbau und Verkehrsflächenrückbau, Vergabe in 2 Losen

Los 1 Gebäuderückbau bis Oberkante Bodenplatten:

- Rückbau mineralische Bausubstanz (Mauerwerk) 3.900 m³
- Ausbau von Schadstoffen (Asbest, KMF)
- Ausbau von frigenhaltigen Kälteanlagen
- Entsorgung von Mauerwerk Z1.1: 1.850 t

Los 2 Rückbau Bodenplatten, Kellergeschoss, Verkehrsflächen inkl. Erdbau:

- Rückbau Verkehrsflächen Asphalt und Beton 1.900 m³
- Rückbau Bodenplatten und Kellergeschoss
- Entsorgung von Beton/Stahlbeton Z1.1: 7.800 t

Komplettes LV zur Ansicht unter www.bruchsal.de/Ausschreibungen
(dies ersetzt nicht die vom Bieter anzufordernden kompletten Ausschreibungsunterlagen)

Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:

Ab 10.10.2016

Anforderung u. Versand in elektronischer Form:

Anforderung per E-Mail an: Ausschreibungen@bruchsal.de
oder

Anforderung u. Versand auf Datenträger (CD):

Anforderung über: Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D 038, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal

Abgabe der Angebote: Bis Donnerstag, 03.11.2016 um 11:15 Uhr

Bis zum Eröffnungstermin im Zi. D 038, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz oder im Hausbriefkasten (Leerung 9:00 Uhr)

Die Angebote sind auf Papier in entsprechend gekennzeichneten Umschlägen einzureichen. Digitale Angebote sind noch nicht zugelassen.

Angebotseröffnung: Donnerstag, 03.11.2016 um 11:15 Uhr

Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D 038, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal.

Zuschlags- u. Bindefrist: 06.12.2016

Voraussichtliche Ausführungszeit: 12.12.2016 – 31.03.2016

Prüfstelle § 21 VOB: Regierungspräsidium Karlsruhe

Info: Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Bürgerservice Bauen, Zi. D 038, Tel. 07251/79-600 oder unter www.bruchsal.de/Ausschreibungen.

Wehrrechtsänderungsgesetz

Die Meldebehörde darf nach § 36 Absatz 2 Bundesmeldegesetz dem Bundesamt für Wehrerfassung nach § 58 Absatz 1 des Soldatengesetzes zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial jährlich bis zum 31. März folgende Daten über Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im Folgejahr volljährig werden, übermitteln:

1. Familienname
2. Vorname
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen dieser nach § 36 Absatz 2 des Bundesmeldegesetzes widersprochen haben. Derartige Widersprüche sind schriftlich oder zur Niederschrift vor Ablauf der Übermittlungsfrist 31. März 2016 an das Ordnungsamt – Bürgerbüro, Rathaus am Otto-Oppenheimer Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5 oder an die für den jeweiligen Stadtteil zuständige Verwaltungsstelle zu richten.

Bruchsal, 13. Oktober 2016

Bürgerbüro

- Meldebehörde-

Öffentliche Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Karlsruhe

Die Voigt & Schweitzer Bruchsal GmbH & Co. KG beabsichtigt, in 76646 Bruchsal, Industriestr. 68, Flurstück 21726, die Vorbehandlung zur anschließenden Verzinkung zu erweitern und umzubauen, eine Nachbehandlung sowie einen Tankplatz für Chemikalien zu errichten, das Hallendach sowie einen Teil des Hallenbodens zu erneuern. Für die Änderung der Anlage beantragt die genannte Firma die Genehmigung nach § 4 i.V.m. § 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) i.V.m. §§ 1 und 2 der Vierten Verordnung zur Durchführung des BImSchG mit den Nrn. 3.9.1.1 GE und 3.10.1 GE des Anhangs zu dieser Verordnung.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe führt ein förmliches Genehmigungsverfahren (§ 10 BImSchG) durch.

Die Öffentlichkeit ist nach Maßgabe des § 10 Abs. 3 und Abs. 4 BImSchG sowie den entsprechenden Vorschriften der Neunten Verordnung zur Durchführung des BImSchG an dem Verfahren zu beteiligen. Der Antrag und die Antragsunterlagen liegen

von Montag, 24.10.2016 bis einschließlich Mittwoch, 23.11.2016 bei folgenden Behörden während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus:

a) Bürgermeisteramt Bruchsal, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal, Erdgeschoss, Raum B024 (Montag 8:00 – 16:00 Uhr, Mittwoch 8:00–13:00 Uhr, Donnerstag 8:00–18:00 Uhr, Freitag 8:00–13:00 Uhr)

b) Regierungspräsidium Karlsruhe, Schlossplatz 1–3, 76131 Karlsruhe, Zimmer 047, EG (Eingang rechts)

Einwendungen gegen das Vorhaben können innerhalb der Auslegungsfrist und bis zu zwei Wochen danach, also vom **24.10.2016** bis einschließlich **07.12.2016**, beim Bürgermeisteramt Bruchsal oder beim Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 54.3, 76247 Karlsruhe schriftlich erhoben werden.

Das Einwendungsschreiben muss unterschrieben sein und die vollständige Adresse des Einwenders enthalten.

Mit Ablauf der Frist sind für das Verwaltungsverfahren alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Dieser Einwendungsausschluss gilt nicht für ein sich anschließendes Klageverfahren.

Weitere Informationen, die für die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens von Bedeutung sein können und die der zuständigen Behörde erst nach Beginn der Auslegung vorliegen, werden der Öffentlichkeit nach den Bestimmungen über den Zugang zu Umweltinformationen zugänglich gemacht.

Gleichförmige Eingaben (mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte) werden nach § 17, 18 und 19 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes behandelt. Danach ist bei solchen Eingaben erforderlich, dass auf jeder mit mindestens einer Unterschrift versehenen Seite derjenige Unterzeichner, der die übrigen vertreten soll, mit seinem Namen, seinem Beruf und seiner Anschrift als Vertreter bezeichnet ist. Gleich-

förmige Eingaben, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, können unberücksichtigt bleiben. Das gilt bei gleichförmigen Einwendungen auch insoweit, als Unterzeichner ihren Namen oder ihre Anschrift nicht oder unleserlich angegeben haben.

Die Einwendungen werden dem Antragsteller und den Behörden, deren Aufgabenbereich berührt ist, bekanntgegeben. Name und Anschrift des Einwenders werden vor der Bekanntgabe unkenntlich gemacht, sofern dies ausdrücklich verlangt wird und diese Angaben zur ordnungsgemäßen Durchführung des Genehmigungsverfahrens nicht erforderlich sind.

Sofern Einwendungen erhoben werden, können diese **am Mittwoch, 25.01.2017, ab 10:00 Uhr, im Besprechungsraum B019/B020, Erdgeschoss, des Bürgermeisteramts Bruchsal, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal**, öffentlich erörtert werden. Ob der Erörterungstermin durchgeführt wird, entscheidet das Regierungspräsidium Karlsruhe nach dem Ablauf der Einwendungsfrist nach pflichtgemäßem Ermessen. Diese Entscheidung wird auf der Homepage des Regierungspräsidiums unter www.rp-karlsruhe.de bekanntgegeben. Form- und fristgerecht erhobene Einwendungen werden auch bei Ausbleiben der Antragsteller oder von Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert.

Die Entscheidung über den Antrag wird öffentlich bekannt gemacht. Die Zustellung des Genehmigungsbescheides an die Personen, die Einwendungen erhoben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Karlsruhe, 11.10.2016

Regierungspräsidium Karlsruhe

Abwasserverband Weißach- und Oberes Saalbachtal Einladung zur Öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung

Die Sitzung findet am Mittwoch, 26. Oktober 2016, um 18 Uhr, im Großen Sitzungssaal im Rathaus Bretten statt.

Tagesordnung:

1. Wahl des Verbandsvorsitzenden und seiner beiden Stellvertreter
- Beschlussfassung
2. Jahresrechnung und Rechenschaftsbericht 2015
- Beschlussfassung
3. Kläranlage Heildelshelm;
- Situationsbericht über die Kläranlagenbelastung und deren Ursachen; Studie der Weber-Ingenieure über Optimierungs- und Erweiterungsmöglichkeiten und evtl. Spurenstoffelimination
- Zustimmung
4. Flussgebietsuntersuchung Saalbach Oberlauf
- Kenntnisnahme
5. Klärschlammverband Karlsruhe-Land
Wahl von zwei Stellvertretern in den Klärschlammverband
- Beschlussfassung
6. Aufnahme von Kommunaldarlehen und Bildung eines Haushaltseinnahmerestes 2015
- Kenntnisnahme
7. Verschiedenes
Die Bevölkerung wird hierzu recht herzlich eingeladen.
Martin Wolff
Verbandsvorsitzender

Ortschaftsrat Büchenau

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 17. Oktober 2016, um 19 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in der Ortschaftsratsitzung am 19.09.2016 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
2. Präsentation der Fragebogenaktion „Gesund Älter werden in Bruchsal-Büchenau“
3. Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Bürgerfragestunde
6. Offenlage des Protokolls vom 19.09.2016

Bruchsal, 6. Oktober 2016
Marika Kramer, Ortsvorsteherin

Ortschaftsrat Heildelshelm

Einladung zur Ortschaftsratsitzung Heildelshelm

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heildelshelm findet am Dienstag, 18. Oktober 2016, um 20 Uhr im Rathaussaal Heildelshelm statt.

Tagesordnung:

1. Ehrenamtliche Tätigkeit – Ausscheiden von Frau Ortschaftsrätin Yvonne Pisar aus dem Ortschaftsrat Heildelshelm
2. Verpflichtung von Frau Ortschaftsrätin Martina Füg
3. Bekanntgabe der in der Ortschaftsratsitzung am 13.09.2016 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
4. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
5. Veränderungssperre zum Bebauungsplan Gewerbegebiet Heildelshelm/B35, Gemarkung Heildelshelm – Beschluss über die Verlängerung der Veränderungssperre gemäß §§14ff BauGB
6. Bekanntgaben
7. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
8. Offenlage des Protokolls vom 13.09.2016

Bruchsal, 7. Oktober 2016
Inge Schmidt, Ortsvorsteherin

Ortschaftsrat Helmsheim

Einladung zur Ortschaftsratsitzung Helmsheim

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim findet am Mittwoch, 19. Oktober 2016, um 19 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Helmsheim statt.

Tagesordnung:

1. Ehrenamtliche Tätigkeit – Ausscheiden von Herrn Ortschaftsrat Daniel Schwedes aus dem Ortschaftsrat Helmsheim
2. Verpflichtung von Herrn Ortschaftsrat Jochen Zimmermann
3. Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Bürgerfragestunde
6. Offenlage des Protokolls vom 20. Juli 2016

Bruchsal, 7. Oktober 2016
Tatjana Grath, Ortsvorsteherin

Ortschaftsrat Untergrombach

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach findet am Mittwoch, 19. Oktober 2016, um 19 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in der Ortschaftsratsitzung am 20.07.2016 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
2. Bürgerfragestunde
3. Untergrombacher Verkehrsfragen
4. Informationen und Bekanntgaben
5. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
6. Offenlage des Protokolls vom 20.07.2016

Bruchsal, 10. Oktober 2016
Karl Mangei, Ortsvorsteher

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Bruchsal (pa) | Ehrliche Finder haben zwischen dem 29. September und dem 5. Oktober 2016 im Bürgerbüro eine Uhr, goldfarben; ein Fahrrad Marke Kettler; eine kleine Tasche mit neun Schlüsseln; einen Schlüsselbund mit acht Schlüsseln; schwarze Pumps Gr. 36;

ein Kinder-Kapuzenshirt; eine Lesebrille Farbe rot; ein Fahrrad Marke McKenzie; ein E-Bike und einen Schlüsselbund mit zwei Schlüsseln abgegeben.

Beim Tierheim wurde für den genannten Zeitraum eine Katze, männlich, EKH, Farbe braun-getigert abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter Telefon: (0 72 51) 79-5 00.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

2. September

Tetteh Hezekiel Awokou, Eltern: Mame Seynabou Mar und Tetteh Lanor Awokou, Weidenbusch 1, Bruchsal

26. September

Mila Bäcker, Eltern: Marija Bäcker geb. Stankov und Michael Bäcker, Rheinsheimer Str. 2, Bruchsal

2. Oktober

Leonie Zoé Riede, Eltern: Marie-Luise Riede geb. Becker und Alexander Riede, Jahnstr. 8, Bruchsal

Sterbefälle

26. September

Igor Massold, Franz-Sigel-Str. 9, Bruchsal

30. September

Hugo Göhrig, Obergrombacher Str. 28, Bruchsal

5. Oktober

Martha Else John geb. Altenburg, Büchenauer Str. 17, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

14. Oktober

Magdalena Gantner, Hainbuchenweg 3, 85 Jahre

15. Oktober

Adolf Petz, Neureuter Weg 12, 75 Jahre;
Roswitha Hedwig Paxian, Flüßelweg 3, 75 Jahre;
Werner Martin Geissler, Am Pfarrgarten 21, 70 Jahre;
Reiner Straub, Huttenstr. 43 A, 70 Jahre;
Stjepan Kipčić-Šuta, Durlacher Str. 61, 70 Jahre

16. Oktober

Marliese Klara Henecka, Bergstr. 25, 70 Jahre

17. Oktober

Erika Maria Krauß, Spöckweg 51 A, 80 Jahre

18. Oktober

Karl Günter Kaufmann, Schwetzinger Str. 14 C, 75 Jahre;
Erika Ingrid Bader, Waldstr. 18, 75 Jahre;
Ursula Süß, Hagelkreuz 12, 70 Jahre

19. Oktober

Werner Wilhelm Ehrhardt, Lärchenweg 1, 85 Jahre

Aus der Stadt Bruchsal

„Anders sein ist auch okay“

Ausstellungseröffnung im Rathaus/Inklusionsfest auf dem Otto-Oppenheimer Platz

Bruchsal (pa) | Mit einer offiziellen Eröffnung und zahlreichen Gästen würdigte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick am 8. Oktober anlässlich des Welttags der seelischen Gesundheit die Arbeiten psychisch kranker Künstler aus der Region. Die Ausstellung, die 74 Gemälde und Zeichnungen von sechs Künstlern zeigt, wird noch bis Freitag, 18. November im 1. OG des Rathauses am Marktplatz zu sehen sein. „Wir wollen Menschen ein Bühne bieten, die sich nicht im gleichen Maße artikulieren können“, erklärte Cornelia Petzold-Schick. Auch die Betreuer in den Einrichtungen verdienen höchste Anerkennung. Das Rathaus bietet all jenen Menschen einen Raum, die gemeinschaftlich etwas voranbringen wollten. Sozialde-

zentert Peter Kappes verwies auf die gestiegenen Zahlen psychischer Erkrankungen im ganzen Bundesgebiet. Gerade vor diesem Hintergrund sei ein offener Umgang wichtig. Er lud die Künstler spontan dazu ein, ihre beeindruckende Ausstellung auch im Landratsamt zu zeigen. Auch eine neunköpfige inklusive Trommelgruppe mit Kindern der Stirumschule erhielt an diesem Tag Gelegenheit zum Auftritt. Dies, so Cornelia Petzold-Schick, habe sie den Kindern bei einem Rathausbesuch zugesagt. Das Projekt wird aus Spendengeldern aus dem Musical „Wheelchairica-Alles inklusive“ finanziert und in Kooperation mit der Musik- und Kunstschule und begleitet von Musiktherapeut Daniel Moch durchgeführt. Die Kinder kommen aus Vorbereitungsklassen, die nach Deutschland geflüchtete Kinder auf den Eingang in den normalen Schulunterricht vorbereiten und aus Regelklassen der Stirumschule. Parallel zur Ausstellung im Rathaus präsentierten sich Kooperationspartner des Gemeindepsychiatrischen Zentrums GPZ Bruchsal in einem Inklusionsfest auf dem Otto-Oppenheimer Platz. Die Arbeitsgemeinschaften der Einrichtungen tauschen sich aus und arbeiten eng mit den Betroffenen zusammen. Heute sei man „mit voller Schlagkraft“ zu einer ersten gemeinsamen Veranstaltung angetreten, so Caritas-Bereichsleiterin der Gemeindepsychiatrie, Eva Zagermann. Beim Menschenkicker-Turnier, bei dem inklusive Mannschaften von Caritas und CVJM (Christlicher Verein Junger Menschen), angefeuert von Zuschauern, gegeneinander antraten, schien Inklusion tatsächlich gelungen, wie sie Eva Zagermann, in ihrer Ansprache zur Ausstellungseröffnung definiert hatte: „Inklusion herrscht dann, wenn es in einer Gesellschaft nicht mehr darauf ankommt, ob einer eine Behinderung hat oder nicht“.



(v.l.) Künstler Renate Tack, Sabine Weise, Markus Ritz, Tina Weidmann und Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick vor dem Bild mit dem Titel „Bunte Stadt“ von Tina Weidmann
Foto: Safranek

Uraufführung von „Brusl“ am 15. Oktober Musikalische Zukunftsvisionen für das gemeinsame Leben in der Stadt

Bruchsal (pa) | „Brusl“: So hat die Komponistin Cathy Milliken – nachdem sie in der Stadt recherchiert und per Fragebogen zahlreiche Betrachtungen über Bruchsal gesammelt hat – ihr Musikprojekt überschrieben, das am Samstag, 15. Oktober um 19 Uhr auf dem TRIWO-Technopark an der Werner-von-Siemens-Straße (Gebäude 5112, 5. OG) seine Uraufführung haben wird. Zu erleben sind in einer rund einstündigen Collage aus Musik und Texten vertonte Antworten auf die Frage, welche Zukunftsvisionen es gibt für das gemeinsame Leben in der Stadt, was die Wünsche von Einheimischen und Neubürgern sind, wie all dies sich in Musik und unkonventionelle Darstellungsformen umsetzen lässt. Es wird ein Experiment in der musikalischen Sprache der Gegenwart sein, eine Entdeckungsreise zu Klängen, Tönen, Stimmungen. Veranstalter der Aufführung sind die Stadt Bruchsal und das Netzwerk Neue Musik Baden-Württemberg, das gefördert wird von der Baden-Württemberg-Stiftung. Eine große Zahl an Bruchsaler Gruppen



Hat als „Stadtkomponistin“ ein Werk über Bruchsal geschaffen: Die Australierin Cathy Milliken betitelt ihr musikalisches Projekt „Brusl“.
Foto: pr

ist mit dabei, darunter die Schulbands des Heisenberg-Gymnasiums und des Gymnasiums St. Paulusheim. Gleich mit drei Ensembles ist die Musik- und Kunstschule Bruchsal beteiligt: Das Oboen-Ensemble von Marcus Kappis, das Schlagzeug-Ensemble von Heidi Merz und Bronia Hörburgers „ensemble kunterbunt“ gestalten das Projekt ebenso mit wie mehrere junge Sängerinnen und Sänger aus den Reihen der Schlossspatzen. Der Verein Junge Gitarristen, ein Gitarren-Volkshochschulkurs und das Trio Shtetl Tov wirken musikalisch mit, Choreografien bieten die Tänzerinnen des Ateliers der Künste von Christel Nowozamsky-Gharib. Begleitende Texte werden gelesen von Karina Liebgott, Melanie Herrmann und Joerg Bitterich.

Sie wolle, sagt Cathy Milliken, die Interessierten einladen zu einem Begegnungsfest, bei dem gegenseitiges Zuhören und der musikalische Dialog im Vordergrund stehen sollen. Die gebürtige Australierin verfügt über vielfältige kompositorische Erfahrungen, sie schrieb bereits Werke für Theater, Radio, Oper und Film und arbeitete international mit zahlreichen Größen der Neuen Musik zusammen, darunter Frank Zappa, György Ligeti und Karlheinz Stockhausen.

Der Eintritt zur Uraufführung am Abend des 15. Oktober ist frei, aus Kapazitätsgründen sind aber Einlasskarten erforderlich, die in der Tourist-Information sowie bei der Auskunft im Rathaus am Marktplatz (Kaiserstraße 66) erhältlich sind.

Nähere Informationen sind erhältlich bei der Kulturabteilung der Stadt Bruchsal, Tel.efon: (07251) 79-380, E-Mail kultur@bruchsal.de

NAIS Wanderung mit Wanderführer Gerhard Stern

Bruchsal (pa) | Am 1. Oktober erfreuten sich interessierte Wanderfreunde unter Teilnahme von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick an der jährlichen Wanderung der NAIS AG 1.

Vom Schlachthof ging es Richtung Golfplatz zu wunderschönen Aussichtspunkten, über das Langental mit Station am Feldkirchle, das besichtigt werden konnte, zurück. Helga Jannakos dankte Gerhard Stern für sein Engagement, seine fachkundige Führung und Beiträge.



Jährliche NAIS-Wanderung.

Foto: Dieter Müller

Lokale Agenda

AG Radfahren

Herzliche Einladung zum Monatstreffen am Montag, 17. Oktober

Treffen der AG Radfahren

Bruchsal (pa) | Das nächste Monatstreffen der Arbeitsgruppe Radfahren, Lokale Agenda 21 Bruchsal, findet am Montag, 17. Oktober, um 18 Uhr in der Begegnungsstätte im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5 in Bruchsal statt. Im geselligen Miteinander wird gemeinsam erörtert, wie die Radsituation in Bruchsal verbessert werden kann. Alle Interessierten, die sich für die Gruppe und ihre Arbeit interessieren, sind herzlich zum Gruppentreffen eingeladen. Nähere Informationen bei Gruppensprecherin Britta Brandstätter, Telefon: 07251/9817760, E-Mail: brittbrand@web.de.

NAIS – Neues Altern in der Stadt

NAIS CappuKino im Oktober „Unsere Wildnis“

Die NAIS-Ehrenamtlichen und das Bruchsaler Cineplex zeigen am Montag, 17. Oktober 2016 „Unsere Wildnis“. Die letzte Eiszeit dauerte etwa 80.000 Jahre und endete vor etwa 15.000 Jahren. Frühling, Sommer und Herbst kehrten nach Europa zurück. Nicht länger herrschte andauernder Winter. Ausgedehnte Wälder bedeckten den ganzen Kontinent – bevölkert von zahllosen Tier- und Pflanzenarten. In faszinierenden Bildern zeigt „Unsere Wildnis“ wie sich die Natur unaufhörlich unter dem menschlichen Einfluss wandelt. Die Tier- und Pflanzenwelt muss sich den ständig wechselnden Bedingungen anpassen, einheimische Tierarten wie Wildpferde, Wölfe und Bären werden verdrängt, aber die Natur findet immer wieder Wege, sich in dem neuen Lebensraum zu entfalten.

Der Film ist ohne Altersbegrenzung freigegeben, so dass Großeltern Gelegenheit gegeben wird, ihre Enkel mal wieder ins Kino einzuladen. NAIS CappuKino fühlt sich allen Generationen verpflichtet und ist alles andere als ein „Seniorenkino“! Die Filmlänge ist 96 Minuten. Beginn ist pünktlich um 16.30 Uhr, Kassenöffnung eine Stunde früher. Es gelten die üblichen CappuKino-Preise von nur 4 Euro. Reservierungen können jederzeit unter der Woche und am Kinotag abgeholt werden. Alle Reservierungen, die am Kinotag nicht bis 16 Uhr abgeholt werden, verfallen automatisch. Weitere Infos im Internet unter www.neues-altern.de.

NAIS – Neues Altern in der Stadt. Die Stadt Bruchsal will die Zukunft gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern bedarfsgerecht für alle Generationen gestalten. Typische NAIS-Angebote sind beispielsweise auch Theater am Nachmittag „17 Uhr-ABO“ und die am 29./30. Oktober 2016 stattfindende Messe „Aktiv & Gesund“.

Info

Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den Mülleimer!

TIPP DES VERLAGS

für effizientes Einstellen von Texten und Plakaten

NUSSBAUM MEDIEN

Text für verkleinertes Plakat

8. Kinder-Jugend-Sportevent 2016

2. Juli 2016, 14-18 Uhr
Jugendzentrum St. Leon-Rot

Beim Skaterpark zwischen Harres und Gewerbegebiet St. Leon

Wir freuen uns auf Euer Kommen und versprechen einen unvergesslichen Tag!

8. Kinder-Jugend-Sportevent 2016

2. Juli 2016, 14-18 Uhr
Jugendzentrum St. Leon-Rot

Beim Skaterpark zwischen Harres und Gewerbegebiet St. Leon

Wir freuen uns auf Euer Kommen und versprechen einen unvergesslichen Tag!

Small text in the left poster: Schick ein Tor für die Umwelt... Cool bleiben ohne Alkohol und Drogen... Cool bleiben ohne Alkohol und Drogen... Das ist unser neuer Kappus... Es besteht keine Anmeldepflicht... Wir freuen uns auf Euer Kommen und versprechen einen unvergesslichen Tag!

Um den Text besser lesen zu können, ändern Sie das Plakat gegebenenfalls ab bzw. kürzen Sie den Text um die Schrift größer machen zu können.

SERVICESEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0

RathäuserMontag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr**Bürgerbüro**

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster
und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr**Verwaltungsstellen**Die Öffnungszeiten finden Sie
unter dem jeweiligen Stadtteil.**Büchenau** Telefon: (0 72 57) 20 37**Heidelsheim** Telefon: (0 72 51) 51 88**Helmsheim** Telefon: (0 72 51) 51 24**Obergrombach**

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Stadtbibliothek

Telefon: (0 72 51) 79-3 10 oder -3 11

Montag geschlossen; Dienstag, Donnerstag
und Freitag 13 bis 18 Uhr;
Mittwoch und Samstag 9.30 bis 13 Uhr**Volkshochschule**

Telefon: (0 72 51) 79-3 03, -3 04, -3 05, -3 21

Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr
Montag + Mittwoch 14.30 bis 16 Uhr
Donnerstag 14.30 bis 17 Uhr**Touristinformation**

Telefon: (0 72 51) 5 05 94-60

Montag bis Donnerstag: 9 bis 17 Uhr
Freitag und Samstag: 9 bis 13 Uhr**Stadtbusbüro**

Telefon: (0 72 51) 7 06-1 11

Montag bis Freitag 9 bis 16 Uhr

Notfalldienste

Polizei 110**Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0****Euronotrufnummer 112****Ärztlicher Dienst**

Freitag, 19 Uhr bis Montag, 6 Uhr;

Montag, Dienstag, Donnerstag ab 19 Uhr bis
Freitag 7 Uhr;

Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 7 Uhr;

Feiertage: ab 19 Uhr vor Feiertagen, bis 6 Uhr
am Morgen nach Feiertagen**Notfallzentrale Bruchsal**

Zollhallenstraße 6, Telefon (0 72 51) 1 92 92

**Kinderärztlicher Notdienst und
ärztlicher Bereitschaftsdienst:****Deutschlandweit: 116 117**(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz
aus - ohne Vorwahl)**Zahnärzte**Samstag, Sonntag, Feiertage 10 bis 12 Uhr; In
der übrigen Zeit ist diensthabender Arzt nur in
dringenden Fällen telefonisch erreichbar.**Am Samstag, 15. und Sonntag, 16. Oktober:**Dr. B. Bublies, Dr. S. Bublies, Bahnhofstr. 55,
Weingarten, Telefon: (07244) 50 03**Tierärzte**Wochenenddienst,
Telefon (0 72 51) 44 14 41**Bereitschaftsdienst Apotheken****Freitag, 14. Oktober**

Stadt-Apotheke, Kaiserstr. 95, Bruchsal

Samstag, 15. Oktober:Barbara-Apotheke Neuthard, Hauptstr. 50,
Karlsdorf-Neuthard (Neuthard)**Sonntag, 16. Oktober:**

Punkt-Apotheke, Franz-Sigel-Str. 83, Bruchsal

Montag, 17. Oktober:

Viktoria-Apotheke, Prinz-Wilhelm-Str. 1, Bruchsal

Dienstag, 18. Oktober:

Hirsch-Apotheke, Bahnhofstr. 8, Bruchsal

Mittwoch, 19. Oktober:Altenbürg-Apotheke Karlsdorf, Bahnhofstr. 6,
Karlsdorf-Neuthard (Karlsdorf)**Donnerstag, 20. Oktober:**

Anker-Apotheke, Bismarckstr. 11, Bruchsal

Entstördienst rund um die Uhr**Trinkwasser**(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband
Wasserversorgung Mittelhardt)**Erdgas** (0 72 51) 7 06-420 (ewb)**Strom** (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Abfallinfos

Die **Wertstoffhöfe und Grünabfallsammel-
plätze in Bruchsal und Untergrombach** sowie
der **Grünabfallsammelplatz in Heidelsheim
(Firma BOM)** sind wie folgt geöffnet.**November bis März:**

Dienstag: 15 bis 17 Uhr

Freitag: 13 bis 17 Uhr

Samstag: 10 bis 17 Uhr

April bis Oktober:

Dienstag: 17 bis 19 Uhr

Freitag: 13 bis 17 Uhr

Samstag: 10 bis 17 Uhr

Sie finden die **Wertstoffhöfe und
Grünabfallsammelplätze** wie folgt:**Bruchsal:**Zufahrt über Güterbahnhof
beziehungsweise Ernst-Blickle-Straße**Untergrombach:**

Rötzenweg

Sie finden den **Grünabfallsammelplatz** in
Heidelsheim: Firma BOM, Staighof 1**Auf den Grünabfallsammelplätzen
ist das Material getrennt nach Holz und
krautig/grasige Grünabfälle anzuliefern.**Stadt Bruchsal, Bau- und Vermessungsamt
– Abfallwirtschaft –

Sperrmüll

Die Abholung von Sperrmüll erfolgt nicht zu
festen Terminen sondern über eine telefoni-
sche Anmeldung.Sperrmüllanmeldungen nimmt auch die Stadt
Bruchsal telefonisch unter: (0 72 51) 79-5 00
entgegen.**Allgemeine Grundsätze beim Sperrmüll**

- Nur angemeldeter Sperrmüll wird auch
abgeholt!
- Der Sperrmüll ist sortiert nach Altholz, Rest-
sperrmüll und Elektrogroßgeräten bereit zu
stellen.
- Restsperrmüll, Altholz, Metall bzw. Elektro-
großgeräte werden getrennt voneinander
abgefahren. Die Abfuhr kann sich somit über
drei Tage erstrecken
- Die Abfälle müssen am Abfuhrtag bis 6 Uhr
morgens am Straßenrand bereitstehen.
- Eine Abholung je Abfallgruppe und Wohn-
einheit sind kostenfrei.
- Der Abholtermin liegt im Zeitraum von fünf
Wochen nach Anmeldung

Wir bitten Sie deshalb um eine rechtzeitige
Anmeldung.Weiterhin gilt für private Haushalte, dass Behäl-
tertauschvorgänge unter oben genannter Tele-
fonnummer entgegen genommen werden.

Aus der Forstverwaltung

Die Sprechstunden finden im wöchentlichen
Wechsel statt.Am ersten und dritten Donnerstag eines
Monats in der Verwaltungsstelle Heidelsheim,
Telefon: (0 72 51) 51 88, am zweiten und vier-
ten Donnerstag in der Verwaltungsstelle Unter-
grombach, Telefon: (0 72 51) 79-7 23 jeweils
von 16 bis 17 Uhr.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal**Verantwortlich für den amtlichen
und nichtamtlichen Teil:**Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreter im Amt**Redaktion:** Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: amtsblatt@bruchsal.de**Redaktionsschluss:** Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt
sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-slr.de**Anzeigenberatung:**K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de**Zuständig für die Zustellung:**G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.deDas Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchent-
lich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

PapierDas eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion
(Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier.
Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungs-
holz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern ge-
wonnen.**Energie**Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Was-
serkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen
– keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.**Mehr Informationen:**www.nussbaum-slr.de/nussbaum-medien/ökologie

Familienfreundliches Bruchsal

Bündnis Familien

Kostenfrei Angebote vom Bündnis für Familie

Am 24.10.2016 bietet die Volkshochschule in Verbindung mit dem Bündnis für Familie **Spiel- und Erlebnispädagogik mit Therapiebeagleithund Joko** an. Gemeinsam mit Kathrin Schenk, Sozialarbeiterin, können 6-7 jährige Kinder spielerisch auf Erlebnisreise zum Thema Hund gehen und erlernen, wie man am besten mit einem fremden Hund umgeht. Joko ist absolut kinderfreundlich. Das Angebot ist bevorzugt für Kinder, die keinen Hund zuhause haben. Bitte melden Sie ihr Kind an unter: Volkshochschule Bruchsal, Kursnummer: 10006 D, Tel. 07251 79 304, ursula.tolksdorf@bruchsal.de. Der Kurs findet von 14.00 bis 15.30 Uhr statt, Treffpunkt ist der Haupteingang des Justus-Knecht-Gymnasiums, Moltkestr. 33.

Stur ohne Ende- was tun, wenn Kinder trotzen

Am 25.10. können Interessierte mit Juliane Engert, Kindheitspädagogin, gemeinsam den Ablauf eines „typischen“ Trotzanfalles durchsprechen und bekommen Tipps und Anregungen, wie man im Alltag mit Trotz umgehen kann. Die Veranstaltung beginnt 19.30 Uhr im Familienzentrum im HdB, Tunnelstr. 27, in Bruchsal und dauert bis ca. 21 Uhr. Bitte melden Sie sich unter familienzentrum-hdb@bruchsal.de oder 07251 79 7878 an. Der Abend ist kostenfrei und eine Veranstaltung des Landratsamtes und des Bündnisses.

Seniorenrat



Programm

Samstag 15. Oktober

Kaffee und Kuchen mit Frau Herb

Montag 17. Oktober

um 16.Uhr CappuKino im Cineplex Bruchsal mit dem Film: „Unsere Wildnis“

Dienstag 18. Oktober

um 14.30 „Skat“

Mittwoch 19. Oktober

um 18. Uhr „Vollmachten und Verfügungen“, mit Dr. Peter Hummel, (Anmeldung erbeten unter Tel.:07251/15317)

Donnerstag 20. Oktober

um 9.30 Uhr „Frauen – Gesprächskreis“, mit Hedi Keydel,
um 14.Uhr „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 1“, mit Renate Mohr
um 15.Uhr „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 2“, mit Renate Mohr
um 17.Uhr „DRK – Geselliges – Tanzen“, mit Renate Mohr, im Gymnastikraum der

Stirumschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2A

Freitag 21. Oktober

um 15. Uhr „Q – GONG“ mit Helga Jannakos, Veranstalter NAIS 1 + Pflegestützpunkt Bruchsal

Aus den Schulen

Heisenberg-Gymnasium

Auftakt zu „Kultur macht Schule“ am HBG Bruchsal

Startschuss für „Kultur macht Schule“ am Heisenberg-Gymnasium Bruchsal (HBG): Mit einem Jazzbrunch am Sonntag, 23. Oktober, um 11 Uhr eröffnen die Organisatoren die neue Saison dieser kulturellen Veranstaltungsreihe, die den Besuchern im Schuljahr 2016/2017 zudem einen Performanceabend (8.12.2016), einen Thementag „Gotik“ (9.2.2017) sowie einen Musikabend (16.5.2017) bietet. „Einmal mehr stehen vier echte Höhepunkte an, die die Kulturszene im Raum Bruchsal bereichern“, verspricht HBG-Musikpädagoge Heinz Huber, der neben Rosemarie Vollmer, Michael Pfeff und Manfred Schumacher für dieses abwechslungsreiche Programm verantwortlich zeichnet.

Zum Auftakt grooven und swingen sich die FROGS, eine regional bekannte sechsköpfige Jazzband, durch die Aula des Gymnasiums. „Mit einem eigenen Mix aus Swing, Latin und Blues werden sie das Publikum durch verschiedene Kapitel der Jazzgeschichte begleiten“, kündigt Huber an und verspricht „klassisches Jazzkeller-Ambiente“.

Für das kulinarische Wohl der Gäste ist im Schulgebäude des HBG (Sportzentrum 13c) bei freiem Eintritt ebenfalls gesorgt. hb

Justus-Knecht-Gymnasium

Neue Kurrikula, Sozialpraktikum und Jubiläumsjahr



Grundlegende Beschlüsse hat die Gesamtlehrerkonferenz des Justus-Knecht-Gymnasiums zu Beginn des Schuljahres gefasst. Beschlossen wurden die neuen Kurrikula für die Klassenstufen 5 und 6 und das Kurrikulum für die Klassen 9 des neunjährigen Bildungsgangs, das im Schuljahr 2016/17 zum ersten Mal unterrichtet wird.

Dem neunjährigen Bildungsgang geschuldet ist eine „Sonderregelung“ für die Fächer, die erst in Klasse 7 beginnen, allerdings Inhalte der Klasse 6 des achtjährigen Bildungsgangs aufgreifen. Der Unterricht in der 2. Fremdsprache Französisch und Latein wird auch in Klasse 7 nach dem neuen Bildungsplan gestaltet. Geschichte wird noch in Jahr lang nach dem bisherigen Plan unterrichtet.

Der Basiskurs Medienbildung für die Klassen 5 soll als Kompaktwoche vor und nach den Faschingsferien durchgeführt werden, wobei auch die Klassen 6, die eigentlich „leer ausgehen“, eingebunden werden.

Im Rahmen der Selbstevaluation wurde im vergangenen Schuljahr eine „Basisumfrage“ unter Eltern und Schülern durchgeführt. Eine Arbeitsgruppe aus Eltern und Lehrkräften hat die Ergebnisse diskutiert und verschiedene Maßnahmen vorgeschlagen.

Bereits umgesetzt wurde die Neugestaltung des ersten Elternabends und des ersten Schultages für die Sextanerinnen und Sextaner. Die Eltern wurden verstärkt einbezogen.

Noch in der Diskussion sind Möglichkeiten, die Kommunikation zwischen Lehrkräften und Eltern zu verbessern und die Erziehungspartner-schaft zu stärken.

Vorgeschlagen wurde auch die Durchführung eines Sozialpraktikums. Bereits heute können Schülerinnen und Schüler der Klassen 10 das Betriebspraktikum durch ein Sozialpraktikum ersetzen. Die Möglichkeit wird jedoch nur von wenigen angenommen.

Da im neunjährigen Bildungsgang das Betriebspraktikum erst in Klasse 11 vorgesehen ist, wäre die Klasse 10 „frei“ für ein verbindliches Sozialpraktikum, wie es an anderen Schulen bereits üblich ist. Die Fachschaften Religion und Ethik und die Eltern wurden aufgefordert, eine Konzeption zu erarbeiten und vorzulegen.

Und auch das Jubiläumsjahr wirft seine Schatten voraus: Das Jubiläumsbuch über „Menschen am JKG“ ist im Werden. Und Schülerinnen und Schüler der Kurse Bildende Kunst werden für 2017 einen Kalender gestalten, in diesem Jahr zusammen mit dem Kreisverband Karlsruhe des Deutschen Roten Kreuzes. Erst Kontakte sind geknüpft.

Cornelia Blümle

Schönborn-Gymnasium

Bruchsaler Schüler erkunden die Perle des Mittelmeers



Tauchekursion auf Elba: Celine Röder vor 50 Jahre altem Schiffswrack Foto: pr

Sommer, Sonne, Strand – Was zunächst nach Urlaub klingt, war in Wirklichkeit die Studienfahrt der Kursstufe 2 des Schönborn-Gymnasiums Bruchsal. 25 Schüler und ihre Lehrerinnen Anja Nasios und Christiane Krämer machten sich am Freitag, 16. September auf den Weg, ihre letzte gemeinsame Klassenfahrt auf die wunderschöne, toskanische Insel Elba anzutreten. Nach der zwölfstündigen Busfahrt ging es gegen 8 Uhr morgens auf die Fähre, von welcher die Schüler schon die ersten Eindrücke der Insel sammeln konnten. Am biologischen Meeresinstitut „HYDRA“, das sich über einer der schönsten Buchten Elbas befindet, erwartete sie eine Woche,

die sich ganz den Themen Sport, Meer und Forschung widmete. Die sonnigen und windstillen Tage der Woche nutzte die Gruppe, um in der Bucht Fetovaia die Unterwasserwelt, ausgerüstet mit Maske, Neoprenanzug und Flossen, genauer zu erforschen. Nachmittags wurden die zuvor gesammelten Proben, wie Seegras, aber auch lebende Tiere, wie Seesterne oder Krebse, in dem gut ausgestatteten Kursraum unter die Lupe genommen.

Aber auch die Gewitter- und Regenstunden wurden sinnvoll genutzt, indem die Schüler mit ihren Lehrerinnen das Aquarium der Insel besuchten oder kreative Kurzvorträge über zahlreiche Meeresbewohner gestalteten.

In der Mitte der Woche machte sich die Bruchsaler Schulgruppe auf den Weg, den Monte Capanne, den höchsten Berg Elbas, zu bestei-

gen. Durch mehrere Referate wurde ihnen auf dem Weg zum Gipfel, die Geschichte und der Entstehungsmythos der Isola d'Elba nähergebracht: Der Göttin Venus, so wird erzählt, seien die Perlen ihrer kostbarsten Halskette ins Meer gefallen, wo sie sich in paradiesische Inseln verwandelten. Elba sei dabei aus dem größten und funkelndsten Edelstein entstanden.

Am letzten Tag auf der „Perleninsel“ wurden die Schüler von den Institutsleitern überrascht und mit zwei Schlauchbooten zu einem, vor 50 Jahren gekenterten, Schiffswrack gefahren. Dort nutzte die Gruppe noch ein letztes Mal die Gelegenheit, die Artenvielfalt des Mittelmeeres zu bestaunen.

Mit diesem Highlight endete eine Woche voller neuer Erfahrungen und Eindrücken, die die Oberstufenschüler und ihre Lehrer so schnell nicht vergessen werden.

Annina, Celine, Sarah (K2)

Gymnasium St. Paulusheim

Internationales Zauber-Theater am St. Paulusheim



Eine Show der Extraklasse

Foto: pr

Meistermagier Ralf Gagel gastiert mit zwei Zaubershow am Gymnasium St. Paulusheim Bruchsal.

Am Sonntag, 13. November heißt es: Bühne frei für das „Internationale Zaubertheater“ des international bekannten Magiers Ralf Gagel im Gymnasium St. Paulusheim Bruchsal. Seien Sie hautnah dabei, wenn Ralf Gagel sein Publikum in den Bann zieht und in ungläubiges Staunen versetzt, weil man mit eigenen Augen sieht, was eigentlich unmöglich ist. Ralf Gagel lässt im wahrsten Sinne des Wortes Menschen schweben und er liest Ihre Gedanken – eine Zaubershow voll atemberaubender Momente und prickelnder Spannung von Anfang an. Als innovativer Meister magischer Zauberkunst ist Ralf Gagel auf vielen nationalen und internationalen Bühnen zu Hause. Mit 300 Shows im legendären „Magic Castle“ im Herzen von Hollywood / USA hat er das Publikum begeistert. Aufgrund der hohen Nachfrage werden am Sonntag 13. November zwei Aufführungen angeboten: Die erste Zaubershow beginnt um 17 Uhr, Einlass ist ab 16.30 Uhr; die zweite Show beginnt um 19 Uhr, Einlass ist ab 18:30 Uhr. Freie Platzwahl. Der Eintritt kostet 12 Euro, ermäßigte Karten für Schüler und Studenten gibt es für 10 Euro. Die Hälfte der Einnahmen gehen an ein pallottinisches Schulprojekt in Kamerun und an den Förderverein des Gymnasiums St. Paulusheim. Karten erhalten Sie direkt über das Sekretariat des St. Paulusheims oder über den Online-Ticket-Service unter www.paulusheim.de.

Parteien

Die Grünen

Nachhaltige Mobilität-Neue Ideen für alte Wege

Die Grünen Bruchsal laden ein: Nachhaltige Mobilität- Neue Ideen für alte Wege. Informations- und Diskussionsabend mit den grünen Abgeordneten Andrea Schwarz MdL und Matthias Gastel MdB

Mobilität befindet sich im Umbruch. Immer mehr junge Menschen verzichten auf ein Auto, immer mehr ältere Menschen können nicht mehr alleine einkaufen gehen. Landstraßen werden immer häufiger zu Ausweichstrecken für den wachsenden LKW-Verkehr. Aktuell wird in der Region Bruchsal-Bretten der Bau neuer Umgehungsstraßen diskutiert, die Umweltbelastung steigt. Welche Möglichkeiten haben wir, künftig Verkehrssysteme intelligent und nachhaltig zu kombinieren, um Mensch und Umwelt gerecht zu werden? Diesen und anderen wichtigen Fragen

widmen sich Matthias Gastel MdB, bahnpolitischer Sprecher der grünen Bundestagsfraktion, und Andrea Schwarz MdL am 27. Oktober 2016 um 19 Uhr in Kraichtal-Menzingen, Foyer der Mehrzweckhalle in Menzingen, Industriestr. 12. Bei Interesse gemeinsame Anfahrt von Bruchsal mit der Stadtbahn; bitte melden bei ruth.birkle@gruene-bruchsal.de.

CDU Stadtverband

Frauen-Union

Frauen Union Bruchsal führte Selbstbehauptungskurs durch

Die Gewaltschutztrainerin Bettina Rastätter (im Foto rechts) vom Karlsruher Polizeipräsidium gab an zwei Abenden den Teilnehmerinnen zahlreiche Tipps rund um das Thema „Wehr Dich aber richtig“. Dabei wurde eine Spielszene in einer Straßenbahn zum Anlass genommen, auf die erhöhte Sicherheit eines Gang- gegenüber eines Fensterplatzes hinzuweisen. Vom Gang ist ein leichteres Verlassen des Sitzplatzes möglich, um sich einer unangenehmen Situation zu entziehen oder ein Opfer aus dem Gefahrenbereich zu bringen. Auch die mögliche Vermeidung eines Übergriffes durch selbstbewußte Ausstrahlung, Stimme und Körpersprache wurde besprochen und trainiert.

Frau Rastätter streifte in ihren Ausführungen zahlreiche Themen wie ein sicheres Zuhause, Gewaltdelikte, sexuelle Übergriffe und Gefahren an der Haustür. Für Jogger wurde die Empfehlung ausgesprochen, möglichst gemeinsam zu laufen und auf Ohrstöpsel zu verzichten, da diese die Wahrnehmung der Umgebungsgeräusche stark mindern. Der sogenannte Handtaschenalarm wurde getestet und der Einsatz von Pfefferspray kontrovers diskutiert. Die Vorsitzende der Frauen Union Bruchsal Ulrike Mälzler dankte der Referentin und den Teilnehmerinnen für die engagierte Diskussion. Auf politischer Ebene gelte es, der Polizei für ihre wichtige Arbeit den Rücken zu stärken.

SPD-Stadtverband

Politischer Abend mit Neza Yildirim

Die Bundestagswahl 2017 wirft ihre ersten Schatten voraus, und so findet am Mittwoch den 19.10.2016 um 19 Uhr im Vereinsheim der Tennisfreunde Bruchsal im Giesgrabenweg in Bruchsal ein politischer Abend der Ortsvereine der SPD Bruchsal und der anliegenden Ortsvereine im „Spargelwahlkreis“ statt, an dem sich Neza Yildirim als Bewerberin für das Direktmandat zum Bundestag im Wahlkreis Bruchsal und Schwetzingen der Diskussion mit Bürgern und Parteimitgliedern vorstellen wird. Die 39-jährige Diplom-Juristin stammt aus dem hessischen Main-Taunus-Kreis und ist mittlerweile mit Mann und zwei Kindern in der Schwetzingen Oststadt zuhause. Neza Yildirim ist seit 1998 in der SPD aktiv und hat bereits kommunalpolitische Erfahrung als Gemeinderätin gesammelt. Der gesellschaftliche Zusammenhalt, Familienpolitik, gelingende Integration und bezahlbares Wohnen gehören zu ihren persönlichen Schwerpunktthemen. (bba)

Freiwillige Feuerwehr

Dehnfugenbrand beschäftigt Feuerwehr



Mit einem Fognail konnte der Schmelbrand gelöscht werden Foto: tcz

Am Sonntagmorgen um 8.43 Uhr wurde die Feuerwehr Bruchsal mit den Abteilungen Büchenau, Untergrombach, Obergrombach und Bruchsal mit der Meldung „Verdächtiger Rauch“ in die Pontnewyddstraße gerufen. Dort hatte sich eine Dehnfuge zwischen Garage und Wohnhaus aus nicht näher bekannten Umständen entzündet. Der Hausbesitzer bemerkte Morgens beim Öffnen der Garage den Rauch und nahm Brandgeruch wahr. Sofort setzte er einen Notruf ab. Von der

Feuerwehr musste das Mauerwerk von der Garage aus mit schwerem Gerät geöffnet und das Dach der Garage abgedeckt werden. Mit einem Fognail wurde die Dehnfuge abgelöscht und mit der Wärmebildkamera auf Glutnester kontrolliert. Auf der Hausinnenseite war glücklicherweise nichts feststellbar.

Die Feuerwehr Bruchsal war unter der Leitung des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten Steffen Zimmermann bis kurz vor 12 Uhr mit 25 Einsatzkräften im Einsatz. tcz

Begegnung und Kultur

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg



Mittwochskurs im St. Paulusheim, Bruchsal

Die Veranstaltungen finden wöchentlich mittwochs, 9 bis ca. 11 Uhr im St. Paulusheim Bruchsal, Huttenstraße 49, Kleiner Speisesaal, EG, statt.

Mi., 19.10.2016 Luise Rinser – Biografie und literarisches Werk.

Annemarie Lebert, Bruchsal; Dipl.-Soz.arb. (FH) Rudolf Wolfgang Loew, Bruchsal.

Luise Rinser war zu ihren Lebzeiten eine vielgelesene und überaus produktive Autorin. Umstritten war ihr politisches, gesellschaftliches und religiöses Engagement. Ihr Lebensweg reichte von ihrer bayerischen Heimat bis nach Rostock und nach Rom. Ihr literarisches Werk umfasst u.a. Romane, Biographien, Erzählungen, Tagebücher, Kinderbücher und Gedichte. Ihre Autobiographie ist jedoch auch von Wunschvorstellungen geprägt, was zu Nachforschungen führte, die ein anderes Bild vermitteln – ein weites Feld für Enthüllungsjournalisten. Jenseits all dessen versucht der Vortrag der bedeutenden Schriftstellerin gerecht zu werden. Annemarie Lebert wird das literarische Werk Rinsers vorstellen und Rudolf Wolfgang Loew ihre Biographie mit zahlreichen Bildern.

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH



Wanderung durch faszinierende Kulturlandschaft



Wanderung durch faszinierende Kulturlandschaft

Foto: BTMV

Sie haben sich oft tief in die Landschaft eingeschnitten, vom Regen ausgewaschen, von Fuhrwerken und Menschen eingegraben. Rechts und links flanieren von Bäumen und Sträuchern, die sich mancherorts wie ein schützendes Dach darüber spannen. Ein Paradies für allerlei Tiere – Unterschlupf und Nahrungsquelle zugleich. Die Rede ist von den Hohlwegen, die so typisch für den Kraichgau sind. Erleben Sie die bunte Farbenpracht des Herbstes und lassen sich von der faszinierenden Kulturlandschaft verzaubern. Bei der rund zweistündigen Wanderung am 16. Oktober 2016 gibt es Wissenswertes über die Entstehung und Bedeutung dieser wertvollen Kleinode mit ihrer spezifischen Fauna und Flora. Die Strecke führt sowohl durch extensiv als auch intensiv genutzte Landschaften und vermittelt so einen interessanten Eindruck, wie sich die Kulturlandschaft im Wandel der Zeit verändert hat. Gestartet wird am Sonntag, 16.10.2016 um 14:00 Uhr, am Parkplatz beim Belvedere, Adolf-Bieringer-Straße. Wichtig für die Wanderung sind feste Schuhe. Sollte das Wetter sehr schlecht sein, muss die Tour aufgrund der Wegverhältnisse kurzfristig abgesagt werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 Euro pro Person.

Weitere Informationen: Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon 07251 505 94-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Cajon selber bauen und spielen lernen

Die Cajon (gesprochen: "Kachon") ist eine Kistentrommel aus Holz. Sie wird meist mit den Händen gespielt und hat längst in der Pop- und Rockmusik ihren festen Platz. Jetzt bietet sich an der MuKs die Möglichkeit, das Instrument und seine Spielweise bis ins letzte Detail kennen zu lernen. Vorher aber wird unter Anleitung des MuKs-Dozenten Tom Naumann gebaut. Dazu treffen sich Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene donnerstags am 20. und 27. Oktober, jeweils von 18.30 bis 21.30 Uhr im Maalersaal der MuKs, Moltkestr. 17a in Bruchsal. Da es mittlerweile prima fertige Bausätze gibt, die auch den handwerklichen Laien vor nicht allzu große Probleme stellen, wird sich jede/r Teilnehmer/in zunächst seine/ihre klingende Holzkiste selber herstellen. Anschließend wird, immer donnerstags vom 10. bis zum 24. November, von 20.00 bis 21.00 Uhr im Theatersaal der MuKs, Moltkestr. 17a, in Bruchsal gemeinsam getrommelt. Der Dozent für klassisches Schlagwerk und Schlagzeug Ferdinand Martin gibt dabei einen ersten Überblick über die vielfältigen Möglichkeiten dieses Instruments. Es werden einfache Rhythmen zur Begleitung von Pop- und Rockstücken sowie einige lateinamerikanische und spanische Rhythmen erlernt. Im Vordergrund stehen aber das gemeinsame Spiel und der Spaß in der Gruppe. Die Kursgebühr umfasst den Bauworkshop, den Bausatz und den Trommelworkshop und beträgt einmalig 89,-. Jede/r Teilnehmer/in erhält in jedem Fall ein hochwertiges, individuelles und praktisches Musikinstrument. Weitere Informationen und Anmeldung unter 07251 – 30 00 70.

Schmieden

Die Kunst des Schmiedens kombiniert hartes Handwerk und freies künstlerisches Gestalten in bester Form. Unter der professionellen Anleitung von Schmied Uwe Wolf wird in die geheimnisvolle Handwerkskunst des Schmiedens eingeführt. Die jugendlichen Teilnehmer und Teilnehmerinnen ab 16 Jahren und Erwachsene erlernen den Umgang mit dem Schmiedefeuer und den wichtigsten Werkzeugen in der Schmiede. Übungen mit dem Handhammer am Amboss führen zur Herstellung kleiner Schmiedestücke. Ein ganzer Tag im Zeichen des Funkenflugs. Der Kurs findet am Sonntag, den 23. Oktober, von 10.00 bis 18.00 Uhr statt. Treffpunkt ist im Kunsthof der MuKs, Moltkestr. 17a in Bruchsal. Weiter geht es dann nach Büchenau in die Lehrschmiede von Nico Runge. Die Kurskosten betragen einmalig 79,-. Weitere Informationen und Anmeldung unter 07251 – 30 00 70.

Musikschule

Jahreskonzert des Jugendsinfonieorchesters der MuKs Bruchsal

Am Sonntag, 23. Oktober 2016, 17.00 Uhr im Bürgerzentrum Bruchsal. Das JSO widmet sein Konzert neben Joseph Haydn, Ludwig van Beethoven, Wolfgang Amadeus Mozart seinem treuen Orchesterleiter Prof. Klaus Eisenmann



Foto: pr

Im zehnten Jahr unter der bewährten leidenschaftlichen Leitung von Prof. Klaus Eisenmann stehen im „kleinen Jubiläumsjahr“ des Jugendsinfonieorchesters JSO der Musik- und Kunstschule Bruchsal Klassiker mit Ohrwurm-Charakter auf dem Programm:

Dirigent Prof. Klaus Eisenmann widmet sich seit dem Jahr 2006 mit 60 im JSO. Die Jugendlichen zwischen 15 und 25 Jahren verbindet in diesem erfolgreichen Orchester Auf seinen Konzertreisen sorgt das JSO mit seinem Dirigenten Prof. Klaus Eisenmann regelmäßig für große Begeisterung und pflegt als „Kultureller Brückenbauer“ internationale Kontakte.

erhielt seinen ersten Trompetenunterricht ab sieben Jahren an verschiedenen Musikschulen, studierte Trompete an den Musikhochschulen Freiburg und München und schloss Diplom und Meisterklasse mit hervorragendem Erfolg ab. Als Solist und Orchestermusiker wirkt er u.a. beim Philharmonischen Orchester Freiburg, dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks und der Bayerischen Staatsoper. Seine Engagements führten ihn bereits nach China, Russland und Japan. Im Blechbläserquintett brassPur widmet er sich ausgiebig der Kammer-

musik und dem Arrangieren. Nach seiner Tätigkeit als Solotrompeter beim Polizeiorchester Bayern sowie als Dozent für Trompete an der Ludwig-Maximilians-Universität München zog ihn sein Drang nach mehr pädagogischer Arbeit 2015 als Dozent für Trompete an die Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal – ein wahrer Glücksfall für die MuKs.

Das JSO möchte mit dem Konzert zum 10. Dirigentenjahr mit Prof. Klaus Eisenmann am Sonntag, 23. Oktober 2016, 17.00 Uhr im Bruchsaler Bürgerzentrum noch mehr Freunde gewinnen. Deshalb ist der Eintritt bei freier Platzwahl frei. Spenden zur Unterstützung der Orchesterarbeit sind willkommen.

Weitere Informationen: MuKs Bruchsal, Tel. 07251-300070 oder www.muks-bruchsal.de

Schloss Bruchsal



Führung im Schloss

Sonntag, 16. Okt. 15 Uhr – Für Kinder ab 6 Jahren und erwachsene Begleiter

„Mozart in Bruchsal. Mit Wolferl's „Zauberflöte“ auf der Suche nach den verlorenen Noten“

Mozart war im Bruchsaler Schloss? Sogar zweimal, das erste Mal war er gerade sieben Jahre alt und als Wunderkind auf Europatournee! Die Führung für Kinder und Familien folgt musikalischen Spuren nicht nur in den Prunkräumen. „Wolferl“ begleitet mit der Zauberflöte

durchs Schloss, überall stoßen die Kinder auf Mozart'sche Noten. Am Ende wird die erfolgreiche Suche gefeiert mit einem kleinen Tanz zur Musik Mozarts!

Preis: Erwachsene 9,00 €, Ermäßigte 4,50 Euro – Anmeldung (erforderlich) unter Telefon: (0 62 21) 65 888 15. SSG

Stadtbibliothek

Poetry Slam mit Bas Böttcher



Am Mittwoch, den 19. Oktober um 19.30 Uhr zeigt der Slam-Poet Bas Böttcher seine Lieder und Texte in einer Lyrik-Performance in der Stadtbibliothek Bruchsal. Böttcher, Jahrgang 1974, gilt als der erste deutsche Slam-Poet. Er gewann 1997 die ersten deutschen Poetry-Slam-Meisterschaften. Durch seine Lyrik-Performances und durch seine digitale Poesie sorgt er seit den neunziger Jahren für Aufsehen. Neben Tourneen (zum Teil für das Goethe-Institut) durch Kanada, die USA, Großbritannien, Frankreich, die Schweiz, Italien und Südamerika programmierte und entwickelte er lyrische Ausdrucksformen für das Internet. Die Gedichte von Böttcher sind in Schulbüchern und in

Anthologien deutschsprachiger Lyrik zu finden (z. B. Der Neue Conrad, Jahrbuch der Lyrik). Die Neue Zürcher Zeitung schreibt: „Seine Lieder [...] gehen ob ihrer sanft spielerischen Souveränität sofort ins Ohr, wozu einerseits der Hang zu Stab- und Binnenreimen, andererseits die Schilderung inniger Lebensmomente beiträgt...“ Böttcher studierte in Weimar an der Bauhaus-Universität Mediengestaltung und lehrt seit 2012 als Gastdozent für Sprache und Inszenierung am Deutschen Literaturinstitut Leipzig. Das Publikum darf sich auf einen außergewöhnlichen Abend freuen, der im Rahmen der 3. Bruchsaler Lesezeit stattfindet. Karten gibt es ab sofort in der Stadtbibliothek Bruchsal (stadtbibliothek@bruchsal.de oder Telefon 07251/79311) und in den Buchhandlungen Braunbarth, Majewski und Wolf zum Preis von 6 Euro.

Volkshochschule



10710 Mach aus dir, was in dir steckt! Vortrag Montag, 17. Oktober, 20 Uhr, Bürgerzentrum. Es wird erklärt wie Lebensglück durch ein verfeinertes „Hören“ auf das eigene Selbst, praktisch verwirklicht werden kann.

10711 Erkenne Dich im Spiegel Deines Lebens Mittwoch, 19. Oktober, 18 – 21 Uhr, Bürgerzentrum. Sie erfahren, wie Sie Ihr Leben „lesen“ lernen und welche Chancen daraus erwachsen, in sich ins Gleichgewicht zu kommen. Mitzubringen: Schreibmaterial (Blätter und Stifte).

10712 Einführung in die Körpersprache Vortrag, Mittwoch, 19. Oktober 19 Uhr, Bürgerzentrum. Definition und Bedeutung der Körpersprache. Was sind die Inhalte der Körpersprache?

20003 D Zauberei für Kinder ab 8 Jahren am Samstag, 22. Oktober, 10-17 Uhr, Bürgerzentrum.

21401 D Nähkurs für Kinder und Jugendliche Ferienkurs am Mittwoch, 2. November + Donnerstag, 3. November, 9-14 Uhr, Bürgerzentrum.

30403 Balance im Kiefer – Befreit im Nacken, Freitag, 21. Oktober, 18-21 Uhr, Bürgerzentrum. Sie erleben die wohltuende Wirkung von Berührung, erlebter Anatomie und Bewegung im Bereich Kiefer und Nacken.

30215 Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren, Samstag, 22. Oktober, 10-14 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule,

30702 Kaffee-Seminar – die Kunst der Bohne, Samstag, 22. Oktober, 15.30-17.30 Uhr, Café Himmlisch, Tauchen Sie tiefer in die Welt der gerösteten Köstlichkeiten ein und lassen Sie sich von einer ausgezeichneten Geschmacksvielfalt überraschen..

20003 D Zauberei für Kinder ab 8 Jahren am Samstag, 22. Oktober, 10-17 Uhr, Bürgerzentrum.

50101 E Grundkurs PC (3x) Donnerstag, 13. Oktober, 17-19.30 Uhr, Joß-Fritz-Schule. Sie lernen die Grundzüge unter dem Betriebssystem Windows 10 kennen.

50115 Windows 10 Umsteigerkurs für PC / Laptop (2x) Samstag, 15. Oktober, 9-11.15 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Versionen; Bezugs/Installationsmöglichkeiten von Windows 10. Erfahrung in der Nutzung von PC Internet + E-Mail entsprechend früherer Grundkurse Internet und PC erforderlich.

50118 Mobile Geräte für die Navigation nutzen – Teil 1, Dienstag, 18. Oktober, 18- 21 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Registrierung des Mobilgeräts bei einem „App-Store“ (siehe Serviceleistung „Smartphones, Tablets und Laptops für die Kursteilnahme vorbereiten“), betriebsbereites Gerät unter den Betriebssystemen Android, Apple iOS, Windows 10 im Kurs mitführen. Mitführen von E-Mail-Adressen und Kennwörtern (für „App-Store“), Bereitschaft, eine (kostenlose) App auf dem eigenen Mobilgerät zu installieren.

Mitteilungen anderer Institutionen

Landratsamt Karlsruhe



Pflegestützpunkt Bruchsal bietet ab Oktober Schulungen für das Projekt „Pflegetotsen“

Mit dem neuen Projekt „Pflegetotsen“ soll ein niedrigschwelliges Betreuungs- und Unterstützungsangebot für ältere Menschen im Raum Bruchsal entstehen. Pflegetotsen unterstützen durch Gespräche und helfen Einsamkeit zu überwinden. Sie stehen älteren Menschen bei der Bewältigung des Alltags zur Seite, ohne dass sie pflegerische, hauswirtschaftliche oder handwerkliche Tätigkeiten übernehmen. Als ehrenamtliche Begleiter ermöglichen sie Freizeitaktivitäten und Unternehmungen, wie Spaziergänge und Besuche von Veranstaltungen. Sie können Angehörige Pflegebedürftiger entlasten, indem sie den Betroffenen Gesellschaft leisten.

Der Bedarf für ein solches Unterstützungsangebot durch Ehrenamtliche zeigt sich zunehmend in der Beratung im Pflegestützpunkt. Betroffene selbst wünschen sich regelmäßige Besuche bzw. jemanden, „der nach ihnen schaut“. Ebenso wünschen sich pflegende Angehörige Entlastung durch Gespräche, da ihnen im Alltag oft ein Zuhörer fehlt. Die Aufgaben der Pflegetotsen können vielfältig sein. Es ist wünschenswert, dass die Ehrenamtlichen ihre persönlichen Kompetenzen einbringen und sich dementsprechend engagieren.

Der Pflegestützpunkt koordiniert die Pflegetotsen und bietet zum Beginn der Tätigkeit eine Schulung mit drei Seminarabenden in Bruchsal an: 24. Oktober, 7. und 21. November jeweils von 19 bis 21.30 Uhr im Pflegestützpunkt Bruchsal. Zur Vorbereitung auf die Aufgabe werden Themen wie Möglichkeiten der ehrenamtlichen Begleitung, Umgang mit Angehörigen und Kommunikationsstrategien bearbeitet. Zum Abschluss findet eine Zertifikatsübergabe statt. Im Verlauf des Projekts werden regelmäßige Treffen unter fachlicher Begleitung für die ehrenamtlichen Pflegetotsen durchgeführt.

Interessierte Personen, die sich im Rahmen des Projekts Pflegetotsen engagieren möchten oder die Begleitung der Pflegetotsen in Anspruch nehmen möchten, können sich mit der Koordination der Pflegestützpunkte per Telefon: (0721) 936 70740, per E-Mail: sabrina.menze@landratsamt-karlsruhe.de oder dem Pflegestützpunkt Bruchsal per Telefon: (07251) 79199 in Verbindung zu setzen.

LRA

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Kirchliche Institutionen

St. Paulusheim

Gottesdienst St. Paulusheim

Sonntag um 7.30 Uhr und 9 Uhr in der Hauskapelle.

Gemeinden der ACG Bruchsal

Wochenspruch

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. Römer 12, 21

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Ökumenischer Jugendgottesdienst connected

Am Sonntag, 16.10. findet um 18 Uhr wieder ein ökumenischer Jugendgottesdienst „connected“ statt. Veranstaltet wird er von evangelischen, freikirchlichen und katholischen Gemeinden mit dem Thema „Nachricht gelesen?“. Achtung, bitte beachten: der Veranstaltungsort hat sich geändert. Dieses Mal ist der Gottesdienst nicht in der Realschule sondern in der freien evangelischen Gemeinde (FeG) in der Werner-von-Siemens-Str. 38!

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Evangelische Christuskirche Obergrombach

Gottesdienst

Sonntag, 16. Oktober, 10 Uhr: Festgottesdienst zum Jubiläum – „25 Jahre Frauenkreis“ der Christuskirche Unter- und Obergrombach in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Bruchsal Str. 63. Nach dem Gottesdienst, der von den Frauen des Frauenkreises gemeinsam mit Pfarrerin Andrea Knauber gestaltet wird, laden wir herzlich ein zum Basar des Frauenkreises mit Kaffee und Kuchen. Der Erlös ist bestimmt für Paramente in der Gustav-Adolf-Kirche und für die Gratia-Stiftung der Evangelischen Frauen in Baden.

Termine unter der Woche

Donnerstag, 20. Oktober, 19.30 Uhr: Chorprobe Singkreis im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach unter der Leitung von Slobodan Jovanovic. Infos beim Obmann des Singkreises, Dr. Andreas Wicke T: 07257-4800

Evangelische Christuskirche Untergrombach

Gottesdienst

Sonntag, 16. Oktober, 10 Uhr: Festgottesdienst zum Jubiläum – „25 Jahre Frauenkreis“ der Christuskirche Unter- und Obergrombach in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Bruchsal Str. 63. Nach dem Gottesdienst, der von den Frauen des Frauenkreises gemeinsam mit Pfarrerin Andrea Knauber gestaltet wird, laden wir herzlich ein zum Basar des Frauenkreises mit Kaffee und Kuchen. Der Erlös ist bestimmt für Paramente in der Gustav-Adolf-Kirche und für die Gratia-Stiftung der Evangelischen Frauen in Baden.

Termine unter der Woche

Freitag, 14. Oktober, 16 Uhr: Krabbelgottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Bruchsal Str. 63 zum Thema: „Du bist wichtig“. Herzliche Einladung im Anschluss zu Kaffee, Tee, Kuchen, Gebäck, Malen und Spiel!

Euer Krabbelgottesdienst-Team der Ev. Christuskirche Unter- und Obergrombach freut sich auf euch.

Freitag, 21. Oktober, 10 – 11.30 Uhr: Bibelgespräch am Morgen – Lesen im Johannes-Evangelium – Gottes Wort erkunden – miteinander reden – austauschen. Jeder, der daran Interesse hat ist herzlich eingeladen: 1x im Monat im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach. Kontakt: Kerstin Brendelberger Tel. 07257/6379.

Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm



Gottesdienste

Sonntag, 16. Oktober, 8.50 Uhr: Gottesdienst (Prädikant Böhm); 9.50 Uhr: Kigo mit erster Krippenspielprobe

Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

Donnerstag, 13. Oktober, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, 20.00 Uhr: Kirchenchorprobe

Montag, 17. Oktober, 19.30 Uhr: Teentreff

Dienstag, 18. Oktober, 9 bis 11 Uhr: Wichtelgruppe: Kinderbetreuung für 0- bis 3-Jährige, 19.30 Uhr: Glaubenskurs „Der Segen bleibt“

Mittwoch, 19. Oktober, 15.00 Uhr: Frauenkreis

Gemeindeversammlung Heildelshelm

Die Evang. Kirchengemeinde Heildelshelm lädt ein zur Gemeindeversammlung am Sonntag, 23. Oktober in der Evang. Stadtkirche Heildelshelm im Anschluss an den Gottesdienst.

Tagesordnung: Begrüßung; Neubau Kindergarten; Jugendarbeit – Förderkreis; Diakoniefonds; Vorstellung des Haushalts 2016/17; Inklusion in der Kirche; „Kleines Gemeindefest“; Verschiedenes

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste

Sonntag, 16. Oktober, 10.00 Uhr: Gottesdienst (Prädikant Böhm), 10.15 Uhr: Kigo im Kindergarten

Termine unter der Woche im Gemeindehaus

Donnerstag, 13. Oktober, 17.00 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs der 1.-4. Klasse, 19.30 Uhr: Teentreff

Dienstag, 18. Oktober, 09.30 Uhr: Krabbelgruppe

Mittwoch, 19. Oktober, 09.30 Uhr: Frauentreff Blickpunkt Bibel zum Thema „Ich, mich, meiner, mir – Gott segne diese vier“, 15.00 Uhr: Treffpunkt 65plus, 18.00 Uhr: Bubenjungschar (5.-7. Klasse)

Einladung zum 10. Helmsheimer Männervesper!

Wann? am Freitag, 21. Oktober 2016. **Wo?** im Mehrzweckraum des Evang. Kindergarten Sonnenschein in Helmsheim; **Was erwartet Sie/ Dich?** – ein reichhaltiges und schmackhaftes Essen mit Bier, Wein und alkoholfreien Getränken, – „Luthers Tischreden“ (Referent: Gemeinmediakon Gerd Haug), – musikalische Umrahmung durch Roman Rothen; **Veranstalter?** Evang. Kirchengemeinde Helmsheim; **Kosten?** 10,10 € (all inclusive!!). Anmeldungen bitte bis 15.10.2016 an Peter Walz (Tel. 55682 oder E-Mail: p.walz@ekg-helmsheim.de)

Evangelische Lutherkirche



Gottesdienst

Sonntag, 16. Oktober,
10.00 Uhr: A-Godi in der Lutherkirche, Pfarrerin Tanja Dittmar & A-Godi-Team, Musik: A-Godi-Band, Thema: „Der verworfene Eckstein“ (1. Petrus 2,7);

10.00 Uhr: Kindergottesdienst, gemeinsamer Beginn in der Lutherkirche;

Im Anschluss an den Gottesdienst herzliche Einladung zum Pot Luck, gemeinsames Mittagessen im Lutherhaus.

11.15 Uhr: Entdeckergottesdienst, Gemeinmediakonin Lydia Seitz & Team zum Thema: „Jesus ist stark“. Herzliche Einladung an alle Kinder von 0 bis 6 Jahren mit ihren Eltern, Geschwistern, Paten und Großeltern.

Veranstaltungen unter der Woche

Donnerstag, 13. Oktober,
15.30 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's (Kinder ab 3 Jahren) – im Lutherhaus, Raum 1;

15.30 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's (Kinder im Krabbelalter) – im Käthe-Luther-Kindergarten, in der roten Gruppe.

19.00 – 20.30 Uhr: Christliche Tanzmeditation – Meditatives Tanzen und besinnliche Texte. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Anmeldung erbeten bei Conny Prenzlow, Tel. 07251-85313 od. Mail: conny.prenzlow@web.de.

Freitag, 14. Oktober,

19.00 Uhr: Andacht mit Segnung für Schwangere – „Von Mutterleibe an“ im Gebetsraum der Lutherkirche Bruchsal. Herzliche Einladung an alle werdenden Mamas mit und ohne Papas, Omas und Opas. Auch Geschwister sind herzlich eingeladen. Vom ersten Monat an. Ihre Pfarrerin Tanja Dittmar und Team.

Samstag, 15. Oktober,
11.00 – 13.00 Uhr: „Offene Kirche“. Lassen Sie sich einladen und schauen Sie rein! Finden Sie Ruhe, lassen Sie sich inspirieren, gehen Sie ins Gebet, laden Sie ihren Akku auf,...

Dienstag, 18. Oktober,
18.30 – 20.30 Uhr: Teen-Kreis im Lutherhaus, Keller, Leitung: Diakonin Seitz;
19.30 Uhr: Lutherchor im Lutherhaus, Leitung: Rebecca Liebrich.

Mittwoch, 19. Oktober,
17.15 Uhr: Ensemblespiel der Bläseranfänger, Lutherhaus;
19.00 Uhr: CVJM-Posaunenchor im Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;
19.00 Uhr: Abendgebet in der Lutherkirche. Das Abendgebet findet 1x monatlich statt. Der Termin wird vorher bekanntgegeben;
20.30 Uhr: Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienste

Sonntag, 16. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Ordinationsgedenken von Pfr. i.R. Schweizer
mit Pfarrer Achim Schowalter; anschließend Kirchenkaffee
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Veranstaltungen unter der Woche

Freitag, 14. Oktober

15.30 Uhr Mädchenjungschar

Mittwoch, 19. Oktober

14.30 Uhr Seniorengymnastik
17.00 Uhr Bubenjungschar (2.-7. Klasse)
19.30 Uhr Chorprobe Paul-Gerhardt-Chor

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Bürozeiten

Pfarrer Dr. Müller befindet sich bis zum 14.10.2016 auf Fortbildung sowie auf der amtlichen Pfarrkonferenz. Kasualvertretung hat Pfarrerin Bettina Fuhrmann aus Weingarten, Tel. 07244/6073670.

Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten

Sonntag, 16. Oktober

10 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls, mit Prädikantin Beate Freiberger in Büchenau.
10 Uhr Kindergottesdienst im Evang. Gemeindehaus Staffort

Wochenveranstaltungen

Die Veranstaltungen finden, wenn nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 in Staffort statt.

Freitag, 14. Oktober

EKuJA, Evangelische Kinder- und Jugendarbeit in der Allianz
17.30 Uhr – 19.00 Uhr Jungchar für Mädchen und Buben von der 2. bis zur 7. Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums Büchenau.

20 Uhr Glühwürmer

Nähere Infos erhalten Sie bei Beate Freiberger, Tel. 07249-7213

Dienstag, 18. Oktober

20 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 19. Oktober

10 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff im Evang. Gemeindehaus
16 Uhr Konfirmandenunterricht
19.30 Uhr Posaunenchor in der Evang. Kirche

Vorankündigung

70 Jahre Evang. Posaunenchor

Anlässlich seines 70-jährigen Bestehens gibt der Evang. Posaunenchor Staffort-Büchenau am Sonntag, den 23. Oktober ein Konzert in der Evang. Kirche Staffort. Wir laden herzlich dazu ein, Beginn ist um 18 Uhr, der Eintritt ist frei.

Gemeindeabend zum Thema „Christenverfolgung heute“

Am Mittwoch, den 26. Oktober 2016 findet im Evang. Gemeindehaus ein Gemeindeabend mit **Johann Petersen zum Thema „Christenverfolgung heute“** statt. Der Vertreter der Organisation „Open Doors“ berichtet über die bedrückende Situation von Christen, die heute noch in vielen Ländern der Welt unterdrückt oder verfolgt werden. Beginn ist um 19.30 Uhr. Bewirtung an diesem Abend übernehmen die KonfirmandInnen. Wir laden herzlich ein! (s.a. Bericht im aktuellen Gemeindebrief)

Wiederbeginn Kinderchor „Kiddy-Kids“

Wir freuen uns, dass nach dem Ausscheiden von Frau Britta Grimm der Kinderchor „Kiddy-Kids“ wieder seine Tätigkeit aufnehmen kann. Am Mittwoch nach den Herbstferien, dem 9. November steht unser Kinderchor unter der Leitung von Herrn Udo Merkle aus Büchig. Alle Kinder ab dem Vorschulalter, die Freude am Singen haben, auch neue junge Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Natürlich kann zunächst gerne geschnuppert werden. Die neue Uhrzeit ist 18.- bis 18.45 Uhr.

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 16. Oktober, 10 Uhr: Bezirks-Gottesdienst in Münzesheim mit Pastor Barry Sloan. Während des Gottesdienstes findet parallel für die Kinder ein eigenes Programm statt.

18 Uhr: Jugend-Gottesdienst „Connected“ in der FeG Bruchsal
19.30 Uhr: Boxentreff: Motorrad-Gottesdienst in Wiesloch

Weitere Termine

Donnerstag, 13. Oktober, 20 Uhr: Sporttreff in Münzesheim in der Sporthalle (Mönchsweg 12).

IRISCHER ABEND
mit LIVE-Musik, Lesung und Buchsignierstunde

Barry Sloan
Pilgern auf Irisch

Herzliche Einladung!
Mit köstlichen Erzählungen, selbstgelegten Illustrationen, wunderbaren Bildern und hervorragender Live-Musik nimmt uns Pastor Barry Sloan (Nordirland) mit auf seiner Reise durch Europa in den Fußstapfen der heiligen Mönche des Früh-Mittelalters. Ein Abend zum Mitgehen und Mitmachen.

Samstag 15. Oktober um 20.00 Uhr
in der FeG Kirche Münzesheim
Unsere Hofstadt 6, 76703 Kraichtal
Ab 19 Uhr: Irish Stew (traditioneller irischer Eintopf)
Eintritt frei. Kontakt: Pastor K. Neumann Tel. 07251 3813036

Samstag, 14. Oktober, 20 Uhr: „Irishischer Abend“ – Barry Sloan (Nordirland) nimmt uns mit auf eine Reise durch Europa auf den Spuren der keltischen Mönche -mit Geschichten, Bildern, Musik und einer großen Portion irischem Humor.

Zur Einstimmung auf den Abend gibt es ab 19 Uhr im UG „Irish Stew“, einen traditionellen irischen Eintopf.

Montag, 17. Oktober, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim.

Dienstag, 18. Oktober, 15 Uhr: Seniorenkreis; 18.30 Uhr: Teeniekreis „Tabs“

Mittwoch, 19. Oktober, 9 Uhr: Gebetstreff

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Gottesdienste

Freitag, 14. Oktober: Neuthard: 19 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 15. Oktober: Büchenau: 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend – Familiengottesdienst Happy Time

Sonntag, 16. Oktober: Karlsdorf: Eucharistiefeier am Kirchweihfest mit Kommunion unter beiderlei Gestalt, Neuthard: 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit am Kirchweihfest mit Kommunion unter beiderlei Gestalt – Der Kirchenchor singt die Missa of all Saints von Alan Wilson, Büchenau: 19 Uhr Rosenkranzandacht

Dienstag, 18. Oktober: Büchenau: 19 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 19. Oktober: Neuthard: 18 Uhr Rosenkranzandacht gestaltet von der Caritasgruppe

Donnerstag, 20. Oktober: Karlsdorf: 19 Uhr Eucharistiefeier

Erstkommunion 2017

An den drei Sonntagen nach dem Osterfest 2017 feiern wir in unseren Gemeinden wieder die Erstkommunion mit den Familien des entsprechenden Jahrgangs (in Büchenau am 23. April). Wie üblich haben wir die Eltern der Drittklässler zum Elternabend eingeladen, bei dem sie sich über den Vorbereitungsweg informieren können.

Falls Sie ein Kind in diesem Alter haben, aber keine Einladung bekamen, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (Tel. 6039). Und geben Sie uns bitte auch Bescheid, wenn Sie von einer anderen Familie wissen, die noch Interesse an der Erstkommunionvorbereitung haben könnte.

Von Frauen für Frauen – Flohmarkt am 21. Oktober

Zum ersten Büchenauer Frauenflohmarkt im Pfarrzentrum laden Frauen unserer Gemeinde ein am Freitag, 21. Oktober, von 20 bis 22 Uhr. Der Aufbau erfolgt ab 19 Uhr, Ausklang mit Musik, Cocktails und Häppchen bis 24 Uhr.

Wir putzen unser Pfarrzentrum raus!

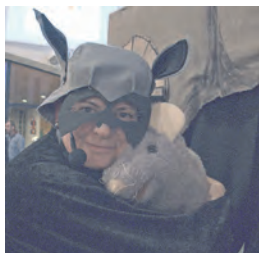
Zur jährlichen Putzaktion im Pfarrzentrum lädt das Gemeindeteam alle ein, die einen kleinen Beitrag dazu leisten können, dass unser St. Bartholomäus-Haus wieder einer gründlichen Reinigung unterzogen wird. Dabei werden besonders die Decken, Leuchten und Heizkörper geputzt, Tische und Stühle werden überprüft und bei Bedarf repariert. Wir beginnen um 9 Uhr und werden die Aktion gegen 12 Uhr mit einem gemeinsamen Vesper beenden.

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Schatzinselgottesdienst – Das große Los

Keine Niete gab es beim Schatzinselgottesdienst in Heildesheim. Die Kirchenmäuse Gruffi und Willi hatten als Freundin eine kleine, charmante Losverkäuferin mitgebracht. „Ich habe euch nicht reingelegt. Ich habe Euch auf den größten Schatz der Welt aufmerksam gemacht,“ sagte sie am Ende. Der große Schatz – die Wärme und Zuwendung Gottes tut gut. Und das tolle ist: Es gibt sie ganz umsonst.



Schatzinselgottesdienste werden regelmäßig in der Kirchengemeinde Bruchsal Michaelsberg gestaltet. Sie bringen unterschiedliche Generationen zusammen. www.kath-bruchsal-michaelsberg.de. bfl

Kirchenmäuse Willi und Gruft

Foto: pr

Gottesdienste

Freitag, 14. Oktober,
Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz;
 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)
Samstag, 15. Oktober,
Heidelsheim St. Sebastian: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)
Obergrombach St. Martin: 16 Uhr: Taufe von Hannes Elias Zahn (Pfr. Fritz)
Sonntag, 16. Oktober,
Heidelsheim St. Maria: 9 Uhr: Eucharistiefeier – mit den Firmbewerbern (Pfr. Fritz)
Obergrombach St. Martin: 10.30 Uhr: Wortgottesfeier (Hr. Porz/Hr. Grünling)
Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller); 18.15 Uhr: Rosenkranz
Montag, 17. Oktober,
Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung
Dienstag, 18. Oktober,
Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz
Mittwoch, 19. Oktober,
Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz
Donnerstag, 20. Oktober,
Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)
Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

St. Maria Heidelsheim

SEBB-Gruppenstunde

Donnerstag, 20. Okt. 2016, 17.00 Uhr beginnen wieder die Gruppenstunden im Untergeschoss des Gemeindezentrums. Thema: Jahr der Barmherzigkeit – Mutter Teresa

Kinderkleiderbasar in Heidelsheim

Am Samstag, 15. Oktober 2016 veranstalten Eltern und Freunde der katholischen Kirchengemeinde Heidelsheim von 14 Uhr bis 15.30 Uhr im Gemeindezentrum (Schwabenstraße) wieder einen Kinderkleiderbasar. Einlass für Schwangere ist um 13.30 Uhr. Während des Verkaufs werden Kaffee und Kuchen angeboten.

Weitere Informationen gibt's unter 07251-59748 (P. Bannholzer).

Heidelsheimer Orgelforum

Orgelspaziergang durch Heidelsheim mit vier Orgeln



Rudolf Peter

Foto: pr

Heidelsheim ist eine Orgelstadt! Nicht nur der Mozart bestens bekannte Orgel- und Klavierbauer Johann Andreas Stein stammte aus Heidelsheim, heute verfügt die ehemalige Reichsstadt über drei besondere Instrumente in der evangelischen Stadtkirche, deren Martinskapelle sowie in der katholischen Kirche St. Maria. Diese Orgeln werden am Sonntag, 16. Oktober präsentiert, wenn zum siebten Mal ein Orgelspaziergang durch Heidelsheim stattfindet. Dieser beginnt um 18 Uhr in der evangelischen Stadtkirche in der Heidelsheimer Ortsmitte mit der historisch wertvollen Link-Organ. Danach führt ein kleiner Abstecher in den abgetrennten, ehemals von der katholischen Gemeinde genutzten

Chorraum (heute Martinskapelle), der eine original erhaltene romantische Kiene-Organ beherbergt. Nach einem kleinen Spaziergang von nicht einmal 200 Metern erreicht das Publikum die katholische Pfarrkirche. Dort erklingen ab 19 Uhr Werke für zwei Orgeln, zu hören ist die Lenter-Organ im „Duell“ mit der Drehorgan von Jäger und Brommer. An den vier Orgeln spielen zwei Organisten: Rudolf Peter, Konzertorganist aus Landau, und Markus Zepp. Es erklingen mitunter kuriose Orgelwerke aus verschiedenen Epochen. Einen sängerischen Leckerbissen bietet der Tenor Thomas Neu, ehe dann der Orgel-Abend auf dem Kirchplatz vor St. Maria mit einem Gläschen Sekt und Knabbereien stilvoll ausklingt. Der Orgelspaziergang ist kostenfrei.

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Erntedank in Untergrombach



Erntedank 2016

Foto: pr

Am 02. Oktober 2016 fand der Erntedankgottesdienst in der kath. Pfarrkirche in Untergrombach statt. Viele fleißige Hände und natürlich unsere Messnerin Beate Lehmann-Daubner verwandelten den Altar in ein Meer von Blumen, Früchten und Gemüse. Wir danken auf diesem Wege dem Gemüsebau Rapp für die überlassenen Erntedankgaben und der Bäckerin Scherch für das wundervolle Erntedankbrot und allen, die ihren Erntedankkorb gebracht haben. Vergelt's Gott.

Die gut aufgelegten Kindergartenkinder um ihre Erzieherin Graf-Degen hielten die „Konferenz der Tiere“ ab, in der sie sehr schön die Botschaft rüberbrachten, dass wir Menschen die Schöpfung bewahren müssen. Danke an alle großen und kleinen Gottesdienstbesucher, die diesen Gottesdienst so lebendig und farbenfroh gemacht haben.

Altenwerk Untergrombach

Einladung zum Herbstfest

Termin: Mittwoch, 26. Oktober, 14 Uhr im Pfarrzentrum St. Wendelinus
 Wir laden Sie ein zu einem unterhaltsamen Nachmittag mit herbstlichen Themen. Weiterhin stellt uns Herr Schlindwein vom Deutschen Roten Kreuz den mobilen Notruf vor. Zum Kaffee gibt es selbstgebackenen Kuchen und abends ein Vesper. Gäste sind herzlich willkommen.

Katholische öffentliche Bücherei Untergrombach

Pfarrbücherei Untergrombach eröffnet am 15. Oktober 2016



Am kommenden Samstag, 15. Oktober 2016 eröffnet die Bücherei der Pfarrgemeinde St. Cosmas und Damian wieder ihre Türen. In der Zeit zwischen 11.30 Uhr und 15.00 Uhr kann an diesem Tag das umfangreiche Angebot in den

neuen Räumen im Rückgebäude des Anwesens Büchener Straße 23 (ehemals Rapp-Plastik, neben Seniorenhaus „Bundschuh“) besichtigt werden. Mehr als 3.000 Bücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Zeitschriften, Hörbücher und eine Spieleauswahl stehen in den Regalen und warten auf die Ausleihe. Der Bestand wird durch Neuerwerbungen regelmäßig aktualisiert. In den großzügigen Büchereiräumen findet sich auch Platz zum Schmökern und Verweilen sowie für eine Kinderecke. Leseabende und weitere Veranstaltungen bieten zukünftig zusätzlichen Anlass für einen Besuch.

An die Kinder hat das neue Büchereiteam zur Eröffnung eine besondere Bitte: In der Kinderecke wartet der Lesefrosch als Maskottchen der Bücherei auf die jungen Leserinnen und Leser. Leider hat er bisher noch keinen Namen. Am Eröffnungstag hofft das Team auf viele lustige und kreative Vorschläge, aus denen das Team einen Namen auswählen kann. Der Gewinner oder die Gewinnerin erhält selbstverständlich ein Geschenk für die tolle Idee.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr

Jeden ersten Sonntag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr

Beginnt der Sonntagsgottesdienst in Untergrombach um 10.30 Uhr ist während der Messe geschlossen.

Die Nutzung der Bücherei ist kostenlos. Als zusätzliche Leistung bietet die Bücherei einen Bestellservice für Bücher an. Von jeder Bestellung erhält die Bücherei einen Bonus zum Kauf neuer Medien.

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 13. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Freitag, 14. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 18 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Samstag, 15. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18.30 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)

Sonntag, 16. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) gestaltet von der Frauengemeinschaft ULF zum **70-jährigen Jubiläum**; 17 Uhr: Orgelkonzert zu Gunsten des Ök. Hospizdienstes mit KMD Siegfried Isken; 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)
St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Montag, 17. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Dienstag, 18. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)
St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Mittwoch, 19. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Donnerstag, 20. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)
Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)
St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)
St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) – Anschl. bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung

Katholische Frauengemeinschaft St. Paul

Wert – voll leben



Erntedankaltar der Frauengemeinschaft

Foto: pr

Erntedank feiern ist immer ein guter Anlass, einen Moment innezuhalten. Der Anblick eines reich gefüllten Erntedankaltars erfüllt die Menschen zu allen Zeiten mit innerer Freude und Dankbarkeit und weist auch „auf die guten alten Werte hin“, erläuterte Cilly Rathgeb in ihrer Begrüßung beim Gottesdienst der Frauengemeinschaft St. Paul. „Wenn wir zu den Quellen unseres Glaubens zurückgehen, stoßen wir schnell auf die Werte-Charta der zehn Gebote“, so Frau Rathgeb. Die KFD dankt Frau Gertrud Gruber für ihre einfühlsamen Flötenweisen zwischen den Fürbitten sowie Frau Valeria Müller Hirt für ihr Stimmvolles Solo während der Kommunion – Bei der anschließenden Feier im herbstlich geschmückten Saal des Pfarrzentrums hatte das Team der KFD wieder ein reichhaltiges Buffet vorbereitet. Stühle mussten noch nachträglich aufgestellt werden, denn die Gäste kamen zahlreich. Zu ihrer großen Freude konnte Frau Rathgeb auch Herrn Pfarrer Ritzler begrüßen, der sich extra diesen Termin frei gehalten hatte. Cilly Rathgeb hob in ihrer Begrüßungsrede hervor, zu überdenken, was bei jedem Einzelnen in diesem Jahr gereift und gewachsen ist und wofür es gilt, dankbar zu sein. – Bei neuem Wein wurde die Zeit genutzt, gute Gespräche zu führen, und die angebotenen Speisen fanden bei allen Gästen guten Zuspruch. Mit einer Meditation, welche die Bewahrung der Schöpfung hervor hob, fand der erfüllte Abend seinen Ausklang.

Liebenzeller Gemeinschaft Heideisheim



Gottesdienste und Termine

Donnerstag, 13. Oktober

19.30 Uhr: Jugendbund (Teens ab 16 Jahre)

Samstag, 15. Oktober

SAK für Jugendliche ab 13 Jahre:

KV Teentreff in Angelbachtal, **Abfahrt 18.00 Uhr**, Treffpunkt Pfälzer Str. 15 A

Sonntag, 16. Oktober

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

Montag, 17. Oktober

8.15 Uhr: Gebetskreis

20.00 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 18. Oktober

17.00 Uhr: Jungschar für Jungs (2.Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Bibel und Gebetsstunde

Mittwoch, 19. Oktober

10.00 Uhr: Frauenevent: „Epheserbrief“

17.30 Uhr: Mädchenjungschar (2.Klasse bis 13 Jahre)

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter www.liebenzeller-gemeinschaft-heidelsheim.de und www.sak-heidelsheim.de.

Achtung, ab Oktober geänderte Gottesdienstzeiten, 2. u. 3. Sonntag im Monat, Beginn 10.30 Uhr.

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienst

Sonntag, 16. Oktober, 10 bis 11.30 Uhr: Gottesdienst mit Ute Kolewe
 Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder jeweils ein eigenes Programm und für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Raum mit Tonübertragung. Anschließend laden wir noch herzlich zum Stehkafee ein.

Termine unter der Woche

Donnerstag, 13. Oktober:

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Jugendliche ab zwölf Jahren

Freitag, 14. Oktober

20 Uhr: Hauskreis I

Dienstag, 18. Oktober

10.00 Uhr bis 11.30 Uhr: Frauen im Gespräch – Wir genießen es sehr, hier am Morgen miteinander Gemeinschaft zu haben. Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und lesen in der Bibel. Uns ist es wichtig, einen offenen Kreis zu haben und würden uns deshalb freuen, wenn noch weitere Frauen zu uns stoßen – egal ob jung oder alt, mit oder ohne Kind. Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die jede Frau gern willkommen heißt!

20 Uhr: Hauskreis II

Mittwoch, 19. Oktober:

17 bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi

19.30 bis 21.30 Uhr: Hauskreis III

Die **Hauskreise** finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachzudenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und fröhlich, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente.

Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen!

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste

Sonntag, 16. Oktober, 10 Uhr: Live-Übertragung des Gottesdiensts mit Bezirksapostel Michael Ehrich, Präsident der Neuapostolischen Kirche Süddeutschland, aus der Kirche Mannheim-Moselstraße.

15.30 Uhr: Der Trauergesprächskreis trifft sich in der Kirche Pfinztal-Söllingen.

Mittwoch, 19. Oktober, 20 Uhr: Der Gottesdienst steht unter dem Leitgedanken „Ruh in Gott – schon heute“. Predigtgrundlage: Es ist also noch eine Ruhe vorhanden für das Volk Gottes. Denn wer zu Gottes Ruhe gekommen ist, der ruht auch von seinen Werken so wie Gott von den seinen. (Hebräer 4,9.10)

Zu unseren Veranstaltungen sind Sie jederzeit herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie unter www.nak-bruchsal-gemeinde.de im Internet.

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Nord

Wochenprogramm

Donnerstag, 13. Oktober, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag: Lass dich nicht verführen

Besprechung: Nach geistigen Schätzen graben

Bibellesung: Sprüche 7 bis 11

Donnerstag, 13. Oktober, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Darbietung 1: Erwachet Ausgabe 16.5 Titelartikel –

Lade zur Zusammenkunft am Wochenende ein

Darbietung 2: Erwachet Ausgabe 16.5 Titelartikel –

Lade zur Zusammenkunft am Wochenende ein

Darbietung 3: Bibel-Lehrt-Buch Seite 176 Absatz 5 bis 6 –

Lade zu den Zusammenkünften ein

Donnerstag, 13. Oktober, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ
Besprechung: Bei euch nachgefragt: Handy & Co
Versammlungsbuchstudium: Buch: Gottes Königreich regiert!,
Stoff: Kapitel 2 Absatz 13 bis 22

Sonntag, 16. Oktober, 18 Uhr

Vortrag: Ist die Stunde des Gerichts für Babylon gekommen?
Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels:
Erkennst du, wie wichtig geistige Fortschritte sind?

Versammlung Bruchsal-Süd

Wochenprogramm

Freitag, 14. Oktober, 19 Uhr, Unser Leben als Christ

Vortrag: Lass dich nicht verführen

Besprechung: Nach geistigen Schätzen graben

Bibellesung: Sprüche 7 bis 11

Freitag, 14. Oktober, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Darbietung 1: Erwachet Ausgabe 16.5 Titelartikel –

Lade zur Zusammenkunft am Wochenende ein

Darbietung 2: Erwachet Ausgabe 16.5 Titelartikel –

Lade zur Zusammenkunft am Wochenende ein

Darbietung 3: Bibel-Lehrt-Buch Seite 176 Absatz 5 bis 6 –

Lade zu den Zusammenkünften ein

Freitag, 14. Oktober, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung: Bei euch nachgefragt: Handy & Co

Versammlungsbuchstudium: Buch: Gottes Königreich regiert!,

Stoff: Kapitel 2 Absatz 13 bis 22

Sonntag, 16. Oktober, 10 Uhr

Vortrag: Warum lässt ein liebevoller Gott das Böse zu?

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels:

Erkennst du, wie wichtig geistige Fortschritte sind?

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Wochenprogramm

Sonntag, 16. Oktober, 12.30 Uhr

Vortrag: Mit Jehovas vereinter Organisation dienen

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels:

Erkennst du, wie wichtig geistige Fortschritte sind?

Mittwoch, 19. Oktober, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag: Weisheit ist besser als Gold

Besprechung: Nach geistigen Schätzen graben

Bibellesung: Sprüche 12 bis 16

Mittwoch, 19. Oktober, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Darbietung 1: Johannes 11 Vers 11 bis 14 – Lehre die Wahrheit.

Lade zur Zusammenkunft am Wochenende ein

Darbietung 2: 1. Mose 3 Vers 1 bis 6 und Römer 5 Vers 12 –

Lehre die Wahrheit. Lade zur Zusammenkunft am Wochenende ein

Darbietung 3: Bibel-Lehrt-Buch Seite 191 Absatz 18 bis 19 –

Lade zu den Zusammenkünften ein

Mittwoch, 19. Oktober, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung: So gibt man gute Kommentare

Versammlungsbuchstudium: Buch: Gottes Königreich regiert!,

Stoff: Kapitel 2 Absatz 23 bis 34

Kirche für Bruchsal



Jesus



Eines kann man Jesus sicher nicht vorwerfen: Er sei langweilig und angepasst gewesen. Er hat kein Schmalpurleben gelebt, sondern ein krasses, prickelndes, spannendes Leben. Ein Leben mit Ecken und Kanten. Ein Leben, wie es der Schöpfer des Lebens gewollt hat. In dieser Predigtserie wollen wir Jesus neu entdecken und verstehen, wer Er wirklich ist.

Nächster Gottesdienst: Sonntag, 16. Oktober. Thema: „JESUS... der Ignorante“. **Ab 10 Uhr:** Welcome-Lounge mit Stehcafé; **10.30 Uhr:** Gottesdienst (mit Übersetzung auf Englisch – with translation in English).

KFB-KinderKirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4 bis 12-Jährigen statt! Wir starten am Sonntag in den fünften Tag unserer Serie „Mein Freund Jesus“. Wir freuen uns auf Dich!

Kirche für Bruchsal, Evangelische Freikirche, Eisenbahnstr. 6, Bruchsal, www.kf-bruchsal.de

Neuapostolische Kirche Heidelberg



Gottesdienste

Sonntag, 16. Oktober, 10 Uhr: Live-Übertragung des Gottesdienstes mit Bezirksapostel Michael Ehrich, Präsident der Neuapostolischen Kirche Süddeutschland, aus der Kirche Mannheim-Moselstraße. Die Gemeinde ist nach Bruchsal eingeladen. In Heidelberg findet kein Gottesdienst statt.

15.30 Uhr: Der Trauergesprächskreis trifft sich in der Kirche Pfnitztal-Söllingen.

Mittwoch, 19. Oktober, 20 Uhr: Der Gottesdienst steht unter dem Leitgedanken „Ruh in Gott – schon heute“. Predigtgrundlage: Es ist also noch eine Ruhe vorhanden für das Volk Gottes. Denn wer zu Gottes Ruhe gekommen ist, der ruht auch von seinen Werken so wie Gott von den seinen.

(Hebräer 4,9.10)

Zu unseren Veranstaltungen sind sie jederzeit herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden sie unter <http://www.nak-bruchsal-heidelberg.de> im Internet.

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Leseabend mit Bildmeditationen von Monika Weber

Angeboten wird dieser Abend von der Ambulanten Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung (Regionalgruppe der IGSL e.V.) am Mittwoch, 23. November um 19 Uhr, in Bruchsal, Kaiserstraße 18.

Leid und Hoffnung in Bildern und Worte gefasst – wenn die eigene Sprache fehlt.

Die Bildmeditationen spiegeln Tröstliches und Tröstendes wider, das sich in unserem Alltag entwickeln kann beim achtsamen Betrachten und Wahrnehmern unserer Welt.

Dann, wenn die passenden Worte in der Begegnung mit Leidenden, Trauernden und Hoffnungslosen fehlen, können Bilder und Fotos eine Brücke sein um zu übermitteln, was man mit Worten fast nicht sagen kann.

Dieser Abend lädt ein, still zu werden und möchte Anstöße geben für schwierige Lebensphasen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, erleichtert uns aber die Organisation. Weitere Info oder Anmeldung unter Telefon: (07251) 320 40 10. E.K.

AWO Elternschule



Herbstferien Kinder-Angebote

Die AWO Elternschule bietet ein kreatives Herbstferienprogramm für Schulkinder unter Anleitung von Christina Exner.

Am **Mittwoch, 02. November von 10.00 – 12.00 Uhr** stellt ihr ein „Utensilo“ für Beauty Sachen, Stifte oder... her. Ihr könnt mit genauer Anleitung euer neues Lieblingsteil selbst nähen. Gut wäre eine eigene Nähmaschine, aber ausleihen ist auch möglich! Kursgebühr, 25 Euro inkl. Stoff und sämtlichen Nähzutaten.

Am **Mittwoch, 02. November** in der Zeit **von 14:30 – 17:30 Uhr** dreht sich „Alles rund um den Apfel“.

Unter Anleitung werdet ihr mit Äpfeln kochen und backen und natürlich NASCHEN sowie am Ende beim gemeinsamen Essen das Hergestellte genießen. Kursgebühr, 15 Euro inkl. Lebensmittel, Getränke und Rezeptheft.

Wo? Bruchsal, AWO Geschäftsstelle, Prinz-Wilhelm-Str. 3. Anmeldung erforderlich: AWO Elternschule: (07251) 71 30-31 2, www.awo-kurse-elternschule.de

Offene Handarbeitswerkstatt



Wir nehmen die Dinge selbst in die Hand ...
Foto: pr

Sie fänden Handarbeit viel netter mit anderen zusammen? Sie wollten schon immer Stricken oder Häkeln lernen oder haben seit langem eine angefangene Handarbeit? Wir nehmen die Dinge selbst in die Hand und werden kreativ. Bei Monika Kaiser, DIY Fachfrau, können Sie erfahren, wie man Socken ohne Verse strickt und wieviel Freude es macht ein selbst hergestelltes Teil zu besitzen. Die nächsten Mittwoch-Termine: 09. November, 07. Dezember, jeweils 19:00 Uhr. Sie haben kostenlos (Spendenkasse) die Möglichkeit Handarbeit für sich zu entdecken. Treffpunkt: Bruchsal, Tunnelstr. 27, Familienzentrum. Kontakt: Frau Kaiser, 07251-956546 oder www.awo-kurse-elternschule.de

AWO Zwergenstube

AWO Benefiz-Eintopfessen in Bruchsal

Der AWO-Kreisverband beteiligt sich an der Aktionswoche „Armut bedroht alle“. Die Arbeiterwohlfahrt, Mitglied der Liga der freien Wohlfahrtspflege, beschäftigt sich seit Jahren in ihren Einrichtungen mit der Situation von Menschen, die in Armut leben oder die von Armut bedroht sind. Im Rahmen der Aktionswoche „Armut bedroht alle“ vom 15. bis 23. Oktober veranstaltet der AWO Kreisverband Karlsruhe-Land e.V. am **Donnerstag, den 20. Oktober 2016 von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr ein Benefiz-Eintopfessen** zugunsten der bedürftigen Senioren in den AWO Pflegeheimen im Landkreis. Denn insbesondere möchte die AWO auf die Altersarmut hinweisen, die immer mehr Menschen auch in unserer Region bedroht. Laut dem 2015 erschienenen Armuts- und Reichtumsbericht Baden-Württemberg, sind besonders ältere, alleinlebende Frauen betroffen. Der Bericht geht davon aus, dass zukünftig – auf Grund des veränderten Erwerbslebens und der Familienstruktur sowie Änderungen im Rentenrecht – die Armut im Seniorenalter weiter steigen wird. Sich gemeinsam bewußt sein, dass man sich vieles leisten kann, ohne die zu vergessen, die am Rande der Gesellschaft stehen – das ist das Motto dieses geselligen Abendessens. So lädt die AWO alle Mitbürgerinnen und Mitbürger zum Eintopfessen ein, den es übrigens auch in vegetarischer Form gibt. Das Essen wird gegen eine Spende ausgegeben. Der Erlös des Essens kommt den sozial schwächeren Senioren in unsere Einrichtungen zugute. Kommen Sie am 20. Oktober 2016 nach der Arbeit in die Geschäftsräume der Prinz-Wilhelm-Straße 3 in Bruchsal und genießen Sie einen leckeren Eintopf der AWO-Zentralküche. Wir freuen uns auf Sie. Zwecks besserer Planung melden Sie sich bitte bis zum 18. Oktober beim Empfang in der AWO Geschäftsstelle unter 07251 / 71 30 10 oder schicken eine kurze E-Mail an empfang@awo-land.de und nennen die Personenzahl.

Auch der AWO Kreisverband beteiligt sich an der Aktionswoche

1. Bruchsaler Automobil-Club e.V.

Clubausflug in die Goldstadt Pforzheim

Bei schönem herbstlichem Wetter trafen sich am Freitag, 7. Oktober 34 Mitglieder des 1. BAC zu einer Tagesfahrt nach Pforzheim am Schloss Bruchsal. Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden und einer Kurzeinweisung zum Programmablauf – Besichtigung des Sparkassenturms – einem lockeren Bummel durch die Innenstadt – einer Führung beim Stammsitz der Brauerei Ketterer mit Verköstigung – und einem gemeinsamen Essen im Brauereistüberl ging es mit dem Bus über Bretten nach Pforzheim-Hauptbahnhof. Hier entstand auch das beigefügte Foto der Gruppe. Nach ca. 15 Minuten Fußweg vorbei an Juwelierläden, einer kleinen historischen Ausstellung zum Thema Goldbearbeitung wurden die Mitglieder in der Sparkasse von der Turmführerin Ulrike Blauert freundlich empfangen. Nach den interessanten Ausführungen

über die frühere Goldverarbeitung und der Tätigkeit in eigener Person wurden die Teilnehmer über den Sparkassenturm informiert: Das 75m hohe Hochhaus von 2001 gehört zur Sparkasse Pforzheim-Carl. In seinem Inneren befinden sich Büros für 300 Angehörige sowie Konferenzräume. Über den verglasten Feuerwehraufzug ging es dann in rasanter Fahrt über 16 Etagen nach oben zur Aussichtsplattform. Hier bot sich den Clubmitgliedern ein fantastischer Rundblick auf die Dreitälerstadt Pforzheim, Nordschwarzwald, Enzverlauf und zahlreiche Bauwerke wie die evangelische Stadtkirche, das Gasometer und das Brauhaus Ketterer. Nach 20 Minuten Fußweg fanden sich alle am Stammhaus der Brauereifamilie Wilhelm Ketterer ein. Im Rahmen einer Führung durch H. Plaul entlang Abfüllanlage, Sudhaus und Lager wurden die Anwesenden über „Geheimnisse“ der Brauereikunst eingeweiht. Höhepunkt war natürlich die Verköstigung. Danach meldete sich der Hunger, der im angrenzenden Braustüberl bei gut-bürgerlichen Gerichten gestillt werden konnte. Weigand dankte Helga Schröder für die gute organisatorische Vorbereitung der Tour bevor es wieder zum Ausgangsort ging, J. St.



Clubmitglieder 1.BAC in Pforzheim

Foto: pr

1. Bruchsaler Budo Club



Aikido-Anfängerkurse beim 1. Bruchsaler Budoclub

Anfängerkurse

Foto: pr

Die Aikido- Abteilung des 1. Bruchsaler Budoclubs e.V. bietet für alle Interessierten in zehn Einheiten die Möglichkeit, Aikido als Selbstverteidigung, Sport und Weg für sich zu entdecken. Aikido ist eine aus Japan stammende friedvolle Budo-Disziplin, die vielseitige Bewegungsformen bietet, ein Organ- und Kreislauftraining garantiert und den Körper und Geist fit und gesund hält. Es bietet allen, die auf der Suche sind nach harmonischen Bewegungen, Selbstbewusstsein, Sport, aber auch Fitness und Spaß mit netten Menschen, einen neuen und natürlichen Weg der förderlichen Entspannung. Auch Kinder und Jugendliche erfahren einen spürbar ansprechenden Ausgleich zum schulischen Leistungsdruck. Als Anfänger wird man zunächst mit Gymnastik und Grundformen vorbereitet. Gleichzeitig wird durch behutsame Einführung die Aikido – Falltechnik erlernt. Schwert, Stab und Messer runden das Angebot ab.

Aikido ist eine Kampfkunst, die meist zu zweit trainiert wird und den Trainingspartner nicht als Gegner betrachtet. Bewegungsmeditation in Form von Katas zentrieren Geist und Körper. Durch die ergänzende Vereinigung der zwischen Angreifer und Verteidiger wirkenden Kräfte findet man einen Weg zur Lösung von Konflikten, ohne den Partner zu verletzen. Dies lässt sich auch auf andere Spannungsfelder des Lebens übertragen. Aikido ist für jedes Alter und für jeden nach individuellem Leistungsstand geeignet.

Neue Kurse für Erwachsene beginnen ab Dienstag, 18. Oktober um 18:45 Uhr und 19:45 Uhr, Donnerstag, 20. Oktober um 20:15 Uhr und Sonntag 23. Oktober um 10:30 Uhr jeweils für eine oder eineinhalb Stunden. Ein Kurs für Jugendliche beginnt am Montag, den 17. Oktober ab 18:15 Uhr. Für Kinder am Samstag, 22. Oktober 10:00 Uhr. Anmeldung vor Ort, trainiert wird in lockerer Trainingskleidung. Das Trainingszentrum des

1. Bruchsaler Budo Club e. V. befindet sich in der Schwetzingen Straße 56, 76646 Bruchsal. Ein Probetraining ist jederzeit möglich. Informationen erhält man unter 07252/ 87663, info@bruchsaler-budoclub.de oder unter www.Bruchsaler-Budoclub.de.

BUND

Ich kann doch nicht

... jeden Samstag bei den Naturschutzaktionen dabei sein – also komme ich eben an keinem Samstag ... alle Pflanzen und Tieren helfen – also helfe ich besser nicht ... die Welt retten – hab genug mit mir zu tun

Das nächste Schutzgebiet kommt bestimmt

Wir haben nun 11 Gebiete in Pflege genommen. Es gibt hunderte allein im Landkreis Karlsruhe, die als Lebensraum für spezielle Fauna und Flora erhalten werden müssten. Aber eigentlich könnte es uns egal sein. Wer merkt schon, wenn immer mehr Tiere, Insekten und Pflanzen weniger werden oder gar aussterben? Hauptsache ist, dass wir Menschen weiterleben. Stimmt? Unser Menschenleben ist doch viel mehr wert als das von oft unscheinbaren Insekten, Tiere, Pflanzen. Stimmt? Wer kann sich ein Leben ohne Natur vorstellen? Erlebnispark Natur reicht doch aus für die Sehnsucht nach heile Welt? Hilft mir eine Ödlandschrecke oder ein Laubfrosch im täglichen Leben? Schmetterlinge gibt es in Schauhäusern und irgendwo auf der Welt wo es den Menschen nicht so gut geht wie uns.

Es ist nicht immer einfach, sich mit solchen Argumenten auseinander zu setzen. Da kommen Zweifel über die Sinnhaftigkeit der Samstagsaktivitäten auf. Wir sehen es eigentlich ziemlich einfach: die Verantwortung für die Bewahrung von Fauna und Flora liegt beim Menschen. Bei wem sonst. Die Natur, die Erde kann gut ohne uns leben – wir brauchen sie und nicht sie uns. Also stellen wir uns der Sisyphus-Aufgabe in der Hoffnung dass es anderen hilft. In Philippsburg haben wir deshalb das nächste Schutzgebiet in Pflege genommen: die Sanddüne auf dem ehemaligen Militärgelände in Philippsburg. Unser 12. Schutz- und Pflegegebiet.



Naturschutz scheint doch tatsächlich auch Spaß zu machen Foto: pr

Mitmach-Chancen

Am Samstag 15. Oktober sind wir aktiv in der Schelmenlache Forst und Samstag 22. Oktober im Kohlplattenschlag Graben-Neudorf, jeweils 10 – max. 15 Uhr. Bei Interesse zum Mitmachen bitte anmelden

Kontakt: BUND Bruhrain: W. Heißler, Telefon: (07255) 762394; BUND-kinder: L. Fabokova, Telefon: (0177) 7802720; BUNDjugend: T. Ritter, Telefon: (0152) 05461619; Mail: bund.bruhrain@googlemail.com; Internet: bruhrain.bund.net

Caritasverband Bruchsal



Kunstaktion „Bevor ich sterbe möchte ich ...“ in Fußgängerzone

Anlässlich des Welt Hospiztages kam die seit 2011 weltweit vertretene Kunstaktion „Before I die...“ nach Bruchsal. Auf vier schwarzen Tafeln konnten alle Anwesenden und Passanten mit bunter Kreide ihren Herzenswunsch, der sich noch vor dem Tod erfüllen sollte, schreiben.

Bis zum Ende der Aktion waren die Tafeln voll – die letzten Wünsche-Außerer mussten schon buchstäblich „zwischen den Zeilen“ schreiben. Aber auch sie vervollständigten den Satz „Bevor ich sterbe möchte ich...“ mit ihren Wünschen – und da gab es ganz unterschiedliche: „nach Mexiko“, „im Weltraum fliegen“, „Fische haben“, oder „mich mit meiner Familie versöhnen“. Besonders stach das auf Arabisch geschriebene „mit meiner Mutter sprechen“ hervor. Philosophisches wie „im Hier und Heute leben“ oder Gesellschaftliches wie „eine soziale Revolution erleben“ war genauso vertreten wie das Religiöse, zum Beispiel durch „an meinen Auferstehungsglauben festhalten“. Es wurde viel gelesen und diskutiert.

Mitglieder beider regionalen ambulanten Hospizgruppen (Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Ökumenischer Hospiz-Dienst) sowie Mitarbeiterinnen beider Palliative Care Teams (PCT Arista und PCT des

Onkologischen Schwerpunktes Karlsruhe) standen mit Informationen über ihre Angebote parat. Sie informierten erstmalig gemeinsam über ihre Dienste und beantworteten Fragen über die Themen „Sterben, Tod und Trauer“. Viele Passanten waren über die Angebotsvielfalt sichtlich überrascht. Viele wissen nicht, dass ein würdevolles, begleitetes Sterben sowohl zuhause als auch in stationären Einrichtungen auch in Bruchsal und Umgebung möglich ist.

Der Leser einer überdimensionierten Zeitung saß als Blickfang für den Stand in der Kaiserstraße. Kinder schickten Riesen-Seifenblasen in den Himmel und zwei Straßenmusikanten sorgten für Kurzweil.

In kurzen Interviews gaben Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, die die Bruchsaler Friedhöfe zu Orten der Begegnung machen möchte, und der Landtagsabgeordnete Uli Hockenberger auch persönliche Einblicke in ihre eigenen Erfahrungen mit Sterben, Tod und Trauer. Peter Kappes, Sozialdezernent im Landkreis Karlsruhe, wies auf den hohen Stellenwert und den weiteren Ausbau der Hospiz- und Palliativversorgung hin. Dr. Christian Waterkamp, Leiter des Evangelischen Altenzentrums Bruchsal, berichtete über das Bestreben stationärer Einrichtungen, den Tod als Teil des Lebens zu integrieren.



Die Kunstaktion „Bevor ich sterbe ...“ stieß in Bruchsal auf großes Interesse und regte zum Diskutieren an Foto: ris

Das Ziel der Aktion – die Themen Sterben, Tod und Trauer aus der Tabu-Zone und in die Gesellschaft zurück zu holen sowie die regionalen Angebote für schwerstkranken, sterbende und trauernde Menschen bekannter zu machen – wurden von beiden Hospizdiensten und Palliative Care Teams erreicht.

Tafelladen



Aufruf für Sachspenden

Wir benötigen für unsere bedürftigen Kunden sehr gut erhaltene: Damen-, Herren-, Kinderbekleidung, Schuhe, Stiefel, Kinderspielzeug, Dreiräder, Fahrräder usw.. Dies kann Montags bis Freitags von 8.00 bis 14.00 Uhr in der Bruchsaler Tafel, Württemberger Straße 119, Am alten Schlachthof abgegeben werden. Bei größeren Mengen holen wir diese auch gerne ab. Information unter Telefon: (0173) 671 0098.

Große Benefiz-Gala unterstützt Tafeln und Frauenhäuser

Künstler aus der Region bieten Musik, Gesang, Tanz und Travestie. Am Samstag, 15. Oktober, findet eine Neuauflage der Benefiz-Gala „Lass die Sonne in dein Herz“ statt. Ab 18 Uhr gastieren Künstler aus der Region in der Mingolsheimer Ohrenberghalle in Bad Schönborn. Alle Mitwirkenden verzichten auf ihre Gage, so dass die Erlöse komplett zu Gunsten der Tafeln und der Frauenhäuser – Geschütztes Wohnen – im nördlichen Landkreis fließen können.

Mit dabei sind die Blasmusik-Formation Vollbrass sowie die Gesangsgruppen Five for fun, „Anti Classica“ mit Nino Pennaforte, Lena und Dejan, „Groove-in“ mit Petro Kotsinis, Elsa und Luis sowie „2gether in Harmony“ mit Simone Schwalb und Alexander Fuß. Dazu kommen die Sänger wie unter anderem Jens Heidelberger, Jürgen Abel, Norman C., „Nic“ Köhler und Tobias Frank. Damit das Programm noch abwechslungsreicher wird, tanzen der Sybilla Tanzclub Ettlingen und die Showtanzgruppe Blue Diamonds aus Forst. Ein besonderes Highlight wird Travestiekünstlerin Madame Gordin Rouge sein.

Organisiert wird das mehrstündige Spektakel von Just for Fun Entertainment mit dem veranstaltenden Caritasverband Bruchsal und mit freundlicher Unterstützung durch die Gemeinde Bad Schönborn. Gastromomer aus der Region sponsern einen Teil der Verpflegung. Die KJG Mingolsheim übernimmt die Bewirtung und spendet den Erlös ebenfalls an die beiden Projekte.

Karten für diese besondere Show gibt es ab September zum Vorverkaufspreis von 12 Euro bei der Tourist-Info im Haus des Gastes und Papier Schneider in Mingolsheim; beim FIRST Reisebüro und Juwelier Brombacher in Langenbrücken sowie bei den Tafeln im nördlichen Landkreis (in Bruchsal, Kirrlach, Mingolsheim, Philippsburg, Graben und Stutensee) zu den jeweiligen Öffnungszeiten. Darüber hinaus können Karten auch bei Just for Fun Entertainment bestellt werden, unter Telefon 07253/9323560 und jffstudio@aol.com. Etwaige Restkarten kosten 15 Euro an der Abendkasse.

Nähere Infos gibt es auf www.justforfun-entertainment.com sowie www.caritas-bruchsal.de.

Diakonisches Werk Bruchsal



KoALA

Diakonieladen in Bruchsal, Schwimmbadstr. 6, sucht dringend Baby- und Kinderkleidung bis Größe 116

Unser KoALA (Kontakt. Anlaufstelle. Laden) wird gut angenommen. Deshalb benötigen wir laufend Nachschub an gebrauchten, gut erhaltenen, zeitgemäßen Baby- und Kleinkindersachen. Unsere Kundinnen freuen sich, wenn Sie Ihre entbehrlichen Baby- und Kindersachen unserem Laden zur Verfügung stellen, damit wir sie an Familien mit einem geringen Einkommen, Alleinerziehenden u.a. weitergeben können. Aktuell fehlen uns besonders die kleinen Größen und Jacken für den Übergang. Zu unserem Angebot gehören auch Schwangerschaftsbekleidung, Handtücher und Bettwäsche. Sie können Ihre Kleidung zu den Öffnungszeiten (Montag: 15:00-18:00 Uhr, Mittwoch und Donnerstag zwischen 9:00 und 12:00 Uhr) direkt in unserem KoALA abgeben. Schwimmbadstr. 6 in Bruchsal oder Sie vereinbaren einen persönlichen Abgabetermin mit uns. Tel. 07251-3049058

Veranstungshinweis

„Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung“ am Donnerstag 27.10.2016, 18:00 Uhr im Diakonischen Werk Bretten Schulgasse 1, 75015 Bretten. Referentin: Sonja Gutmann, Dipl. Sozialpädagogin Diakonieverein für rechtliche Betreuungen, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung ermöglichen es, die Selbstbestimmung und Handlungsfähigkeit auch bei Alter und Krankheit zu sichern. In dieser Veranstaltung erfahren Sie einige Grundlagen zu diesem Bereich. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erwünscht. Weitere Informationen erhalten Sie beim Diakonischen Werk Bruchsal, Sonja Gutmann 07251/9150-0 oder per Mail: bruchsal@diakonie-laka.de

EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



Geldanlage mit sozialer Wirkung



Frau Dr. Alff beim Vortrag des Weltladens über soziale Geldanlage
Foto: pr

Am Dienstag, 27. September 2016, lud der Weltladen Bruchsal im Rahmen der Fairen Woche 2016 zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Kakaobäuerinnen im Schokoladenbusiness“ ein.

Die Referentin Dr. Christina Alff berichtete ca. 30 Personen im Rathaus am Otto Oppenheimer Platz in ihrer engagierten Art wie Genossenschaften, der Faire Handel und ethische Geldanlagen bei Oikocredit die Zukunftschancen für kleinbäuerliche Familienbetriebe verbessern. Die promovierte Geographin arbeitet seit April 2013 als Bildungsreferentin beim Oikocredit Förderkreis Baden-Württemberg e.V. Sie erläuterte den interessierten ZuhörerInnen Kriterien sozialer und nachhaltiger Geldanlagen am Beispiel der Kakaoverarbeitung und Schokoladenherstellung und ging

dabei besonders auf die Themen Kinderarbeit und Frauenförderung ein. Oikocredit vergibt Darlehen an Mikrofinanzinstitutionen, Genossenschaften sowie mittlere und kleine Unternehmen in Entwicklungs- und Schwellenländern, um benachteiligten Menschen den Weg in die wirtschaftliche Eigenständigkeit zu ermöglichen. Dabei werden bevorzugt Partnerorganisationen finanziert, die Arbeitsplätze und Einkommen für Menschen schaffen, genossenschaftlich organisiert sind und Frauen an Entscheidungen beteiligen. Frau Dr. Alff schloss ihren lebhaften und aufschlussreichen Vortrag mit einem Zitat von Harriet Mylanti (Geschäftsführerin MFI, Kampala): „Arme Leute wollen keine Geschenke. Sie wollen eine Chance.“ Bei einer vom Verein Eine Welt Partnerschaft e.V. angebotenen Schoko-Verkostung gab es noch lebhaftes Diskussionsgespräch unter den Zuhörern.
Petra Wey

Förderverein Stadtbibliothek

Prominente lesen aus ihren Lieblingsbüchern

Benefizabend in der Stadtbibliothek Bruchsal. Nun schon zum elften Mal, am Freitag, 21. Oktober um 19:30 Uhr, lädt der Förderverein der Stadtbibliothek Bruchsal zu einem Benefizabend ein. Die Veranstaltung ist Teil der Bruchsaler Lesezeit, die schon zum dritten Mal von den Buchhandlungen, der Stadtbibliothek und deren Förderverein sehr erfolgreich mit Leben erfüllt wird. Wieder konnten bekannte Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens gewonnen werden, aus ihren aktuellen Lieblingsbüchern vorzulesen. Sicher freuen sich schon viele



Bücherfreunde auf einen interessanten, unterhaltsamen Abend, der Anregungen gibt und Lust auf Lesen macht. Die Moderation übernimmt wie im vergangenen Jahr Roland Schäfer, Vorsitzender der Volksbank Bruchsal-Bretten. Lesen werden Bernd Doll (OB a.D.), Pfarrer Dr. Benedikt Ritzler (Seelsorgeeinheit St. Vinzenz), Anne Sessler (Amateurtheater Koralle) und Susanne Wessels (Schulleiterin Sancta Maria). Die musikalische Umrahmung gestalten Heike & Tobias Scheuer und Christoph Lübbe. Der Eintritt ist, wie in jedem Jahr frei, um eine Spende zugunsten des Fördervereins der Stadtbibliothek wird gebeten. hüb

Judo-Team Bruchsal e.V.



Judo-Team Bruchsal e.V. startet Kooperation

Am 05.10.2016 fiel der Startschuss für die Kooperation zwischen dem Judo-Team Bruchsal e.V. und der Stirnmschule Bruchsal mit einer ersten gemeinsamen Trainingseinheit. Seit dem neuen Schuljahr bringt das Judo-Team Bruchsal e.V. interessierten Dritt- und Viertklässlern in einem wöchentlichen Kurs den Judosport näher. Nach einigen Aufwärmspielen zeigten die Trainer Stefan Freitag und Simon Kreuzwieser den jungen Sportlerinnen und Sportler zunächst grundlegende Falltechniken im Judo. Anschließend wurden die ersten Haltegrifftechniken gemeinsam geübt. In den folgenden gemeinsamen Trainingseinheiten werden nun weitere Judotechniken erlernt und verfeinert, um den Schülerinnen und Schülern einen umfassenden Einblick in die Facetten des Judos zu gewähren. Das Judo-Team Bruchsal e.V. freut sich nun auf weitere spannende Trainingseinheiten im Rahmen dieser gemeinsamen Kooperation.

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Öffentlicher Info-Abend am 8. November



H-P. Dentler schenkt behindertem Jungen in Afrika einen Rollstuhl
Foto: pr

Am Dienstag, 8. November 2016, 19 Uhr, findet unser diesjähriger öffentlicher Informationsabend im Bürgerhaus Wellensiek & Schalk in Oberhausen, Jahnstr. 25, statt!

Unsere 5 Projektmanager und ihre Mitarbeiter berichten aus aller Welt:

Hans-Peter Dentler von seiner Behindertenhilfe für die „Ärmsten der Armen“ in Entwicklungsländern.

Dr. Rolf Pflücke/Stéphane Souli aus Burkina Faso, vorrangig vom Staudamm in Komki und dem neuen Realschulzentrum in Sandogo, aber auch aus Togo und der Dem.Rep. Kongo.

Dr. Wolfgang Herz berichtet aus Burundi, insbesondere vom Waisenkinderdorf und der dringend notwendigen Erweiterung sowie den Frauenhäusern für verstoßene Mütter mit ihren Kindern.

Charly Bechle stellt seine Hilfsprojekte für Aids-Waisen in

Uganda vor, die mit Kaffee- und Gemüseplantagen ihren Lebensunterhalt selbst erwirtschaften.

Bernhard Schilling wird unsere Hilfslieferungen nach Osteuropa erläutern.

Anschließend besteht bei Brezeln, Kuchen und Getränken, Gelegenheit zum persönlichen Gespräch.

Schirmherr: Bürgermeister Martin Büchner. Herzlich willkommen!

Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin bei unseren Hilfsaktionen zur Selbsthilfe in Afrika, wie z.B. Schul- und Bewässerungsbauten, Plantagenanbau, usw. Aber auch für syrische Flüchtlinge im Libanon, unsere hiesige Hilfe für bedürftige Menschen sowie bei unserer Behindertenhilfe in Entwicklungsländern!

Spendenkonto: Volksbank: DE08 66391600 0010626200

Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte den gewünschten Verwendungszweck (Burkina Faso, Burundi, Kongo, Togo, Uganda, Flüchtlinge im Libanon, Lepra-Heilung, Osteuropa, Behindertenhilfe, Regionale Sozialhilfe) und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Diesen Samstag (15.10.) Sammelaktion von 8-12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22.
Mit frohem Gruß,
Manfred Rölleke und Team, Telefon: (07254) 779770,
E-Mail: Roelleke@konvoi-der-hoffnung.de
Internet: www.konvoi-der-hoffnung.de.

Naturfreunde Bruchsal



Motorsägenlehrgänge

Für private Brennholzaufbereiter bieten die Naturfreunde Bruchsal im kommenden Herbst und Winter wieder mehrere Motorsägenlehrgänge nach der DGUV Information 214-059 Modul A und den Vorgaben von Forst BW an. Der theoretische Teil findet Freitags von 17 bis 22 Uhr im Naturfreundehaus Bruchsal statt, der praktischen Teil dann Samstags von 8.00 bis 16.00 Uhr auf einer Übungsfläche in der Nähe von Bruchsal. Die Termine in Bruchsal: 14.10. und 15.10. 2016 und 28.10. und 29.10. 2016. Mehr Termine unter www.naturfreunde-bruchsal.de. Anmeldung für die Lehrgänge unter Angabe des Namens, der Adresse und des Geburtsdatum schriftlich bei den Naturfreunden Bruchsal unter www.naturfreunde-bruchsal.de oder norbert.zoz@web.de. Informationen unter Telefon: (0171) 2759194 bei Norbert Zoz.

Apfel- und Kürbisfest am 15. Oktober bei den Naturfreunden Bruchsal
Um 14.30 Uhr beginnt das Fest am Naturfreundehaus mit Kürbisschnitten für die Kinder und später gibt es noch Stockbrot. Für das leibliche Wohl bieten wir Kürbissuppe, Apfelmus, Waffeln mit Apfelmus und verschiedene Apfelmus an. Alle Naturfreunde und Freunde sind herzlich eingeladen.

Die Kreativgruppe bastelt wieder für den Weihnachtsmarkt

Treffpunkt ist jeden Mittwoch um 15.00 Uhr im Spatzennest beim Naturfreundehaus. Kreative Menschen sind herzlich willkommen.

Odenwaldklub Bruchsal



Wanderung des Odenwaldklub Bruchsal

Der Odenwaldklub Bruchsal lädt ein zu einer herbstlichen Wanderung am **16. Oktober** auf die 1te Etappe des *Nordrandweges*. Der 56 km lange Wanderweg beginnt in der Senderstadt Mühlacker. Auch der OWK wird dort starten. Wir folgen dem Wegweiser zur Ruine Löffelstolz und weiter nach Dürrmenz. Auf der Höhe treffen wir auf die „Eppinger Linie“ und folgen dieser auf dem Nordrandweg verlaufenden Wegen weiter über den Gaisberg, Öschelbronn und die Waldschanze hinab ins Entztl bis Eutingen.
Wegstrecke: ca. 20 km; Rucksackvesper für den Wandertag, es wird keine Einkehr geben!
KVV-Karten Besitzer bitte bei Anmeldung angeben.
Treffpunkt: Bahnhof Bruchsal um 8.15 Uhr
Anmeldung und Info: Tel. 0173 450098
Gäste sind herzlich willkommen.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Eurotraining im Pugilist



Eurotraining

Foto: pr

Ein Zirkeltraining, das gleichermaßen Kraft, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit trainiert. Diese Art des Trainings wird von Militärs, Spezialisten oder auch Kampfsportlern angewandt. Eine Besonderheit ist, dass die Trainingsgeräte hauptsächlich aus Alltagsgegenständen wie Reifen, Seile oder Ketten bestehen. Verwandle deinen Körper in eine Maschine! Eurotraining Montag, Mittwoch, Freitag 20 bis 21.30 Uhr – Komm einfach mal vorbei und mach mit! Infos: Pugilist Boxing Gym e. V., Schwetzinger Str. 60, 76646 Bruchsal, Telefon: 07251 / 93 49 88

Schachsportverein Bruchsal



Verbandsrunde, 1. Spieltag

Zur neuen Spielzeit stellen wir erstmals 4 Mannschaften im Spielbetrieb. Während Bruchsal 1 gegen den Abstieg kämpft, sollten die Zweite und Dritte in ihren Staffeln vorne mitmischen und wenn möglich aufsteigen. In der vierten sammeln unsere Neueinsteiger erste Erfahrungen.

Bruchsal – Wiesental

3-5

Gegen einen Gegner auf Augenhöhe ging ein Vierpunktespiel knapp verloren. Drei Niederlagen waren nicht auszugleichen, obwohl Daniel Heyduk sein Endspiel souverän gewann. Jan Bauer, Alexander Renner, Joscha Schmitt-Schott, und Harry Schmitt kamen aber über ein Remis nicht hinaus. Es wird klar, dass eine harte Saison bevorsteht, aber wir gehen die Aufgaben ohne Druck an und werden sehen, was am Ende herauskommt.

Bruchsal II – SV Post Karlsruhe II

7,5-0,5

Souverän und ungefährdet konnte dagegen die Zweite gewinnen. Rückkehrer Lutz Autenrieth ersparte dabei den Gegnern mit seinem Remis die absolute Höchststrafe. Lukas Hochscheidt, Ralf Hammer, Matthias Roos, Roland Brodt, Alexej Woloski, Leon Ungvari und Marianne Spitz beendeten ihre Spiele allesamt siegreich und unternahen eindrucksvoll die Ambitionen der Zweiten!

Zeutern III – Bruchsal III

0-4

Auch die neuformierte Dritte wurde ihrer Favoritenrolle durchweg gerecht! Die Jugendspieler Tim Wellenreich, Erik Eberhart und Merlin Gerspach konnten dabei ebenso gewinnen wie Altmeister Konrad Distler, der die Jungen noch einmal begleitete.

Bruchsal IV – Waldbronn III

1,5-2,5

Nur knapp musste sich die Vierte geschlagen geben. Neu-Teamchefin Martina Mache konnte gleich gewinnen, Simon Schimmel erreichte nach zäher Verteidigung noch ein Remis, ein schöner Erfolg!
Die Runde wird am 23. Oktober mit Auswärtsspielen fortgesetzt. JB

1. Skatclub Bruchsal



Skat-Spielabend

Am Freitag, 14. Oktober 2016. Gasthaus SV62 Gaststätte, Eschenweg 46B, 76646 Bruchsal. Beginn: 19:00 Uhr, Gastspieler sind herzlich willkommen. Interessierte Damen und Herren dürfen gerne mitspielen, es entstehen keinerlei Kosten.

Sportkreisjugend Bruchsal



Erste-Hilfe-Kurs der Sportkreisjugend in Kronau am 12. November

In diesem Jahr bietet die Sportkreisjugend Bruchsal wieder einen Erste-Hilfe-Kurs an. Aufgrund geänderter Regelungen findet der Kurs mit neun Lerneinheiten nur noch eintägig statt. Termin ist am Samstag, 12. November 2016, Beginn 10 Uhr, Ende gegen 17 Uhr. Durchgeführt wird der Kurs in Kronau. In der Teilnahmegebühr von 5 Euro sind auch Getränke inbegriffen. Anmeldungen bitte beim Sportkreisjugend-Vorsitzenden Stefan Moch über Email: info@mini-olympics.de oder Tel. 07253-8469530.

Erweiterte Vorstandssitzung der Sportkreisjugend Bruchsal

Am 24. Oktober 2016 um 19.30 Uhr bei der TSG Bruchsal (Sportzentrum 4, 76646 Bruchsal) eine erweiterte Vorstandssitzung statt. Als Tagesordnungspunkt sind die 5. Mini-Olympics vom 23. bis 25. Juni 2017 in Bruchsal vorgesehen. Die Mini-Olympics haben sich im Laufe der Jahre zu einer sportlichen Großveranstaltung in der Region entwickelt, zuletzt mit über 1.500 Teilnehmern. Um auch bei der 5. Auflage eine gute Veranstaltung auf die Beine zu stellen, benötigt die Sportkreisjugend die Unterstützung der Kreisverbände und Bruchsaler Vereine.

SV 62 Bruchsal



Tischtennis: Spannende Spiele bei den Vereinsmeisterschaften

Traditionell fanden am Tag der deutschen Einheit unsere Vereinsmeisterschaften statt. Angetreten waren ca. 20 Akteure um den besten Spieler des Vereins zu ermitteln. Gestartet wurde morgens mit der Doppelkonkurrenz. Um das Ganze etwas spannender zu machen wurden die Doppelpaare per Los ermittelt. Schon bald sollte sich herausstellen, dass die Paarung Thomas Zeh / Christian Böhnisch an dem Morgen nicht zu schlagen sein wird. Sie gewannen verdient den Titel.
Nach einem gemeinsamen Mittagessen wurde die Einzelkonkurrenz gestartet. Hier wurde in zwei Leistungsklassen gespielt und im Modus Jeder gegen Jeden die beiden Sieger ermittelt. Es gab viele spannende und knappe Entscheidungen bis die Sieger feststanden. Die letztjährigen Gewinner Markus Laubner bei den Herren A und Daniel Powietzka bei den Herren B konnten ihre Titel verteidigen und die Pokale wieder mit nach Hause nehmen.

Man darf jetzt schon gespannt sein, ob es jemand im nächsten Jahr schaffen wird ihre Siegesserie zu unterbrechen. Auf alle Fälle war es ein gelungenes Turnier bei dem die Zuschauer spannende Spiele und tolle Ballwechsel zu sehen bekamen und natürlich auch die Geselligkeit nicht zu kurz kam.



Vereinsmeister 2016

Foto: pr

Ergebnisse:

05.10.2016: TV Helmsheim – Jugend 5:5
Es punkteten: Simon Hochscheidt (2), Sebastian Herrmann (2), Michel Gramberg (1)

06.10.2016: TTC Zaisenhausen 5- Herren 4 5:5
Es punkteten: Clemens Meister / Muhannad Kassara (1), Clemens Meister (2), Reiner Schmidt (1), Muhannad Kassara (1)

07.10.2016: Herren 2 – TV Heildelshheim 9:3
Es punkteten: Thomas Zeh / Alexander Riffel (1), Willy Herrmann / Klaus Errerd (1), Thomas Zeh (2), Reiner Balduf (2), Willy Herrmann (1), Alexander Riffel (1), Franz Genzer (1)

08.10.2016: TV Heildelshheim – Jugend 8:2
Es punkteten: Simon Hochscheidt (1), Sebastian Herrmann (1)

Vorschau:**Freitag, 14.10.**

18:15 Uhr: Jugend – TSV Diedelsheim
20:15 Uhr: Herren 4 – TTiG Gochshheim 3

Samstag, 15.10.

18:00 Uhr: TV Helmsheim 3 – Herren 2

Dienstag, 18.10.

19:30 Uhr: VfR Rheinsheim 2 – Herren 3

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord**Kindertagespflege – Die persönliche und individuelle Betreuung**

Individuelle Kinderbetreuung

Foto: pr

„Wir haben uns für die Kindertagespflege entschieden weil sie persönlich und individuell ist.“ erklärt Herr S. und beschreibt ebenfalls wie zufrieden sie mit ihrer Tagesmutter sind. Sein Sohn Max geht an 3 Tagen in der Woche zur Tagesmutter und wird dort liebevoll in einer kleinen Gruppe betreut. Unsere Tageseltern bieten diese individuellen Betreuungszeiten an. Maximal dürfen fünf Kinder gleichzeitig betreut werden.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten eine finanzielle Unterstützung zu beantragen. Fragen Sie nach, wir informieren Sie gerne! Suchen auch Sie eine solche Betreuung für Ihr Kind, dann wenden Sie sich an uns, wir finden das Richtige für Sie. Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Herbrük, Bruchsal Stadt und Stadtteile, Tel. 0 72 51 – 98 19 87 80 3, s.herbrük@tev-bruchsal.de. Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden.

TSG Bruchsal**Basketball****Herren Basketballgewinnen gegen den BV Linkenheim**

Vor über 40 Zuschauern konnte die 1. Herrenmannschaft der TSG Bruchsal ihr Heimspiel gegen den BV Linkenheim mit 64:56 gewinnen. Die TSG legte los wie die Feuerwehr und war durch Bäcker, Kraft und Häfner schnell mit 10 Punkten vorne. Doch einige Abspiel- und Verteidigungsfehler sowie ganze 5 Minuten ohne Korberfolg waren die Gründe, warum die Linkenheimer das Spiel offen gestalten konnten. So gingen

die Bruchsaler mit einer knappen 2-Punkte-Führung in die Pause. Auch im 3. Viertel zeichnete sich ein ähnliches Bild ab und die Partie war spannender als notwendig aus Sicht der TSG. Im 4. Viertel war es klar die kämpferische Einstellung und das sichere Händchen von Bäcker und Quick, die eine Wende zugunsten der Bruchsaler Mannschaft brachten.

Das nächste Spiel der TSG Basketball-Herren findet am Samstag auswärts gegen den PS Karlsruhe 3 statt.

Neu gegründete zweite Männermannschaft sammelt Erfahrungen

Die 2. Mannschaft der TSG Basketballer verloren am Samstag ihr erstes Saisonspiel in der GBZ-Halle gegen Karlsruher TV 2. Es war der Mannschaft während der gesamten Spielzeit anzumerken, dass Erfahrung und regelmäßige gemeinsame Trainingszeiten fehlen, denn ein geordneter Spielaufbau oder eine sichere Verteidigung waren nur phasenweise vorhanden. Zwar konnte im ersten und letzten Viertel gut mit den Karlsruhern mitgehalten werden, gerade im dritten Viertel jedoch, setzten sich die erfahrenen Absteiger des TV2 immer wieder mit teilweise über 20 Punkten ab. Am Ende wurde das Spiel verdient mit 27 Punkten verloren.

Positiv anzumerken ist die hohe Einsatzzeit von Jugendspielern der TSG, die auch noch in der U18-Mannschaft spielen. Das nächste Spiel ist am Samstag bei der TS Durlach.

Handball**HSG E-Jugend zeigt sich souverän bei Rundeneröffnung**

Das erste E Jugend-Turnier der Runde 2016/17 fand am Samstag, 8. Oktober in Büchenau statt. Neben dem Gastgeber, der JSG Büchenau/ Neuthard waren die SG Kronau Östringen 2 und der HV Bad Schönborn vertreten. Gespielt wurden zwei Halbzeiten von je 10 Minuten, wobei die erste Halbzeit 4+1 und die zweite Halbzeit 3 gegen 3 gespielt wurde. Aufgrund einer sehr guten geschlossenen Mannschaftsleistung konnten wir alle drei Spiele für uns entscheiden und verließen als Turniersieger die Halle. Unser Dank gilt den Organisatoren, der JSG Neuthard/Büchenau.



E-Jugend 2016

Foto: pr

Für die HSG spielten: Robert, Lars, Patrick, Florian, Leander, Frederick, Julia, Romy, Robin, Levi, Leon

Männer Bezirksliga TSV Knittlingen – HSG**28:23**

Die Herrenmannschaft ging stark ersatzgeschwächt ohne Spielertrainer Bartsch und den zuletzt treffsicheren Florian Hartmann in die Auswärtsbegegnung beim bis dato punktlosen TSV Knittlingen. Dementsprechend schien die Begegnung dann auch zu verlaufen, denn Knittlingen begann konzentrierter und konnte bis zur 15. Spielminute mit 10:5 in Führung gehen. Zu allen Personal Sorgen der HSG kam dann auch noch eine überharte Schiedsrichterentscheidung in der 10. Minute hinzu, als Käpernick nach einem Foulspiel mit der Roten Karte bestraft wurde.

Die HSG fing sich jedoch mit der Einwechslung des starken Sohns und konnte Tor um Tor aufholen. In der 26. Spielminute konnte die HSG ausgleichen und in der 29. Spielminute sogar durch Jannik Schlegel 12:14 in Führung gehen.

Die Halbzeitpause kam für die HSG zur Unzeit, denn danach riss der Faden völlig und Knittlingen gelang bis zu 47. Minute eine 24:18 Führung. Die Kräfte der Rumpfsieben schwanden zunehmend und die Moral für eine Aufholjagd wie in der ersten Hälfte war nicht mehr gegeben. Die HSG verlor letztlich gerecht, ist aber im Rückspiel unter anderen Voraussetzungen nicht chancenlos. Nun steht unsere Mannschaft vor einer ganz schweren Aufgabe gegen den noch ungeschlagenen Tabellenführer und Aufstiegs kandidaten SG Hambrücken/Weiher. Spielbeginn am Samstag (15.02.) ist um 19 Uhr in der Sporthalle Bruchsal.

Tore für die HSG: Schäfer und Junge (Tor), Schlegel 7/3, Sohns 5, Kolb 4, Zwecker 3, Lamminger 2, Mohler 2, Käpernick, Weiß, Oberst, Jendrusch

Die kommenden Spiele**Samstag, 15.10.:**

B-Jugend: TV Calmbach – HSG
(15:30/Hermann-Saam-Halle Bad Wildbad)

Heimspieltag in der Sporthalle Bruchsal:

D-Jugend: HSG I (12:00)
 HSG II (13:30)
 Herren 2: HSG II – SG HaWei II (15:00)
 Damen: HSG – SG HaWei (17:00)
 Herren: HSG – SG HaWei (19:00)

Volkswandergruppe Bruchsal e.V.**Stammtisch**

Die Volkswandergruppe Bruchsal trifft sich am 14. Oktober um 19 Uhr zum Stammtisch im Naturfreundehaus Bruchsal.

Selbsthilfegruppen**Kerze in Mir****Die nächsten Termine**

Die Treffen der Selbsthilfegruppe „Kerze In Mir“ für Hinterbliebene nach Suizid finden jeden dritten Freitag im Monat um 19.30 Uhr in der Begegnungstätte im Rathaus am Oppenheimer Platz 5, Bruchsal statt. Termine für das zweite Halbjahr 2016 (immer freitags): 21. Oktober; 18. November; 16. Dezember.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten! Weitere Informationen erhalten Interessenten bei: Elisabeth Höckel unter Telefon: (07251) 59054 oder unter hinterbliebene-nach-suizid@gmx.de per E-Mail.

Stadtteil Büchenau**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr
 Telefon (07257) 20 37, Fax 0 72 57 53 92,
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
 Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 14.10.2016

Aus dem Ortschaftsrat**Einladung zur Ortschaftsratsitzung**

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 17. Oktober 2016, um 19 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in der Ortschaftsratsitzung am 19.09.2016 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
2. Präsentation der Fragebogenaktion „Gesund Älter werden in Bruchsal-Büchenau“
3. Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Bürgerfragestunde
6. Offenlage des Protokolls vom 19.09.2016

Bruchsal, 6. Oktober 2016
 Marika Kramer, Ortsvorsteherin

Verschiedenes**Abschlagsstermin III/2016****Wasser- und Abwassergebühren**

Wir erlauben uns, auf die Abschlagszahlung III/2016, Fälligkeit 15.10.2016, hinzuweisen. Die Höhe des Abschlags ist aus dem letzten Gebührenbescheid ersichtlich. Die Abbuchung erfolgt zum 15.10.2016. Des Weiteren möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, Eigentümerwechsel rechtzeitig bekanntzugeben. Wichtig ist hierbei auch die Mitteilung des Zählerstandes zum Zeitpunkt des Eigentumswechsels/Übergabe, denn nur so ist eine korrekte und termingerechte Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren möglich. Bitte bezahlen Sie pünktlich!

Gebührenpflichtige, die bisher nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden gebeten, die fälligen Abschläge pünktlich zum 15.10.2016 zu überweisen, da sonst weitere Kosten entstehen. Schon das Überziehen des Zahlungstermins um nur wenige Tage hat eine kostenpflichtige Mahnung und evtl. Säumniszuschläge zur Folge.

Teilnahme am Abbuchungsverfahren

Die Wasser- und Abwassergebühren können Sie auch einfach und bequem durch die Teilnahme am Abbuchungsverfahren bezahlen. Die fälligen Beträge werden termingerecht von Ihrem Konto abgebucht. Mahngebühren und Säumniszuschläge brauchen so gar nicht erst zu entstehen.

1. Sie wenden sich telefonisch unter den Rufnummern 07244/969-190 an Frau Endres.

2. Sie begeben sich im Internet unter www.stutensee.de auf die städtische Homepage. Dort finden sie unter Rubrik „Rathaus & Bürgerdienste“ unter „Formulare & Anträge“ bei „Bankeinzugsverfahren“ ein SEPA-Lastschriftmandat für den Einzug von Forderungen durch den Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“. Bitte drucken Sie das Formular aus und senden dieses vollständig ausgefüllt und unterschrieben an den Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“, Rathausstraße 3, 76297 Stutensee, zurück. Vielen Dank!
 Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“

Der Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt informiert:**Kontrollieren Sie Ihren Wasserverbrauch regelmäßig**

Innerhalb von Gebäuden kommt es immer wieder zu Wasserverlusten aufgrund von Defekten am Leitungsnetz und den sanitären Einrichtungen. Die Schäden werden meist erst dann bemerkt, wenn der Wasserzähler am Jahresende für die Abrechnung abgelesen wird oder die Wasser- und Abwasserabrechnung einen hohen Verbrauch ausweist.

Da die Wasserzähler bekanntlich einmal jährlich zum Jahresende abgelesen werden, kann leicht ein Wasserverbrauch entstehen, der um einige Kubikmeter höher ist als gewöhnlich. Häufige Ursachen sind zum Beispiel eine defekte Leitung zum Garten-Wasserhahn, eine ständig fließende Toilettenspülung oder ein defektes Überdruckventil an der Heizung oder an Boilern. Finanziell betrachtet, entsteht dem Anschlussnehmer dadurch unter Umständen ein immenser Schaden.

Unser Tipp: Kontrollieren Sie daher regelmäßig, gerade zur Mitte eines Jahres, anhand des Zählerstandes des Wasserzählers Ihren laufenden Verbrauch. Achten Sie besonders bei der Wasseruhr darauf, dass bei der Zählerkontrolle keine Wasserabnahme im Haus erfolgt. Dreht sich das Zählerrädchen, obwohl kein Wasser entnommen wird, ist dies ein Zeichen, dass in der Hausinstallation nach der Wasseruhr ein Defekt vorliegen könnte. Eine schnelle Reparatur spart Wasser und schont Ihren Geldbeutel.

Wenn Sie Fragen haben oder vielleicht einen stark erhöhten Verbrauch bzw. Zählerstand feststellen, der nicht mit dem Zählerstand auf Ihrer letzten Abrechnung nachzuvollziehen ist, dürfen Sie sich jederzeit an die Wasserversorgung Mittelhardt wenden. Wir sind gerne für Sie da!

Aus den Kindergärten**Kindergarten St. Bartholomäus****Kindersachenflohmarkt**

Am 14. Oktober 2016 findet der 10. Büchenauer Kinderflohmarkt – Der Kindersachenflohmarkt der etwas anderen Art – statt. Von 17-19 Uhr in der Veranstaltungshalle Büchenau können Kindersachen ver- bzw. gekauft werden. Die Standgebühr beträgt 7 €. Neben Getränken, Kuchen und Würstchen wird es wieder Stockbrot am Lagerfeuer geben. Info und Anmeldung unter: flohmarkt.buechenau@gmail.com

Vereinsnachrichten**Fußballsportverein Büchenau e.V.****Altpapiersammlung mit Rekordergebnis**

Die Aktiven des FSV bedanken sich bei allen, die durch ihre Sammelleidenschaft zu einem tollen Ergebnis der letzten Altpapiersammlung beigetragen haben.

Die nächste Sammlung ist für Ende des Jahres geplant. Einen genauen Termin geben wir wieder im Amtsblatt bekannt.

Erste Mannschaft**FC Untergrombach I – „VSV“ (FSV) Büchenau I****2:2**

In der Vorsaison hatte der FSV in Untergrombach eine deftige Niederlage hinnehmen müssen. Nach dem guten Spiel in der Vorwoche gegen den bisherigen Tabellenführer aus Rinklingen konnte man eigentlich mit ausreichend Selbstvertrauen die Wiedergutmachung angehen. Aber nachdem sich 3 Spieler urlaubsbedingt abmeldeten musste Coach M. Brenneis auf eine echte Notelf zurückgreifen. So fand sich mit Suki ein Spieler in der ersten Elf, den man vor der Runde dort nie und nimmer

gesehen hätte. L. Brettschneider hat sich trotz Erkältung zu einem Bankeinsatz bereit erklärt und M. Just hatte sogar das komplette Spiel der Reserve vorab bestritten.

Und trotz dieser Personalmisere trat der FSV mit breiter Brust auf. Nach einer ersten vergeblichen Chance konnte K. Jagusz bereits in der 9. Minute schön von M. Badawi freigespielt die Führung für den FSV erzielen. Auch in der Folgezeit konnte man das Spiel immer offen gestalten und die Defensive um M. Seeger und D. Edel stand sehr sicher. Kurz vor dem Halbzeitpfiff dann sogar das 2:0 durch D. Sauder, der eine Verwirrung der FCU-Defensive nutzte und einköpfen konnte.

Es war klar, in der 2. Halbzeit setzt der FCU alles auf eine Karte und versuchte mit Macht dem Spiel eine Wende abzurufen. In der 55. Minute gelang per Kopf der Anschlusstreffer nach einer Freistoßflanke. Nun wurde es eine Abwehrschlacht mit gelegentlichen Konterchancen, die aber leider nicht immer konsequent zu Ende gespielt wurden. In der 87. Minute dann der Ausgleichstreffer, wieder per Kopfball nach einem Freistoß. Dieser Treffer war für den FCU sicher verdient, war man doch in der 2. Halbzeit die klar spielbestimmende Mannschaft. Aber die FSV-Truppe kann hoch erhobenen Hauptes nach Hause zurückkehren. Aufgrund des Einsatzes war der Punktgewinn verdient und letztlich musste auch die Tribüne des FCU-Anhangs eingestehen, dass man nach dem Spielverlauf mit dem einen Punkt gegen den Lokalrivalen sogar noch zufrieden sein musste.

Zweite Mannschaft

FC Untergrombach II – FSV Büchenau II 0:1

Die Vorzeichen bei der 2. Mannschaft standen anders, hatte man doch bisher in der Saison sehr gute Resultate, auch gegen Mannschaften der oberen Tabellenhälfte, erzielen können. Aber letztlich musste man die vielen Ausfälle der 1. Mannschaft kompensieren. Dennoch zeigte die Elf von Uwe Armbruster eine engagierte Leistung und man ging auch verdient durch einen schön herausgespielten Treffer von Knoke (wer sonst) in Führung.

Zu Beginn der 2. Halbzeit geriet man dann aber doch stark in die Defensive. Zwischen der 53. und 55. Spielminute hatte der FCU sage und schreibe 4x die Gelegenheit zum Ausgleich, aber entweder war Torhüter R. Stenzel mit einer überragenden Parade zur Stelle oder einer seiner Abwehrspieler bekam einmal wieder ein Bein zwischen Ball und Torlinie. Bis zum Schluss wogte das Spiel hin und her. Der FSV hatte Chancen das Spiel zu entscheiden und der FCU konnte jederzeit zum Ausgleich kommen. Letztlich ein glücklicher Sieg der FSV-Reserve, die damit auf Platz 4 weiterhin auf der oberen Tabellenhälfte zu finden sind.

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 16.10.16: 11.00 Uhr TSV Wöschbach – SG FSV/Obg. (B-Juniorinnen LL)

13.15 Uhr FSV II – SG Zeutern/Oberöwisheim II

15:00 Uhr FSV I – SV Zeutern I

16:00 Uhr FC Weiher – FSV (Frauen Verbandsliga)

Damenabteilung

FSV – VfB Wiesloch 2:2

Gegen den Tabellenführer der Verbandsliga zeigte unsere Mannschaft eine gute und konzentrierte erste Halbzeit und führte nach einer halben Stunde durch zwei schöne Treffer mit 2:0 (17./29.). Nach dem Seitenwechsel gelang den Gästen durch einen Sonntagsschuss in den Torwinkel der frühzeitige Anschlusstreffer (49.). Unsere Mannschaft geriet nun zunehmend unter Druck und zog sich zu weit in die eigene Hälfte zurück. Der FSV agierte zu hektisch und war zu sehr mit sich selbst beschäftigt, sodass dem VfB in der 69. Minute der Ausgleich gelang (Strafstößtor). In der Folge erspielte sich unsere Mannschaft ein Plus an hochkarätigen Chancen, die leider ungenutzt blieben. Da auch die Gäste kein Kapital aus ihren Chancen schlagen konnten, blieb es beim letztlich gerechten 2:2-Unentschieden.

Es spielten: Schlindwein, Savio, Wasser K, Löber, Schwebel, Metzger, Hartmann S, Theißen (1), Schmidt (Recktenwald), Becker, Wasser M (1)

Jugendabteilung

C1-Junioren

JFV Stutensee/Büchenau – SG Linkenheim-Hochstetten (Pokalspiel) 7:2
JFV Stutensee/Büchenau : SV Norwest Karlsruhe 9:3

Die vergangenen beiden Heimspiele wurden von unseren C1-Jugend-Jungs souverän gewonnen. Nachdem im Pokalspiel gegen Linkenheim die Torparade nach 10 Minuten losging, so dauerte es beim Rundenspiel gegen den SV Nordwest nur vier Minuten bis Marcel Huber den ersten Treffer erzielte. Zu keiner Zeit ließen die Jungs um Kapitän Leon Scharinger einen Zweifel daran, dass wir die Partien im Griff haben. Insbesondere Mattis Heneka (4 Tore), Luca Chung, Marcel Huber, Philipp Oppermann und Nico Seeger mit je 3 Toren konnten die Offensiv-Bemühungen mit zahlreichen Treffern belegen. Nicht zu vergessen sind die weiteren Torschützen mit Nico Jentner, Finn Müller und der Kapitän Leon Scharinger selbst.

Des weiteren muss die mannschaftliche Geschlossenheit des Teams um die beiden Trainer Vito Farano und Andy Küpper erwähnt werden. Die taktische Ausrichtung, nach Ballverlust sofort auf Ballbesitz umzuschalten und den Gegner unter Druck zu setzen hat bisher in allen Partien sehr gut funktioniert. Wenn überhaupt etwas zu beanstanden war, so ist es die Torausbeute nach den vielen Chancen.

Die zahlreich erschienenen Zuschauer waren absolut angetan über die kämpferischen und tollen Leistungen unserer C1-Jugend. Dies wurde nach Abpfiff mit viel Beifall honoriert. Gespannt darf man auf die nächste Pokalrunde gegen den VfB Knielingen sein, gegen den man bisher zweimal unglücklich verlor. Aber bekanntermaßen sind aller Guten Dinge Drei. Um zahlreiche Zuschauerunterstützung am Mittwoch, den 12. Oktober (18 Uhr) beim Heimspiel in Büchenau wird gebeten.

Kleintierzuchtverein Vogelverein C 911 Büchenau



Alttierschau am 22. und 23. Oktober

Dieses Jahr findet aus gegebenem Anlass am 22. und 23. Oktober keine Alttierschautast. Eine geplante Tischbewertung zur Ermittlung der Vereinsmeister führen wir im November durch.
Die Vorstandschaft

Musikverein 1898 Büchenau e.V.

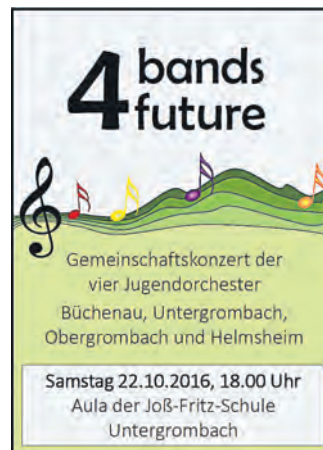


Schülerorchester

Bald ist es so weit und das Gemeinschaftskonzert der Schülerorchester aus Büchenau, Untergrombach, Obergrombach und Helmsheim steht vor der Tür. Wir freuen uns sehr auf dieses Konzert und sehr fleißig am Proben. Kommt vorbei und hört uns zu.

Jugendorchester

Schülerorchester



Bald ist es so weit und das Gemeinschaftskonzert der Schülerorchester aus Büchenau, Untergrombach, Obergrombach und Helmsheim steht vor der Tür.

Wir freuen uns sehr auf dieses Konzert und sehr fleißig am Proben. Kommt vorbei und hört uns zu.

Projekthilfe Uganda e.V.



Einladung zum Ugandafest



Die Schüler müssen auf dem Boden essen

Foto: pr

Am Sonntag, 16. Oktober, im Pfarrzentrum Bruchsal-Büchenau
Programm:

Ab 11.30 Uhr Mittagessen

Ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen; Tombola

13.00 Uhr Liedbeiträge: Projektchor des Kirchenchors

14.00 Uhr Flötengruppe des Musikvereins

14.30 Uhr Unterhaltung mit dem Schülerorchester des Musikvereins

15.30 Uhr Auftritt der Kindergartenkinder

16.30 Uhr Film über den Fortschritt unserer Projekte in unserer Partnergemeinde Kyamulibwa/Uganda

Anschließend gemütlicher Ausklang

Der diesjährige Erlös ist für den Kauf von Tischen und Bänken für die älteren Heimkinder (vorwiegend arme, elternlose Patenkinder).

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Ergebnisse vom Wochenende

Senioren

TV Büchenau – HSG Dittigh./TBB



Calle Arvidson in Aktion Foto: pr

44:24 (19:17)

Büchenau begann nervös und leistete sich gleich zu Beginn einige technische Fehler und Fehlwürfe. Dadurch kam Dittigh./TBB zu einfachen Toren und führte schnell mit 2:0. Mit dem ersten Tor für Büchenau in der 4. Spielminute durch einen 7-Meter kam etwas Ruhe ins Spiel der Gastgeber. Allerdings konnte sich im weiteren Spielverlauf keine der beiden Mannschaften entscheidend absetzen. Erst

durch eine Steigerung in der Abwehr und sicheren Abschlüssen im Angriff gelang es dem Team von Bernhard Kölbl sich einen 4-Tore-Vorsprung (14:10) herauszuspielen. Unnötige Ballverluste in den folgenden Minuten hielten die Gäste aber im Spiel. Zur Halbzeit führte Büchenau lediglich mit 19:17. Die zweite Halbzeit lief dann besser: Eine Umstellung in der Abwehr (Manndeckung gegen den stärksten Rückraumspieler der Gäste) und eine gute Torhüterleistung waren der Garant für den ersten Saisonsieg. Mit zahlreichen Tempogegenstößen kamen die Büchenauer zu einfachen Toren. Konzentriert und engagiert ging man bis zum Ende zu Werke und feierte schließlich einen, in dieser Höhe absolut verdienten, Heimsieg. Bernhard Kölbl zeigte sich nach dem Spiel sehr zufrieden: „Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung, vor allem in der zweiten Halbzeit, sind wir in der Verbandsliga angekommen. Mit guter Körpersprache und Entschlossenheit konnten wir den weit angereisten Gegner niederkämpfen.“

Für Büchenau spielen:

Im Tor Kai Schlereth und Nikolas Zöllner

Michael Strohmeyer 4, Mario Sturz 6, Christian Fuchs 10, Stefan Götter 3, Calle Arvidson 5, Christian Meier 9/7, Christian Schäfer 1, Alexander Meier 1, Jonas Werner 4, Andreas Weih 1, Janik Schmid

Weitere Ergebnisse:

TV Büchenau II – SG Graben-Neud. II

TV Malsch – mJA

mJC – TG Eggenstein

HC Neuenbürg – wJB

SG Hei/Hel/Gon. – wJC

SG Stutensee-Weing. – wJE

24:26 (12:15)

27:28 (15:17)

23:19

16:18 (7:9)

22:11 (7:4)

9:18 (5:7)

Die nächsten Spiele

Senioren

Sonntag, 16. Oktober

um 17:30 Uhr: SG Leutershausen II – TV Büchenau

JSG-Teams

Samstag, 15. Oktober

um 14:45 Uhr: wJE – FV Leopoldshafen (MZH Büchenau)

um 16:15 Uhr: wJD – TS Durlach (MZH Büchenau)

um 18:00 Uhr: wJB – SG HaWei (MZH Büchenau)

Sonntag, 16. Oktober

um 12:30 Uhr: wJC – TSG Wiesloch (MZH Büchenau)

um 14:30 Uhr: mJB – TSV Knittlingen (MZH Büchenau)

um 15:00 Uhr: Post Südst KA – mJC

um 16:30 Uhr: mJA – TS Durlach (MZH Büchenau)

um 16:30 Uhr: TSV A Viernheim – wJA

Ortsvorsteherin Heidelheim

Sprechstunde der Ortsvorsteherin

Die nächste Sprechstunde von Ortsvorsteherin Inge Schmidt findet am Donnerstag, 20. Oktober, in der Zeit von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Verwaltungsstelle, Zimmer 6, statt. Interessierte und Rat suchende Bürger sind zur Sprechstunde eingeladen.

Verkaufsoffener Sonntag der Gewerbevereinigung und Kerwemark mit unterschiedlichen Attraktionen am Sonntag, 16. Oktober

Ab 11 Uhr öffnen die Händler auf dem Krämermarkt ihre Pforten. Die Angebote sind vielseitig, ob Haushaltswaren, Textilien, Taschen, Schmuck oder Gewürze, das Sortiment ließe sich fortsetzen. Auch das gewohnte Süßwarenangebot kann wieder genossen werden.

Die Bürgerwehr Heydolfesheim lädt ab 14 Uhr im Bürgerkeller zu Kaffee und Kuchen, gegen Abend stehen Schnitzel mit Brot auf der Speisekarte. Ebenfalls ab 14 Uhr bis 17 Uhr sind Türmer und Türmerin auf dem Katzenturm anzutreffen. Auch das Diebsturmhaus in der Wettgasse ist geöffnet, ebenso das Heimatmuseums im Stadttor von 14 bis 18 Uhr.

Die Spielgemeinschaft Heidelheim/Helmsheim/Gondelsheim lädt ab 13 Uhr alle Kinder in die Spielstraße im Schulhof ein.

Die Mitglieder der Gewerbevereinigung Heidelheim präsentieren sich zwischen 13 Uhr und 18 Uhr in ihren Geschäften und auf dem Marktplatz mit Aktionen. Eine Hüpfburg steht Kindern in der Nähe von Intersport Zimmermann zur Verfügung. Neugier erweckt auch der angesagte Flohmarkt.

Der DRK-Ortsverein Heidelheim unterhält beim Marktbrunnen einen Infostand. Die Freiwillige Feuerwehr Abteilung Heidelheim zeigt ebenfalls Präsenz, sie stellt ihre Arbeit und Technik vor.

Die Vereinvorstandschaft „Colectivo! Carsharing in Heidelheim e.V.“ hält sich in der Zeit ab 12 Uhr bis 15 Uhr auf dem Marktplatz auf und gibt Auskunft über die Möglichkeiten des Carsharing, besonders was den Neuzugang „Elektrofahrzeug“ angeht. Zwischendurch oder danach können sich die Besucherinnen und Besucher immer wieder bei Kaffee und Kuchen stärken, z.B. auch beim evangelischen Kirchenchor in der Hohenstaufenstraße, hinter dem Katzenturm im Gemeindezentrum oder um das Stadttor herum mit Crepes und Apfelküchle. Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Gäste, Sie sind herzlich zu einem Besuch bei den zahlreichen Anbietern eingeladen.

Ich grüße Sie, Inge Schmidt, Ortsvorsteherin

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung zur nächsten Sitzung des Ortschaftsrates Heidelheim

Am Dienstag, 18. Oktober 2016, um 20 Uhr im Rathausaal Heidelheim.

Tagesordnung:

1. Ehrenamtliche Tätigkeit – Ausscheiden von Frau Ortschaftsrätin Yvonne Pizar aus dem Ortschaftsrat Heidelheim
2. Verpflichtung von Frau Ortschaftsrätin Martina Füg
3. Bekanntgabe der in der Ortschaftsratsitzung am 13.09.2016 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
4. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
5. Veränderungssperre zum Bebauungsplan Gewerbegebiet Heidelheim/B35, Gemarkung Heidelheim- Beschluss über die Verlängerung der Veränderungssperre gemäß §§14ff BauGB
6. Bekanntgaben
7. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
8. Offenlage des Protokolls vom 13.09.2016

Bruchsal, 07.10.2016

Inge Schmidt, Ortsvorsteherin

Fundsachen

Gefunden wurde ...

1 Handy (Brettener Straße)

Die Fundsache kann in der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

Heimatmuseum

Heimatmuseum geöffnet

Das Heimatmuseum im Stadttor ist am Kerwesonntag, 16. Oktober, von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Zu einem Besuch des Museum laden wir ein.

Stadtteil Heidelheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr

Montag zusätzlich 14 bis 16 Uhr

Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag geschlossen

Kurzfristige Änderungen können Sie der Homepage der Stadtverwaltung unter www.bruchsal.de sowie dem Amtsblatt entnehmen.

Tel. 0 72 51 51 88, Fax 0 72 51 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelheim@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Wertstofftonne“: Dienstag, 18. Oktober

Vereinsnachrichten

AWO Heidelheim



Internetcafé im AWO-Familienzentrum Heidelheim

Ein kompetenter Umgang mit dem Internet wird für eine aktive gesellschaftliche Teilhabe der älteren Generation immer wichtiger. Termine beim Arzt vereinbaren, Geldüberweisungen tätigen, E-mail schreiben, Foto bearbeiten und archivieren, Stadtbahnverbindungen herausfinden, aktuelle Veranstaltungen in Bruchsal finden, all das und vieles mehr wird heute über das Internet erledigt.

Sie waren noch nie im Internet? Sie haben kaum oder evtl. keine Erfahrung mit einem Computer? Kein Problem. Wir werden anhand praktischer Beispiele in einer ruhigen Atmosphäre den Umgang mit dem Computer und dem Internet erlernen. Es ist einfacher, als sie denken. Natürlich sprechen wir auch über die negativen Seiten der Technik und lernen, wie wir erfolgreich damit umgehen können. In unserem Internetcafé können Sie ganz zwanglos und ungestört Fragen stellen und sich gegenseitig austauschen. Wir haben es nicht eilig, da es sich hier nicht um einen Kurs mit einem festen Programm handelt.

Wer möchte, kann seinen Laptop oder Tablett mitbringen. Bei Bedarf werden wir uns auch mit den Smartphones beschäftigen, welche eine immer größere Bedeutung in unserem Alltag gewinnen

Das Internetcafé findet immer am letzten Mittwoch eines Monats in den Räumen der AWO in Heidelheim, Merianstraße 5 (neben dem Stadttor) statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Nächster Termin: 26. Oktober, 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr, Anmeldung bei Thilo Kerzinger, 07251/3662542 oder fz-awo-heidelheim@gmx.de

Colectivo! Carsharing in Heidelheim e.V.

Zeozweifrei durch Heidelheim – Warum nicht?

Das E-Carsharing-Projekt „zeozweifrei unterwegs“ wird künftig auch in Heidelheim seine Spuren hinterlassen. Ein „Renault Zoe“ und eine Elektroladesäule stehen seit dem 1. Oktober 2016 zur Verfügung.

Der Standort ist in der Badener Straße (Grün- und Parkfläche zwischen Wettgasse und Beginn Badener Straße). An dieser Stelle befand sich bisher die Parkfläche für das (konventionelle) Auto des Vereins „Colectivo! Carsharing in Heidelheim e.V.“.

Ein zweiter Parkplatz unmittelbar daneben und eine Ladesäule sind ab sofort für private Elektrofahrzeuge zum Laden reserviert.

Sind Sie neugierig geworden? Dann kommen Sie am Sonntag, 16. Oktober 2016 zwischen 12 Uhr und 15 Uhr auf den Heidelheimer Marktplatz. Die Vorstandsmitglieder vom Verein „Colectivo! Carsharing in Heidelheim e.V.“ informieren über das E-Carsharing und das zusätzliche erweiterte Angebot des Vereins Colectivo! in unserer Stadt. Sollten Sie am 16. Oktober verhindert sein, haben Sie an einem der kommenden Samstage im Oktober und November ebenfalls Gelegenheit, uns zu besuchen (22.10. und 29.10. sowie am 5.11. und 12.11.2016, jeweils ab 10.30 Uhr am Stellplatz in der Badener Straße (Grün- und Parkfläche zwischen Wettgasse und Beginn Badener Straße).



Vorstandsmitgliedern Holger Rieger und Birgit Herrmanns mit dem neuen Renault Zoe
Foto: pr

Kontaktdaten: Colectivo! Carsharing in Heidelheim e.V., Mittlere Mühle 10, Bruchsal-Heidelheim, Telefon: (07521) 9234906, info@colectivo-carsharing.de

FC 07 Heidelheim



Erste Mannschaft

1. CfR Pforzheim 2 – FC 07 Heidelheim

1:1

Am Tag des Fairplays kam der FC 07 Heidelheim im Pforzheimer Holzofstadion vor ganz wenigen Zuschauern leider nicht über ein mageres 1:1 (0:1)-Unentschieden hinaus.

Dabei waren die Pforzheimer in der Vorsaison noch ein gern gesehener Gegner, denn hier gab es für die Mannen um Trainer Schneider noch zwei deutliche Siege. Und auch beim neuerlichen Vergleich ging es für die Heidelshemer recht gut los. Nach acht Minuten steckte Erich Strobel wunderschön durch auf Enes Karamanli, der aus ganz spitzem Winkel im Fallen nur haarscharf am langen Pfosten vorbeizielte. Aber schon die nächste gelungene Offensivaktion sollte die frühe Führung bringen. Nach einem schönen Angriff fand die Hereingabe von Dirk Maier über links zunächst zwar noch keinen Abnehmer, doch Pforzheim brachte den Ball nicht weit genug aus der Gefahrenzone, so dass Strobel mit seinem bereits 9. Saisontreffer per Direktabnahme von der Strafraumgrenze aus zum 0:1 traf. Auch in der Folgezeit kontrollierten die Gäste das Spiel, ehe sie nach etwas mehr als einer halben Stunde die Partie völlig unverständlicherweise völlig aus den Händen gaben. Einen Schuss aus spitzem Winkel von Devin Cillidag (32.) konnte FCH-Keeper gerade noch so zur Ecke abwehren und ein 22m-Freistoß von El Arkoubi (38.) wunderschön über die Mauer gezogen klatschte gegen den Querbalken. Aufregung gab es noch einmal Sekunden vor dem Halbzeitpfiff, als Pforzheims Marius Kraus nach einem Einsteigen mit gestrecktem Bein gegen Karamanli mitten in der eigenen Hälfte die rote Karte zu sehen bekam; eine vielleicht etwas zu harte Entscheidung.

In Überzahl wollten die Gäste nach dem Seitenwechsel den Sack endgültig zumachen, doch es ergab sich nur noch eine Torchance für Karamanli nach 49 Minuten, der auf Zuspiel von Strobel aus kurzer Entfernung an CfR-Torhüter Xaver Pendinger scheiterte. Danach verloren die Gäste aber völlig die Linie, nichts klappte mehr, man verkrampfte und nahezu alles wurde falsch gemacht. Nach 53 Minuten war plötzlich Devin Cillidag frei durch, doch beim Versuch, Zeyrek noch zu umkurven, schnappte ihm dieser in letzter Sekunde die Kugel noch von den Beinen und auch nach 70 Minuten war Zeyrek gegen Cillidag zur Stelle. Elf Minuten vor Spielende war es dann aber soweit. Nach einem El Arkoubi-Freistoß konnte der mit aufgerückte Pietro Leuzzi acht Meter vor dem Tor völlig unbedrängt hochsteigen und zum verdienten 1:1 Ausgleich einköpfen.

Zweite Mannschaft

SV Philippsburg – FC 07 Heidelheim II

1:1

Die verblüffende Erfolgsserie unserer jungen 2. Mannschaft hält dagegen unvermindert an, denn auch beim in dieser Saison SV Philippsburg kam die Truppe um FCH-Trainer Eugen Seibert vor zahlreichen Besuchern zu einem hochverdienten 1:1 (0:1)-Unentschieden.

Vor der Halbzeit waren die favorisierten Gastgeber zwar klar tonangebend und konnten sich auch einige Torchancen erarbeiten, die jedoch allesamt nicht genutzt werden konnten. Die größte hatte ausgerechnet der quirlige und pfeilschnelle frühere Heidelshemer Ivica Grgic, der nach 33 Minuten nur den Pfosten traf, ehe Basar Cakici im Nachsetzen am Querbalken scheiterte. Die Gäste beschränkten sich meist nur auf die Defensive, doch einer der wenigen Entlastungsangriffe führte fünf Minuten vor dem Pausenpfiff zur etwas glücklichen Führung. Moritz Maier traf mit einem satten Schuss von der Strafraumgrenze genau in den Torwinkel.

Im 2. Spielabschnitt sollte sich das Bild dann aber ändern, denn fortan war Heidelheim spielbestimmend und kam nun auch zu Tormöglichkeiten. Selim Sari prüfte nach 51 Minuten aus der Distanz SVP-Keeper Martin Bühler, doch drei Minuten später fiel auf der Gegenseite durch Grgic der 1:1 Ausgleich, der Athanasios Xanthos im Heidelshemer Tor aus kurzer Entfernung überwinden konnte. Die Gäste ließen sich hierdurch jedoch keinesfalls entmutigen, spielten weiter nach vorne und nach genau einer Stunde reagierte Bühler gegen Felix Kurz ganz hervorragend. Nach 66 Minuten hatte Alexander Schweinberger die wohl größte Chance, seine Mannschaft erneut in Führung zu bringen, aber sein Kopfball aus 5 Metern strich nur haarscharf über den Querbalken. Es lief bereits die 81. Minute, als der eingewechselte Dominik Doll einen Abwehrspieler durch eine geschickte Körpertäuschung ins Leere laufen ließ und plötzlich freie Bahn hatte. Dann wurde er allerdings im Strafraum klar zu Fall gebracht, doch die Pfeife von Ex-Bundesligaschiedsrichter Hans Fux aus Stutensee blieb leider stumm. Eine krasse Fehlentscheidung, denn so wurden die Gäste zu Unrecht um den Lohn ihrer Bemühungen gebracht. Von Philippsburg kam im 2. Spielabschnitt nicht mehr viel und lediglich nach Standardsituationen ging etwas Gefahr aus. Für unsere jungen Wilden war dieses Remis nach dem Unentschieden in Gondelsheim ein weiterer Actungserfolg gegen einen vermeintlichen Aufstiegsaspiranten.

Jugendabteilung

Kurzer Rückblick auf die letzten Ergebnisse unserer FCH-Junioren:

E-Junioren: FzG Münzesheim – FC 07 Heidelheim 1:0
C-Junioren: FzG Münzesheim – FC 07 Heidelheim 4:1

B-Junioren: SG Unter-/Obergrombach 2 – SG Heildesheim/Münzesheim	0:2
A-Junioren: SG Heildesheim/Münzesheim – SG Unter-/Obergrombach	1:5

Vorschau auf die nächsten Juniorenspiele:**Freitag, 14.10.2016**

Ab 17:15 Uhr F-Juniorenspieltag beim TSV Rinklingen

Samstag, 15.10.2016,

11:00 Uhr E-Junioren TSV Oberöwisheim – FC 07 Heildesheim

13:45 Uhr D-Junioren SV Oberderdingen – FC 07 Heildesheim

14:15 Uhr C-Junioren FC 07 Heildesheim – VfB Bretten 2

15:45 Uhr A-Junioren SG Büchig/Neibshem/Gondelsheim – SG Heildesheim/Münzesheim

Sonntag, 16.10.2016

11:00 Uhr B-Junioren SG Heildesheim/Münzesheim – SV Oberderdingen

Spielankündigungen**Vorschau auf die nächsten Begegnungen**

Im Heildesheimer Kraichgaustadion steht am Kerwesonntag schon der nächste Doppelspieltag an! Sonntag, 16. Oktober, 13.15 Uhr FC 07 Heildesheim 2 – TSV Rinklingen und 15 Uhr FC 07 Heildesheim – FV 09 Niefern. Zu diesen Spielen werden wiederum alle Fußballfreunde und Fans des FCH recht herzlich eingeladen.

Freundeskreis Volterra**Apfelküchle und Cantuccine**

Der Freundeskreis Volterra beteiligt sich dieses Jahr auf der Kerwe mit deutschen Apfelküchle und italienischen Cantuccine mit Vin Santo. Wir werden – wie die Italiener am Reichsstadtfest – vor dem Rathaus zu finden sein. Am Sonntag ab 11 Uhr geht es los. Wir freuen uns auf Ihren Besuch – ci vediamo!

mf

Gewerbevereinigung Heildesheim e.V.**Verkaufsoffene Sonntag**

Am 16. Oktober findet der diesjährige „Verkaufsoffene Sonntag“ statt. In der Zeit von 13 bis 18 Uhr haben die Geschäfte geöffnet bzw. präsentieren sich die Handwerker und Dienstleister in Ihren Betrieben und auf dem Marktplatz. Viele Mitglieder haben sich zur Teilnahme entschlossen und werden mit verschiedenen Aktionen keine Langeweile aufkommen lassen. Ein privater Flohmarkt soll für eine weitere Bereicherung sorgen. Dieser ist auf der Merianstr. nach dem Stadttor zu finden.

Die Feuerwehr, die Notfallhilfe, die Polizei usw. werden mit Vorführungen und Infostand die Besucher auf dem Marktplatz empfangen. Verpflegung finden Sie bei der Feuerwehr und bei der hiesigen Gastronomie. Eine Oldtimerschau wird ein weiterer Anziehungspunkt sein. Bitte unterstützen Sie die Teilnehmer mit Ihrem Besuch.

GüMa

Obst- und Gartenbauverein Heildesheim**Waldbegehung mit Förster Michael Durst**

Inmitten des Heildesheimer Waldes

Foto:pr

Obwohl die Wetterprognose nicht gerade rosig war, kamen am letzten Samstag mehr als 20 Interessierte zur Waldbegehung mit Förster Michael Durst, die der Obst- und Gartenbauverein Heildesheim organisiert hatte. Bei dieser Gelegenheit stellte Durst die Ziele der Holzwirtschaft unter den Aspekten des Klimawandels sowie weiterer Umwelt- und Standortfaktoren in seinem Forstrevier vor.

Auf der etwa 4 ½ Kilometer langen Wanderstrecke ging der Revierförster auf den Wald und den Waldumbau ein. Er erklärte, dass die Fichte in unseren Wäldern wenig Zukunft hat, da sie ein kühleres Klima benötigt. Die aus Nordamerika stammende Douglasie wird die Fichte ersetzen, zwei herausragende Exemplare waren vom Gewinn Sonnenberg aus im Wald deutlich zu sehen. Sie ist trockenheitsresistenter als die Fichte und nicht so anfällig gegen den Borkenkäfer. Bei den Laubbäumen findet der Waldumbau eindeutig in Richtung Eiche statt, sie ist die

klimastabilste und wertvollste Baumart; außerdem kann sie mit ihrer Pfahlwurzel auch tonige Oberböden durchdringen. Da die Eiche zu den Lichtbaumarten zählt, ist der Pflegeaufwand zu Beginn höher. Diese Bemühungen lohnen sich aber, da Eichenholz immer sehr gut nachgefragt wird. Ökologisch ist die Eiche ebenfalls sehr wertvoll, da sehr viele Arten auf sie angewiesen sind, insbesondere der vom Aussterben bedrohte Hirschkäfer.

Bei dieser Führung durch den Heildesheimer Wald konnte auch der „teuerste Baum“ im Wald besichtigt werden, durch verschlungene Wege ging es zielstrebig zur Laubigen Eiche. Bei diesem Naturdenkmal hatte der OGV eine Apfelverkostung organisiert, Michael Durst konnte vieles über die Laubige Eiche berichten. Vermessen haben wir den Baum übrigens auch. Michael Durst erläuterte, dass nicht nur rein ökonomisch-, forstwirtschaftliche Ziele eine Rolle spielen, sondern auch Natur- und Artenschutz Berücksichtigung finden. Zum Abschluss in der Saatschulhütte konnten die Teilnehmer bei einem zünftigen Vesper weitere Fachgespräche führen.

G.K.

Reiterverein Heildesheim**An alle aktiven Mitglieder – Einladung zur Aktivensitzung**

Am Samstag, 15. Oktober um 17 Uhr im Reiterstübchen.

Themenpunkte:

- Rückblick Veranstaltungen 2016
- Hallenbelegung 2016/2017
- Hallenbelegungsplan
- Bewässerungsplan
- Hufschlagdienste
- Hallen- und Anlagennutzungsregelungen
- Lehrgänge 2016/2017
- Reitabzeichen 06. November 2016 (Vorbereitungsphase)
- Winterfeier 2016
- Ausblick 2017 (Veranstaltungen, etc.)
- Sonstiges

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen, damit die vielseitigen Interessen ausgewogen vertreten sind.

Sofern weitere Themenpunkte erwünscht sind, bitte an den Aktiven-sprecher Angelika Costello wenden.

Der Vorstand

Außerdem ist Folgendes zu beachten:

Bis zur Aktivensitzung gilt der bisherige Hallenbelegungsplan:

- Sa 11:45 bis 14 Uhr Böhm-Reitstunde
- Di 17:30 bis 20 Uhr Puscha-Reitstunde
- Do 17 bis 19 Uhr Bambini-Stunde

Zu diesen Terminen ist die Halle gesperrt!

An den Wochenenden 14. – 16. Oktober und 11. – 13. November finden Reitkurse mit Barbara Heilmeyer statt; genaue Uhrzeiten werden noch bekanntgegeben.

Alle weiteren Termine und Kurse werden in der Aktivensitzung besprochen!

Sängerbund Liederkrantz Heildesheim e.V.**Oktoberfest in Heildesheim**

Wie bereits angekündigt steigt am kommenden Wochenende das Oktoberfest des Sängerbund-Liederkrantz in der TV-Halle. Der Fassanstich durch Frau OB Petzold-Schick findet um 18 Uhr statt. Danach wird bei Oktoberfestbier, Haxen, Weißwurst, Brezeln und Barbetrieb bestimmt die Stimmung wieder steigen. Die Band „Supernova“ wird mit Volksmusik, Schlager und Rock mächtig einheizen. Auch ein Maßkrug-Wettstemmen mit attraktiven Preisen wird es geben. Der Eintritt ist frei. Am Tag darauf, dem Kerwe-Sonntag, ist dann die Bevölkerung herzlich ab 15 Uhr zu Kaffee und Kuchen in der geschmückten TV-Halle eingeladen. Um 17 Uhr findet ein Chortreffen statt, bei dem der Chor „More than voices“ aus Mingolsheim, die „EintrachtSingers“ aus Auerbach, der GV aus Helmsheim, der Frauen- und Männerchor des MGV Harmonie Büchenau und der Chor „New Spirit“ des GV Frohsinn Kronau haben ihr Kommen zugesagt haben. Auch der gastgebende Chor „G’sang for fun“ wird einen Auftritt haben. Chorgesang – Interessierte sind herzlich eingeladen. Auch zu dieser Veranstaltung ist der Eintritt frei.

TV Heildesheim 1899 e.V.**Sportabzeichenabnahme**

Noch zwei Abnahmen: Nur noch am Freitag 14. Oktober und 21. Oktober ab 17.00 Uhr ist eine Abnahme auf dem Sportplatz Heildesheim möglich.

K.R.

Tischtennisabteilung

TT-Ergebnisse

SV 62 Bruchsal II – Herren I 9:3

Deutliche Niederlage der Herren I in Bruchsal. Viele Spiele gingen jedoch knapp im fünften Satz verloren. Objektiv betrachtet muss man leider bemängeln, dass die misserable Beleuchtung in der Turnhalle der Konrad-Adenauer-Schule ein Handicap für jede Gastmannschaft sein dürfte.

Punkte: Oberbeck/Messing, 1, Clemens Messing 1, Jürgen Braun 1.

Herren II – TTC 95 Odenheim V 9:5

Der zweite Sieg im zweiten Spiel für unsere Zweite. Die Odenheimer holten im vorderen Paarkreuz alle vier Punkte. Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnte der Gast dennoch bezwungen werden. Alle drei Doppel wurden dabei gewonnen.

Punkte: Häffele/Stebis 1, Schneider M./Schmid 1, Lüdemann J./Lüttel M. 1, Klaus Schmid 2, Janeck Lüdemann 1, Harald Stebis 2, Matthias Lüttel 1.

Jugend – GG-ASV/SCW Grünwettersbach II 3:8

Dieser Gegner war etwas zu stark für unsere Jugend, die nun einen Sieg und eine Niederlage auf dem Konto haben. Janeck und Marek Lüdemann holten die drei Punkte. Pech hatte Nicole Tkaschenko, die ihr Einzel im fünften Satz in der Verlängerung abgeben musste.

Punkte: J. Lüdemann/M. Lüdemann 1, Marek Lüdemann 1, Janeck Lüdemann 1.

Schüler I – SV 62 Bruchsal (Jugend) 8:2

Unsere Schüler I eilen derzeit in der Jugend-Kreisliga von Sieg zu Sieg. Nach Bretten in der Vorwoche konnte nun auch die Bruchsaler Jugend deutlich bezwungen werden. Dabei war erstmals unsere Mannschaft in Komplettsbesetzung am Start (Foto). Mit 6:0 Punkten führt man derzeit die Tabelle an.

Punkte: A. Strybuk/H. Tannriverdi 1, Alexej Strybuk 3, Hüseyin Tannriverdi 2, Jonas Bohnert 1, Simon Quehl 1.



Talentierte Schüler: Hüseyin Tannriverdi, Alexej Strybuk, Jonas Bohnert, Simon Quehl (v.l.n.r.)
Foto: pr

TTF Obergrombach – Schüler II 6:4

Knappe Niederlage unserer Schüler II. Jede/r unserer Spieler/innen konnte zumindest einen Punkt beisteuern. Lydia Bender siegte sogar zwei Mal.

Punkte: Lydia Bender 2, Ewald Adam 1, Lauren Lüttel 1.

Vorschau:

Mittwoch, 19.10., 20 Uhr, Herren I – TV Helmsheim III

Freitag, 14.10., 18 Uhr, TV Malsch – Jugend

Montag, 17.10., 18.15 Uhr, TV Kirrlach – Schüler II
cm

Parteien

CDU-Ortsverband Heildesheim

Kommunalpolitische Ortsbegehung am 22. Oktober

Unter dem Arbeitstitel „Baustellenbesichtigung“ veranstaltet der CDU-Ortsverband Heildesheim am Samstag, 22. Oktober, 14 Uhr eine kommunalpolitische Ortsbegehung, bei der von den Stadt- und Ortschaftsräten der CDU über den aktuellen Stand der in Heildesheim teilweise seit vielen Jahren anstehenden Probleme und Projekte berichtet wird. Themen sind insbesondere die Verkehrssituation in der Neibsheimer Straße, der beschränkte Bahnübergang, die Hochwasserproblematik am Saalbach, die neu aufgelegte Sanierung im nördlichen Stadtkern, die Kindergartensituation am Ort, eine Spiel- und Freizeitfläche für Jugendliche und junge Familien. Auf Wunsch von Teilnehmern können weitere anstehende Themen angesprochen werden wie die B 35 Nordumgehung. Treffpunkt ist die Gochsheimer-/Ecke Neibsheimer Straße, letzte Station nach ca. zwei Stunden der Ev. Kindergarten.

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr

Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Tel. 0 72 51 51 24, Fax 0 72 51 5 61 39

E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de

Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Dienstag, 18. Oktober

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim findet am Mittwoch, 19. Oktober 2016, um 19 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Helmsheim statt.

Tagesordnung:

1. Ehrenamtliche Tätigkeit - Ausscheiden von Herrn Ortschaftsrat Daniel Schwedes aus dem Ortschaftsrat Helmsheim
2. Verpflichtung von Herrn Ortschaftsrat Jochen Zimmermann
3. Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Bürgerfragestunde
6. Offenlage des Protokolls vom 20. Juli 2016

Bruchsal, 07.10.2016

Tatjana Grath, Ortsvorsteherin

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Familienausflug der Feuerwehr in den Schwarzwald



Gruppenfoto beim Ausflug in den Schwarzwald

Foto: pr

Die aktiven Feuerwehrkameraden, die Altersmannschaft sowie viele Partnerinnen und Kinder erlebten gemeinsam Anfang Oktober einen schönen Tag im Schwarzwald. Erstes Etappenziel war Bad Wildbad. Mit der Sommerbergbahn erreichten wir bequem den gut 700m hohen „Sommerberg“. Von der Bergstation aus ging es über den Emmaweg zum Eingang des Baumwipfelpfades. Hier erwarteten uns fachkundige Guides zu einer knapp 2-stündigen Führung bei der wir wertvolles über die Natur des Nordschwarzwaldes erfuhren. Auch der 40m hohe Aussichtsturm mit grandiosem 360° Panoramablick wurde bestiegen. Viele Kameraden – und besonders die Kinder – entschieden sich beim Abstieg für den alternativen Weg: Eine lange Röhren-Rutsche. Über die Mittagszeit hatte jeder Gelegenheit die Altstadt und Fußgängerzone von Bad Wildbad zu erkunden. Am Nachmittag fuhren wir weiter nach Poppeltal zu einer der längsten Sommerrodelbahnen Süddeutschlands. Mit dem Schlepplift ging es auf den „Seekopf“ und dann rasant talwärts in der Edelstahlrinne. Steilkurven und Schanze machten die Fahrt zu einem Erlebnis für Jung und Alt. Am späten Nachmittag ging es zurück in die Heimat, wo wir bei einem gemeinsamen Abendessen diesen schönen und erlebnisreichen Tag ausklingen ließen. Ein herzliches Dankeschön an Gerhard Schäffer, der diesen Ausflug für uns organisierte!
IS/GS

Einsatzübung

Freitag, 14. Oktober, 20 Uhr: Einsatzübung Vorgehen im Löscheinsatz. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Jugendfeuerwehr

Sport & Spiel

Freitag, 14. Oktober um 18 Uhr. Bitte kommt pünktlich.

Gesangverein Helmsheim



Kontrastprogramm



Gottesdienstbegleitung in Obergrombach

Foto: pr

Auch das kann der Gesangverein, schnell mal einspringen und bei den Freunden in Obergrombach beim ökumenischen Erntedank-Gottesdienst im Zelt des Obst- und Gartenbau-Vereins einige Lieder singen und so den Gottesdienst mit gestalten. Wir waren nur mit kleiner Besetzung vor Ort, dem Platz im Zelt angepasst. Unser Dirigent Reinhard Kretschmann übernahm den Platz an der Orgel. Den zahlreichen Besuchern des Gottesdienstes hat unser Mitwirken gefallen.

Für unseren nächsten Auftritt bei den Sangesfreunden in Heidelberg bereiten wir uns jetzt vor. Es heißt weiterhin Chorprobe: immer donnerstags, 20 Uhr im Saal der Alten Kelter.

Es gibt noch eine wichtige Voranzeige: Am Samstag, 8. April 2017, werden die Wellküren wieder in Helmsheim gastieren. Nähere Einzelheiten folgen, bis dahin gut Ton!

B.O.

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Herbstlich geschmückte Alte Kelter lud zum Verweilen ein



Weinwanderung

Foto: pr

Die herbstlich geschmückte Alte Kelter lud am 3. Oktober wieder viele Gäste aus Nah und Fern ein. Trotz des zeitweise ungemütlichen Herbstwetters konnten wir uns über sehr viele Besucher erfreuen – vielen Dank dafür! Das Küchenpersonal hatte sich wieder besonders angestrengt. Das selbst gemachte Hirschgulasch mit Spätzle, der angebotene Flammkuchen oder auch der neue Wein hat allen gemundet. Die erstmals angebotenen Weinwanderungen mit unserem Winzer Steffen Huber fanden großen Anklang. Vielseitiges Wissen über die Reben, die Arbeit im Weinberg bis hin zur Weinlese und den für jeden Winzer wichtigen Oechslegrad, wurde vermittelt. Selbstverständlich durften direkt vor Ort auch die unterschiedlichen Weine probiert werden. Unser Vorstand hatte wieder ein unterhaltsames Schätzspiel vorbereitet: wie viele Maiskörner hatten die beiden Maiskolben? Es wurden am Tisch Maiskörnerreihen gezählt, überschlägig hochgerechnet, geschätzt und am Ende gab es eine glückliche Gewinnerin aus Heidelberg, die exakt die richtige Anzahl angegeben hatte. Es waren genau 1117 Maiskörner! Vielen Dank den vielen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Landfrauenverein Helmsheim



Vortrag zum Thema Dinkel bei der Erntedankfeier der LandFrauen
Mittwoch, 12. Oktober in der Alten Kelter. Am ersten Sonntag im Oktober wird traditionell das Erntedankfest gefeiert. Auch bei den LandFrauen wird diese Tradition noch gepflegt. Wir laden herzlich ein zu unserer Erntedankfeier in die herbstlich geschmückte Alte Kelter. Selbstver-

ständig gibt es nicht nur Früchte des Sommers zu bestaunen, auch für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt. Und was passt besser in den Rahmen unserer Erntedankfeier als ein Vortrag zum Thema Dinkel – das gesunde Urkorn. Referent ist Herr Bäckermeister Autenrieth aus Bretten. Dinkel war lange Zeit in Vergessenheit geraten. Dinkel gilt als äußerst verträglich – selbst bei Nahrungsmittelallergien. Welche Vorzüge hat der Dinkel gegenüber dem Weizen? Welchen gesundheitlichen Nutzen hat er? Über alle diese Fragen wird uns Herr Autenrieth als erfahrener Dinkel-Bäcker informieren. Gerne dürfen wir auch das eine oder andere Dinkelgebäck verkosten. Beginn ist um 18.30 Uhr mit einem gemeinsamen Essen. Der Vortrag von Herrn Autenrieth beginnt dann um 19.30 Uhr. Wir freuen uns über zahlreiche Mitglieder und interessierte Gäste.

M.B.

SG Heidelberg/Helmsheim



Erste Mannschaft

SG H/H : SG Heddeshaim

30:22

Zu einem richtungsweisenden Spiel empfing die SG im nordbadischen Duell die Mannschaft der SG Heddeshaim. Ein Sieg gegen den Aufsteiger war Pflicht, um den Anschluss an das Mittelfeld der Tabelle nicht zu verlieren. Obwohl der Start ins Spiel mit 0:2 nicht wunschgemäß verlief, machte die SG H/H schnell klar, welche Mannschaft heute als Sieger die Halle verlassen wollte. Den 2:2 Ausgleich markierte Michael Förster mit einem Kontertor. Die gute Abwehrarbeit und der stark auftrumpfende David Krypczyk im Tor, verschafften der SG H/H viele Ballgewinne. Gegen die schnellen Konter, auch mit der 2. Welle, fanden die Gäste kein Mittel und die 7 Tore in Folge brachten die 9:2 Führung. Adrian Deuchler und Benjamin Boudgoust sorgten mit ihren Toren für einen gleichbleibenden Vorsprung; 14:8. Maximilian Vollmer gelang dann 1 Sekunde vor dem Halbzeitpfiff das Tor zum 19:11.

Deutlich couragierter kamen die Gäste danach wieder aufs Spielfeld und erzielten 2 Tore zum 19:13. Maximilian Vollmer nutzte einen ungenauen Abwurf des Gästetorwartes, stibitzte den Gästen den Ball und verwandelte zum 20:13. Das 21:13 resultierte wieder aus einem schnellen Konter, den Michael Förster verwandelte. Die offensive 4:2 Deckung der Gäste brachte die SG H/H Spieler danach etwas aus dem Rhythmus und die Heddeshaimer Spieler verkürzten auf 21:16. Doch 2 Tore von Adrian Deuchler und das Tor von Jascha Lehnkering zum 24:16, stellten den alten Abstand wieder her. Beide Mannschaften produzierten nun leichte Fehler. Diese Phase der Unkonzentriertheit bei der SG H/H nutzte Heddeshaim, um nochmals in Schlagdistanz zu kommen; 26:21. Das Tor zum 27:21 durch Matthias Junker brach den letzten Kampfgeist der Gäste. Mit dem Schlusspfiff sorgte Stephan Keibl für den verdienten 30:22 Heimerfolg der SG H/H. Im abschließenden Trainergespräch sprachen Gäste- und SG H/H Trainer von einem verdienten Sieg der SG H/H. Trainer Jens Ostheimer lobte die gute Abwehrarbeit und die gute Torwartleistung von David Krypczyk. Nannte danach als Gründe für den Erfolg, das schnelle Umschaltspiel und das Konterspiel in der 1. und 2. Welle. Adrian Deuchler gehörte mit 5 Toren zu den besten Torschützen der SG H/H. Er war zufrieden mit seiner Leistung und erklärte dazu: „Ich spiele ohne mir besonders großen Druck zu machen und das hat heute auch wieder ganz gut geklappt.“

Zweite Mannschaft

Landesliga Männer: SG H/H II : TGS Pforzheim II

23:27

Am Samstagabend empfing die SG H/H 2 eine sehr starke Mannschaft der TGS Pforzheim 2, welche vor allem auch durch die Neuverpflichtung des 3. Liga erfahrenen Sven Biselli bereits vor Saisonbeginn keine Zweifeln am Ziel Aufstieg aufkommen lassen wollten. Die Mannschaft der SG H/H 2 war gewillt die stetige Leistungssteigerung weiter voran zu treiben und sich endlich mit den ersten Punkten der Saison zu belohnen. Mit der nötigen Willenskraft startete man in die Partie. Jedoch schnell sollte sich zeigen, mit welcher Qualität die Gäste aus der Goldstadt ausgestattet waren. Es kann vorweg genommen werden, dass das 1:1 das letzte Unentschieden dieses Spiel bleiben sollte. Beim 5:10 war der Vorsprung der TGS 2 zum ersten Mal auf 5 Tore angewachsen. Zu einfalllos gestaltete sich das Angriffsspiel der Heimmannschaft, während man gut in der Abwehr stand, sich aber ein ums andere Mal durch individuelle Fehler um den nötigen Lohn in der Defensive brachte. Nach einer Auszeit von Coach Elsner ging ein Ruck durch die Mannschaft, man agierte konzentrierter im Angriff und konnte den 9:10 Anschlussstreffer erzielen. Doch wieder häuften sich die technischen Fehler auf Seiten der Heidelheimer Mannschaft, sodass Pforzheim mit einer 10:14 Pausenführung in die Kabine ging. Die Führung verteidigten die Goldstädter auch in der 2. Halbzeit, weil die Heimmannschaft oben genannten Biselli nicht in den Griff bekam, welcher in dieser Phase nach Belieben einnetzte. Beim Stand von 16:21 nutzte die SG H/H 2 eine Auszeit, um die Abwehr nochmals umzustellen, was seinen Nutzen nicht verfehlen sollte. Beim 20:21 durch Lukas Pabst hatte man den Anschluss wieder hergestellt. Pforzheim reagierte seinerseits mit einer Auszeit, wechselten ihre Leistungsträger nach gegönnter Verschnaufpause wieder ein und zogen wieder auf 21:26 davon. Am Ende steht eine 23:27 Niederlage der SG H/H 2 zu Buche, welche am nächsten Wochenende gegen die HSG Walzbachtal 2 die nächste Chance auf 2 Punkte hat.

Es spielten: Lukas Jaedicke, Aydin Muharrem (beide Tor), Philipp Müller (11/3), Jens Wahl (4), Lukas Pabst (3), Marcel Specht (2), Kai Schlattmann (2), Daniel Höckel (1), Yannick Bader, Nico Schmaus, Frederic Ziegler, Jakob Steinhilper, Daniel Kempf

Damenmannschaft

Badenliga Frauen

SG H/H : TSV Viernheim 29:30

Jugendabteilung

Männliche B-Jugend

SG Nußloch : SG H/H/G 26:18

SG Oberderdingen/Sulzfeld : SG H/H/G II 23:21

Weibliche B-Jugend

TSG Wiesloch : SG H/H/G 22:10

Weibliche C-Jugend

SG H/H/G : JSG Neuthard/Büchenau 22:11

Im zweiten Heimspiel unserer neu formierten Mannschaft sollte es nun endlich klappen. Mit der Mannschaft aus Neuthard/Büchenau trat eine körperlich starke Mannschaft auf unsere stark ersatzgeschwächte Mannschaft. So musste man mit nur einer Auswechselspielerin in die Partie gehen. Von Anfang an stemmte sich das gegnerische Team gegen unsere an Anfang eher schwach beginnende Formation. Es lief noch nicht wirklich rund und das Team aus Neuthard/Büchenau konnte immer wieder bis auf 1-2 Tore heranziehen. So dauerte es fast zwanzig Minuten bis, gestützt durch hervorragende Paraden unserer Patricia, die Mannschaft richtig in Fahrt kam und nun deutlich ihre Klasse zeigte. Mit einem 10:5 Tore Vorsprung ging es in die Pause. Danach ließen unsere Mädels keinen Zweifel aufkommen, wer die Punkte heute mitnehmen wird. Schöne Auslösehandlungen und Spielzüge verhalfen jeder Spielerin zum Torerfolg und dem hoch verdienten Sieg.

Es spielten: Patricia Maler, Hannah Schmitt, Caroline Kurz, Regina Veith, Leah Schulz, Ina Bauer, Luana Rusnak und Alina Papenfuß

Männliche C-Jugend

SG Kronau/Östringen II : SG H/H/G 26:25

Gemischte D-Jugend

SG H/H/G : HSG Bruchsal/Untergrombach II 30:8 (18:4)

Von Beginn an hatte unsere Mannschaft alles im Griff. Die Vorgaben der Trainer wurden toll umgesetzt und die gegnerischen Spieler wurden früh unter Druck gesetzt. So stand es nach 9 gespielten Minuten bereits 10:0. Ein kleines Manko in der 1. Halbzeit war die schlechte Chancenauswertung. Immer wieder konnte der Keeper der Gäste einen Wurf unserer Spieler entschärfen. In der 2. Halbzeit spielte unsere Mannschaft etwas unkonzentriert. Im Angriff waren wir nicht konsequent genug und in der Abwehr waren ein ums andere Mal zu weit weg von unseren Gegenspieler. Dies besserte sich ab der 30. Minute und der Vorsprung wurde wieder bis zum Endstand von 30:8 kontinuierlich ausgebaut. Gespielt haben: Markus Rusnak, Max Renfordt, Felix Schmitt, Leo Motz, Elia Brenkmann, Danilo Dehn, Luca Fleischer, Marco Lorenzi

Spielankündigungen

Die nächsten Spiele

Samstag 15. Oktober

BW Oberliga Männer

SV Salamander Kornwestheim : SG H/H

20:00 Uhr Sporthalle Ost Kornwestheim

Landesliga Männer

HSG Walzbachtal II : SG H/H II

18:00 Uhr Schulsporthalle Jöhlingen

Bezirksliga Frauen

SG H/H III : SG Oberderdingen/Sulzfeld

18:15 Uhr Sporthalle Heildelshaus

Kreisliga Männer

SG H/H III : SG Oberderdingen/Sulzfeld II

20:00 Uhr Sporthalle Heildelshaus

Weibliche B-Jugend

HG Oftersheim/Schwetzingen : SG H/H/G

16:15 Uhr Karl-Frei-Sporthalle Oftersheim

Männliche B-Jugend

SG H/H/G II : TV Malsch

14:50 Uhr Sporthalle Heildelshaus

SG H/H/G : SV Waldhof Mannheim

16:30 Uhr Sporthalle Heildelshaus

Gemischte D-Jugend

HSG Bruchsal/Untergrombach : SG H/H/G

12:00 Uhr Sporthalle Bruchsal

HSG Bruchsal/Untergrombach II : SG H/H/G II

13:30 Uhr Sporthalle Bruchsal

Sonntag 16. Oktober

Badenliga Frauen

TSV Birkenau II : SG H/H

18:00 Uhr Langenberg-Sporthalle Birkenau

Weibliche A-Jugend

SG Kappelwindeck/Steinbach : SG H/H/G

15:00 Uhr Schwarzwalddhalle Bühl

Weibliche C-Jugend

SG H/H/G : SG Stutensee-Weingarten

13:00 Uhr Sporthalle Heildelshaus

Turnverein 07 Helmsheim



Altpapiersammlung

Am Samstag, 15. Oktober sammeln unsere Handballer wieder Altpapier zugunsten unserer Jugendabteilungen. Die Abholung erfolgt ab 9 Uhr. Bitte trennen Sie Papier und Kartonagen und berücksichtigen Sie, dass Kinder und Jugendliche beim Sammeln mithelfen. Für Ihre Unterstützung schon jetzt herzlichen Dank!

Einladung zum Kinotag

Der Jugendvorstand des TV Helmsheim lädt alle seine Mitglieder zum 2. Kinotag 2016 am 22. Oktober ein.

Gezeigt werden Filme für jede Altersklasse. Für die Jüngeren gibt es am Nachmittag Zoomania, Angry Birds und Nachts im Museum, später dann die Reise zum Mittelpunkt der Erde und zum Abschluss Dirty Dancing. Mehr Informationen in der nächsten Ausgabe.

Leichtathletik

Kreismeisterschaften in Forst

Mit rund 150 Teilnehmern war der zweite Teil der Kreismeisterschaften mit Lauf- und Weitsprungwettbewerben in Forst deutlich besser besucht als Teil 1 in Helmsheim. Die recht kühlen Temperaturen nach Sonnenuntergang und der Lauf bei Flutlicht war für unsere Athleten offenbar kein Problem. Gerade im Mittelstreckenbereich erzielten sie hier diverse persönliche Bestleistungen.

Erste Plätze erreichten:

- **Robin Grimm (M10)** über 800 m in 2:53,68 min.
- **Lara-Sophie Kluß (W12)** über 75 m in 11,71 sec.
- **Jil Rajer (W13)** über 75 m in 11,19 sec.
- **Allison Weis (W13)** über 800 m in 2:48,52 min.
- **Anne Kiefer (W14)** über 800 m in 2:34,89 min.
- **Natalie Wiese (W14)** im Weitsprung mit 4,55 m
- **Jakob Uhr (MU18)** über 800 m in 2:17,95 min.
- **Mathis Muhm (MU18)** über 400 m in 54,21 sec.
- **Niklas Kraus (Männer)** über 400 m in 52,32 sec.



Schnell unterwegs: Manuel Heinzelmann, Niklas Kraus, Mathis Muhm, Jakob Uhr

Allen, auch den Nichtgenannten, herzlichen Glückwunsch! Die komplette Ergebnisübersicht gibt es auf unserer Homepage.

Tischtennis

Ergebnisse:

Herren I, Bezirksliga Mitte

TTG Neckarbischofsheim III – TV Helmsheim I 9:6

Gegen den Aufsteiger reichte es nicht zu einem Punktgewinn. Bester Punktesammler war Karsten Kurz, der mit Rainer Gassert das 3er Doppel und seine beiden Einzel gewinnen konnte. Auch Uwe Graf sicherte in der Mitte beide Einzel für den TVH.

Punkte für Helmsheim: Gassert/Kurz 1, Beran 1, Graf 2, Kurz 2

Herren III, Kreisliga B/1

TV 1846 Bretten II – TV Helmsheim III 5 :9

Punkte für Helmsheim: Baumann/Buchhalter 1, Los/Heeren 1, Baumann 2, Buchhalter 1, Gamer 1, Los 1, Helbig 2

Herren IV, Kreisklasse B/1

TV Helmsheim IV – TTC Gondelsheim II 9:4

Punkte für Helmsheim: Langjahr/Seitner 1, Stuck/Markofsky 1, Gretter/Lang 1, Stuck 2, Gretter 1, Langjahr 1, Markofsky 1, Lang 1

Herren V, Kreisklasse D/2

TSV Wiesental IV – TV Helmsheim V 3:7

Punkte für Helmsheim: Roth/Enzminger 1, Redelstab 2, Roth 2, Borner 2

TV Helmsheim V – FSV Bahnbrücken II 7:3

Punkte für Helmsheim: Redelstab/Neuschl 1, Roth/Borner 1, Redelstab 2, Roth 1, Borner 2

Jugend, Kreisliga

TV Helmsheim – SV 62 Bruchsal 5:5

Punkte für Helmsheim: Huber/Kurz 1, Huber 3, Kurz 1

Schüler, Kreisklasse
TV Helmsheim – TV 1846 Bretten
Punkte für Helmsheim: -

0:10

Die nächsten Spieltermine:

Fr. 14.10.2016 um 19:30 Uhr
TTC 95 Odenheim V – TV Helmsheim IV
Sa. 15.10.2016 um 18:00 Uhr
TV Helmsheim III – SV 62 Bruchsal II (TV-Halle Helmsheim)
TV Helmsheim – TSV Karlsdorf II (TV-Halle Helmsheim)
Mo. 17.10.2016 um 20:15 Uhr
TV Helmsheim II – TV Forst IV (TV-Halle Helmsheim)
Mi. 19.10.2016 um 18:15 Uhr
TV Helmsheim (Schüler) – TTC 95 Odenheim (TV-Halle Helmsheim)
Mi. 19.10.2016 um 19:45 Uhr Herren B Pokal
FV Wiesental II – TV Helmsheim
Mi. 19.10.2016 um 20:00 Uhr
TV Heidelberg – TV Helmsheim III
Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Jahrgänge

Jahrgang 1958

Stammtisch: Nach langer Zeit wollen wir uns wieder mal treffen. Am Freitag den 14.10.2016 in Untergrombach im Severin, um 19 Uhr. R.Sp.

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr

Mittwoch 8.30 bis 12 Uhr

Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Tel. 0 72 51 79-73 1, -73 2, Fax 0 72 51 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 14. Oktober

Mitteilungen der Schulen

Burgschule Obergrombach



Chorausflug zum Hirselaabyrinth auf dem Schäfner-Hof



Der Burgschulchor vor dem Hirselaabyrinth

Foto: pr

Der Burgschulchor wird zu vielen festlichen Anlässen gebucht, zu denen alle Sänger immer hoch motiviert erscheinen, obwohl die Auftritte meist am Sonntag oder am Nachmittag sind. Grund genug, um die fleißigen Sänger und Sängerinnen zu einem Ausflug ins Hirselaabyrinth einzuladen. Das nötige Kleingeld für einen "perfekten Tag ohne Schule" hatte bereits der Cäcilienverein im Rahmen eines Gemeinschaftskonzertes dem Burgschulchor gespendet. Am 6. Oktober war es dann soweit, alle 19 Chorkinder fuhren zusammen mit ihrer Chorleiterin Frau Baschin und Frau Lang zum Schäfner-Hof nach Büchenau. Dort wurden die Burgschüler von Frau Schäfner herzlich empfangen und über die Regeln im Labyrinth informiert. In Kleingruppen suchten sich die Chorkinder den Weg durch den Irrgarten und waren sehr stolz, wenn sie mit einer vollen Stanzkarte zurückkamen. Danach erkundeten alle den Hofladen und bekamen zum Abschluss einen Apfel von Frau Schäfner geschenkt. Der Ausflug hat dem Burgschulchor sehr gut gefallen und wir bedanken uns recht herzlich beim Cäcilienverein, der uns dies finanziell ermöglicht hat. Ba

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



FCO 1 : FC Östringen 2

2:1

Nach dem etwas unglücklich verlorenen Auswärtsspiel beim TSV Dürrenbüchig empfing der FCO den FC Östringen, eine Mannschaft aus dem unteren Mittelfeld. Alle Zuschauer durften gespannt sein, wie unsere Truppe die letzte Niederlage weggesteckt hatte. Wichtig war nur, die Spannung hoch zu halten und den Gegner nicht zu unterschätzen. Erfahrungsgemäß gestaltet sich ein Spiel gegen vermeintlich schwächere Gegner schwieriger als man denkt. Genau so begann das Spiel. Der FCO tat sich im Aufbauspiel aus der Abwehr heraus schwer. Der eigene Angriff kam nicht auf Touren. Flüssige Ballkombinationen nach vorne gelangen selten. Die Zuspiele waren auf Grund unzulänglicher Laufbereitschaft und Unkonzentriertheit unpräzise. Mit fortschreitender Spieldauer setzten wir nach vorne entschlossener Akzente. Der Lohn folgte auf dem Fuß, zweimal durch Yasin Özdemir. In der 32. und 38. Minute schoss er uns mit 2:0 in Führung.

Mit einem zwei Tore Vorsprung wurden die Seiten gewechselt. Die komfortable Führung verließ unserem Team nicht die nötige Sicherheit, den Ball in den eigenen Reihen laufen zu lassen und auf die sich bietenden Einschussmöglichkeiten zu warten. In unseren Aktionen waren wir zu hektisch und spielten den Ball zu schnell in die Spitze. Trotzdem boten sich für unsere Angreifer (Volker Grau, Jannik Butterer und Thorben Speck) klare Möglichkeiten, um dem Gegner den K.O.-Schlag zu versetzen. Im Gegenteil, zum Ende hin mussten die Jungs noch einmal gehörig zittern als Östringen per Elfmeter auf 2:1 verkürzte. Einen Distanzschuss fünf Minuten vor Schluss wehrte Torhüter Alexander Hardock mit einer Glanzparade ab und hielt den Sieg in den Händen fest.

Resümee: Ohne Glanz und Gloria – trotzdem 3 Punkte auf dem Konto – durchschnittliche Leistung – wer vorne dabei sein will, muss auch solche Spiele unter Dach und Fach bringen.

Vorschau: Auswärtsspiel am 16. Oktober um 15 Uhr beim TSV Wiesental (Spitzenreiter). O.K.

Erste Mannschaft

Spielervorstellung Silas Helfrich



Alter: 18 Jahre; Position: Innenverteidiger; Hobbys: DRK; bisherige Vereine: Forst, Friedrichstal; Lieblingsverein: Werder Bremen; Fußballvorbild: Sergio Ramos; Fußballmotto: „Gras fressen“

Silas Helfrich

Foto: pr

Zweite Mannschaft

FCO 2 : Odenheim 2

2:5

Aufstellung: Mario Mikulic, Steffen Helfrich, Peter Manherz, Mario Schönherr, Nico Wittmann, Sebastian Sabo, Marco Bojke, Nikolas Andriesen, Steffen Gaag, Daniel Schönherr, Sven Langfeld, Daniel Kates, Fabian Hardock, Johannes Marquardt, Markus Gramlich.

Die Tore für Obergrombach schossen Steffen Gaag und Sven Langfeld.

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Probe

Montag, 17.10.2016, 20 Uhr: GF/ZF Besprechung

Musikverein Eintracht Obergrombach



Auftritt des MV Obergrombach in Altschweier

Der Musikverein „Eintracht“ Obergrombach e.V. trat am Sonntag, 9. Oktober den Gegenbesuch in Altschweier an. Nachdem der MV Altschweier bereits am Musikfest im Sommer beim MVO erstmals in der Dreschhalle aufspielte, führen die Musikerinnen und Musiker des MVO mit dem Bus ins Bühlertal. In der Reblandhalle Altschweier fand das Weinfest statt und der MVO sorgte ab 11.30 Uhr für die musikalische

Umrahmung. Der erste Auftritt der Obergrombacher Musiker unter der Leitung von ihrem Dirigenten Uwe Hirschgänger in Altschweier kam bei den Festbesuchern sehr gut an. Die Mischung aus modernen Hits, klassischen Walzern und Polkas sowie zünftigen Märschen sorgte für gute Unterhaltung während dem Frühshoppen und Mittagessen. Zwei gute Stunden spielte der MVO auf. MK



Der MVO bei seinem ersten Besuch und Auftritt beim altschweierer Weinfest Foto: pr

Ausflug des MVO zur Affentaler Winzergenossenschaft

Im Anschluss an den Auftritt des MV Obergrombach auf dem altschweierer Weinfest, besuchten die Musikerinnen und Musiker die Affentaler Winzergenossenschaft, die nur einen Steinwurf von der Reblandhalle Altschweier entfernt liegt. Bei einer Führung erfuhren sie allerhand über die Herstellung des bekannten Affentaler Weins. Die großen Kessel und Maschinen sowie die romantischen Katakomben mit uralten Holzfässern machten Eindruck auf die obergrombacher Ausflügler. Integriert in die Führung war auch eine Weinprobe, bei der die erklärten Weine verkostet werden konnten. Der Ausflug des MVO war ein gelungener Start in die herbstliche Jahreszeit und für alle Beteiligten ein großes Vergnügen. MK



Der MVO besucht die Affentaler Winzergenossenschaft Foto: pr

Schüler- und Jugendkapelle

Erinnerung an das gemeinsame Jugendkonzert

Wie bereits in vergangenen Ausgaben mehrfach angekündigt, findet am Samstag, 22. Oktober um 18 Uhr in der Aula der Joß-Fritz-Schule Untergrombach das gemeinsame Jugendkonzert „4Bands4Future“ statt. Die Jugendkapellen aus Obergrombach, Untergrombach, Helmsheim und Büchenau haben zusammen ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt und würden sich freuen, Sie zahlreich begrüßen zu dürfen.

Männergesangverein Sängerbund 1864 Obergrombach



Der Berg ruft ... äh singt!



Hör mal rein ... Foto: pr

mitzumachen. Hör mal rein... der Eintritt ist frei. F.F.

Bei gutem Wetter will der Sängerbund Obergrombach am Sonntag, 16. Oktober den Michaelsberg besteigen und ihn sowie die Michaelsbergkapelle auf ihre klanglichen Qualitäten prüfen. Ab 16 Uhr geht es mit unterschiedlichsten Liedern los: So planen wir z.B. gregorianischen Gesang in der Kapelle und erwarten einen wunderbaren Klang. Draußen probieren wir einen Kanon bei dem das Publikum gerne mitsingen darf. Sowohl der Männerchor als auch der Frauenchor des Sängerbundes werden auftreten. Hoffen wir also auf gutes Wetter. Beim Aufruf unserer Webseite „www.saengerbund-obergrombach.de“ wird rechtzeitig angezeigt werden, ob das Wetter hält. Alle Michaelsbergbesucher sind herzlich eingeladen zuzuhören und

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Rückblick Erntedankfest

Das Erntedankfest des Obst- und Gartenbauvereins hat bei durchwachsenem Wetter stattfinden können. Der Verein konnte dennoch eine erfreulich große Anzahl von Gästen aus nah und fern begrüßen. Für den Beitrag des Gesangsvereins Helmsheim beim ökumenischen Gottesdienst am Sonntag möchte sich der OGV herzlich bedanken. Durch die freundschaftliche Beziehung zwischen den Vereinen war eine kurzfristige Unterstützung möglich. Der Montag startete mit einem sehr gut besuchten Altnachmittag, abends konnte sich die Gäste mit einer Schlachtplatte und Wurstsuppe stärken. An beiden Tagen fand passend zum Erntedank eine Ausstellung statt.



Erntedankfest Foto pr

Wir möchten uns bei allen Gästen, Kuchenspendern sowie Helfern bedanken.

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



Einladung zum Weinfest

Der TCO lädt noch einmal ganz herzlich ein zum 1. Weinfest am Samstag, 15. Oktober 2016 ab 16 Uhr. Für das leibliche Wohl mit Zwiebel- und Flammkuchen sowie Käseteller und musikalischer Unterhaltung ist bestens gesorgt! Selbstverständlich gibt es nicht nur „Neuen“, sondern auch „fertiger Wein“ und alle anderen gängigen Getränke. Wir freuen uns auf viele Besucher. Der TCO heißt schon jetzt alle herzlich willkommen! Alle aktuellen Infos rund um den TCO gibt's auf unserer Homepage unter www.tcobergrombach.de. Gunda Hannich

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Herren I gewinnen gegen ersatzgeschwächtes Zaisenhausen



Foto: pr

Die Gäste aus Zaisenhausen kamen ohne zwei ihrer Stammkräfte nach Obergrombach. Unsere Erste nutze dies gleich mit drei gewonnen Doppeln zum Auftakt. Anschließend gewann Thorsten Degen noch sein erstes Einzel zur 4:0 Führung. Jörn Jork musste sich an diesen Abend gegen Benjamin Edel geschlagen geben, bevor David Pott und Sebastian Essig wieder gewannen. Patrick Krämer verlor knapp gegen Lebrecht Ulrich im fünften Satz. Jens Schuh zeigte wiederum Nervenstärke und gewann seinerseits im Entscheidungssatz knapp. Zur Halbzeit lagen die TTF-ler dann auch sicher 7:2 in Führung. Thorsten Degen musste sich ebenfalls dem stark spielenden Benjamin Edel geschlagen geben, ehe Jörn Jork und Sebastian Essig ihrerseits die entscheidenden Siege einfuhren und den Gesamtsieg perfekt machen. Für Obergrombach war dies ein wichtiger Sieg in der ausgeglichenen Kreisliga A, in der man nicht in die Abstiegszone geraten will.

Spielergebnisse:

TV Kirrlach – Schüler	2:8
TSV Diedelsheim III – Herren III	2:9
Damen – TTC Schwarz-Rot Hilsbach	3:7
Herren – TV Oberhausen	9:3
Herren II – TSV Diedelsheim II	8:8
Schüler – TV Heideisheim II	6:4
Herren – TTC Zaisenhausen II	9:3

Die nächsten Spieltermine in der heimischen Halle:

Sa. 15.10.18:00 Uhr Herren II – FSV Bahnbrücken;	
18:00 Uhr Herren – TV Kirrlach III	
Fr. 21.10. 18:30 Uhr Schüler – TTC 95 Odenheim II	
Sa. 22.10. 18:00 Uhr Herren III – TV Heideisheim II	fxS

Turnverein 1902 Obergrombach**Altpapiersammlung beim TVO**

Am Samstag, 15. Oktober, sammelt der TV Obergrombach wieder Altpapier. Stellen Sie bitte das Sammelgut ab 9 Uhr morgens bereit. Vielen Dank.

am Samstag ist

ALTPAPIERSAMMLUNG

mit dem

Turnverein Obergrombach

**Bitte das Sammelgut
ab 09 Uhr morgens
am Straßenrand bereitstellen.**

Gesammelt werden:

Zeitungen, Büro- und Schreibpapiere, Illustrierte, Magazine

Wellpappe, Kartonagen, Faltschachteln

Papier und Karton bitte trennen!

Diese Produkte dürfen **NICHT** in die Sammlung:

Briefumschläge, Bücher, nassfeste Papiere, Verbundstoffe (Tetrapak usw.), Hygienepapiere, gewachste Papiere, stark verschmutzte Papiere, Kordeln und Schnüre

alle papierfremden Stoffe wie Metall, organische Stoffe, Kunststoff usw.

**Vielen Dank fürs Mitsammeln,
damit unterstützt ihr unsere Jugendarbeit**

euer TV Obergrombach

Jahrgänge**Jahrgang 1958**

Stammtisch: Nach langer Zeit wollen wir uns wieder mal treffen. Am Freitag den 14.10.2016 in Untergrombach im Severin, um 19 Uhr.
R.Sp.

CDU - Ortsverband Obergrombach**CDU-Jahresausflug**

Unser für Freitag, 14. Oktober 2016 vorgesehene Jahresausflug kann aus organisatorischen Gründen leider nicht stattfinden. Wir bemühen uns um einen anderen Termin und bitten um Verständnis. Gleichzeitig möchten wir darauf hinweisen, dass wir in unserem 70. Jubiläumsjahr eine Dokumentation zu „70 Jahre CDU Obergrombach“ erstellt haben, die Sie auf unserer Homepage www.cdu-obergrombach.de in der Rubrik „Historie“ finden. Ihre CDU Obergrombach

Stadtteil Untergrombach**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 8 bis 12 Uhr
Montag zusätzlich 14 bis 16 Uhr
Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr
Dienstag geschlossen
Tel. 0 72 51 79-72 1, -72 2, Fax 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 14. Oktober

Aus dem Ortschaftsrat**Einladung zur Ortschaftsratssitzung**

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach findet am Mittwoch, 19. Oktober 2016, um 19:00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in der Ortschaftsratssitzung am 20.07.2016 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
2. Bürgerfragestunde
3. Untergrombacher Verkehrsfragen
4. Informationen und Bekanntgaben
5. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
6. Offenlage des Protokolls vom 20.07.2016

Bruchsal, 10. Oktober 2016
Karl Mangei, Ortsvorsteher

Mitteilungen der Schulen**Joß-Fritz Grundschule****Übergabe der ADAC-Sicherheitswesten**

Übergabe Sicherheitswesten

Foto: pr

Gewohnt stimmungsgewaltig und textsicher informierten am 26.09. 2016, die Drittklässler unter der Leitung von Michael Herkert unsere ABC- Schützen in Liedform über den Sinn und Zweck der leuchtend gelben Sicherheitswesten, die seit Jahren an die Erstklässler verteilt werden. Schulleiterin Diana Ihloff griff den Liedtext auf und zeigte ganz konkret, wie es in der kommenden dunkleren Jahreszeit richtig gemacht wird: Zwei Kinder- eines mit und eines ohne die neongelbe Weste- wurden von den Erstklässlern begutachtet und schnell wurde festgestellt, dass man das Kind mit Weste viel besser sehen kann. Die leuchtenden Sicherheitswesten tragen also deutlich zu mehr Sicherheit im Straßenverkehr bei. Die Patenkinder der dritten Klassen übergaben dann die Westen, die sogleich anprobiert wurden. Auch die gelben Schirmmützen durften nicht fehlen. Möglich gemacht wird diese Aktion vom ADAC, der im September im Rahmen der „Sicherheitsaktion für Erstklässler“ bundesweit rund 750.000 Sicherheitswesten an alle Grundschulen verschickt.

Vereinsnachrichten

AWO-Café Untergrombach



AWO-Cafe-Oktober-Kaffee-Klatsch

Kaffee, Kuchen und Klatsch für Jung und Älter! Kommen Sie zu uns, bringen Sie Ihre Freunde/-innen mit, setzen Sie sich, wir verwöhnen Sie. Nächster Termin am Dienstag, 18. Oktober, von 15 bis 17 Uhr im Haus Silbertal.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Martin Krieger rettet nach 0:2-Rückstand noch Punkt

Die Mannschaft hat ihre Anhänger enttäuscht. Dass sie im Lokalderby gegen den FSV Büchenau beim 2:2-Unentschieden noch einen Punkt rettete, kann nicht darüber hinwegtäuschen. Lange Zeit sahen die Gäste nach einer 0:2-Pausenführung wie die sicheren Sieger aus. Die Leistung war vor allem in der ersten Spielhälfte erschreckend schwach. Büchenau dagegen zeigte sich kampfkraftiger, laufstärker, bissiger in den Zweikämpfen, und lauerte auf Konter. In der 9. Spielminute agierte die FCU-Defensive ohne Absicherung, Karol Jagusz stieß in die Lücke und bedankte sich mit dem 0:1. Auch beim 0:2 kurz vor dem Halbzeitpfeiff war die Abwehr nicht im Bilde. Dennis Sauder hatte keine Mühe, das bis dahin verdiente 0:2 zu erzielen. Dazwischen lag die Ausgleichschance für Tim Herb, der, anstatt zu köpfen, den Ball mit dem Fuß nahm und neben das Tor bugsierte. Nach der Pause wurde es etwas besser. Aber auch nach dem Anschlusstreffer durch Martin Krieger in der 56. Spielminute ging kein Ruck durch die Mannschaft. Viele Bälle gingen nach Abspielfehlern verloren. Chancen gab es durch Jens Bauer, der das Tor verfehlte, und Tim Herb, bei dessen Schuss der Büchenauer Torwart noch die Hand an den Ball brachte. Die Abschlusschwäche ist eine von vielen Baustellen derzeit. Gegen in der zweiten Halbzeit nachlassende Gäste gelang Martin Krieger in der Schlussphase per Kopfball nach Freistoß von Marius Wäckerle wenigstens noch der Ausgleich. Dennoch bedarf die Leistung in dieser Partie der Aufarbeitung. Es geht nicht um Kritik, es geht darum, dass die Mannschaft sowohl spielerisch als auch kämpferisch zu weit besseren Leistungen fähig ist. Warum sie dies eigentlich schon die gesamte Saison nicht auf den Platz bringt, muss sie sich fragen lassen.

FCU: Tobias Schlegel, Markus Krieger, Daniel Schlegel, Martin Krieger Dulkies (40. Rein), Müller, Özdemir, Voss, Tim Herb, Bauer (67. Michael Berten), Wäckerle

Serie gerissen

Die Serie der „Zweiten“ ist bei der 0:1-Niederlage gegen den FSV Büchenau II gerissen. Im Gegensatz zu den letzten Spielen schaffte es das Team nicht, besonders in der zweiten Halbzeit aus einer Vielzahl von Chancen ein Tor zu erzielen. Der Treffer von Sebastian Knoke in der 33. Spielminute bedeutete für die Gäste den Sieg.

Nächster Spieltag:

Sonntag, 16.10.:

15.00 Uhr 1. FC Bruchsal 2 – FC Untergrombach
zweite Mannschaft: spielfrei

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Ausflug an die Saarschleife



Ausflug nach Mettlach

Foto: pr

Einen wunderbaren Sommertag verlebten einige regelmäßige Besucherinnen und Besucher unseres Monatstreffs. Bei prächtigem Wetter unternahmen sie eine Tour nach Mettlach an die berühmte Saarschleife. Der herrliche Tage verdiente das Prädikat „besonders wiederholenswert“. Wir freuen uns schon über weitere Aktivitäten des Monatstreffsteams. Die nächste Gelegenheit sich in gemüthlicher Runde zu treffen gibt es am Freitag, 21. Oktober um 19 Uhr in der Wendelinusklausur. AK.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



TSV Knittlingen – HSG Bruchsal/Untergrombach 28:23 (13:14)
Die Herrenmannschaft ging stark ersatzgeschwächt ohne Spielertrainer Bartsch und den zuletzt treffsicheren Florian Hartmann in die Auswärtsbegegnung beim bis dato punktlosen TSV Knittlingen.

Dementsprechend schien die Begegnung dann auch zu verlaufen, denn Knittlingen begann konzentrierter und konnte bis zur 15. Spielminute mit 10:5 in Führung gehen. Zu allen Personalsorgen der HSG kam dann auch noch eine überharte Schiedsrichterentscheidung in der 10. Minute hinzu, als Käpernick nach einem Foulspiel mit der Roten Karte bestraft wurde.

Die HSG fing sich jedoch mit der Einwechslung des starken Sohns und konnte Tor um Tor aufholen. In der 26. Spielminute konnte die HSG ausgleichen und in der 29. Spielminute sogar durch Jannik Schlegel 12:14 in Führung gehen.

Die Halbzeitpause kam für die HSG zur Unzeit, denn danach riss der Faden völlig und Knittlingen gelang bis zur 47. Minute eine 24:18 Führung. Die Kräfte der Rumpfsieben schwanden zunehmend und die Moral für eine Aufholjagd wie in der ersten Hälfte war nicht mehr gegeben.

Die HSG verlor letztlich gerecht, ist aber im Rückspiel unter anderen Voraussetzungen nicht chancenlos. Nun steht unsere Mannschaft vor einer ganz schweren Aufgabe gegen den noch ungeschlagenen Tabellenführer und Aufstiegs kandidaten SG Hambrücken/Weiher. Spielbeginn am Samstag (15.10.) ist um 19.00 Uhr in der Sporthalle Bruchsal. Tore für die HSG: Schäfer und Junge (Tor), Schlegel 7/3, Sohns 5, Kolb 4, Zwecker 3, Lamminger 2, Mohler 2, Käpernick, Weiß, Oberst, Jendrusch

Vorankündigung Altpapiersammlung

Am Samstag, 22. Oktober, führt der Handballverein Untergrombach die nächste Altpapiersammlung durch. Wir bitten darum, Altpapier sowie Kartonagen gebündelt ab 8.00 Uhr am Straßenrand bereitzustellen. Der HVU bedankt sich für Ihre Unterstützung.

Jugendabteilung

Die kommenden Spiele der HSG

Samstag, 15.10.:

B-Jugend: TV Calmbach – HSG

(15.30 Uhr/Hermann-Saam-Halle Bad Wildbad)

D-Jugend: HSG – SG Heildesheim/Helmsheim/Gondelsheim

(12.00 Uhr/Sporthalle Bruchsal)

HSG II – SG Heildesheim/Helmsheim/Gondelsheim II

(13.30 Uhr/Sporthalle Bruchsal)

Herren 2: HSG II – SG Hambrücken/Weiher II

(15.00 Uhr/Sporthalle Bruchsal)

Damen: HSG – SG Hambrücken/Weiher

(17.00 Uhr/Sporthalle Bruchsal)

Herren: HSG – SG Hambrücken/Weiher

(19.00 Uhr/Sporthalle Bruchsal)

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Musikfest an Kerwe 6. und 7. November



Endlich ist es wieder so weit, nach einjähriger Pause durch die Jubiläumsfestlichkeiten findet dieses Jahr wieder das traditionelle Musik-Kerwefest in der Bundschuhhalle statt. Im Programm gibt es an beiden Tagen Mittagstisch sowie Kaffee, Kuchen und Vesper, am Montag den Seniorennachmittag und abends Kerwetanz mit Showeinlagen und Gewinnspiel und natürlich Musik – Musik – Musik! Save the Date – unbedingt Termin vormerken!!!

Musikfest an Kerwe

Foto: pr

Ski-Club Untergrombach



Abschiedsausflug Erbersbronn

Liebe Mitglieder des Skiclub Untergrombach, am Samstag, 22. Oktober findet unser Abschiedsausflug in unser ehemaliges Clubhaus in Erbersbronn statt.

Wir werden um 10 Uhr am Clubhaus in Untergrombach mit dem Bus abfahren. Gegen 12 Uhr werden wir dann in Erbersbronn gemeinsam Mittagessen. Anschließend gibt es die Möglichkeit einen Spaziergang zu machen.

Nach Kaffee und Kuchen werden wir um ca. 17 Uhr die Heimreise mit dem Bus antreten. Bitte meldet euch rechtzeitig an, damit wir besser planen können. Anmeldeschluss ist der 16.10.2016.

Ihr könnt euch entweder in die ausgehängte Liste im Clubhaus eintragen, oder euch bei Frank oder Ferdi telefonisch oder per Mail melden.
 Frank Zöller, Tel. 07257/ 6606, Mobil: 0172/7237613, Mail: zoeller@go4more.de
 Ferdi Hauke, Tel. 07221/5006-770 (Geschäft), Mobil 0151/15051752, Mail: ferdi.hauke@freenet.de
 Wir freuen uns auf den gemeinsamen Tag mit vielen Mitgliedern.
 Eure Skiclub-Verwaltung

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach

Grillfest zum Saisonabschluss der Herren 40 in Gochsheim



Herren 40 v.l. Volker, Frieder, Matthias, Gerald, Roland, Eckhard, Jürgen, Gottfried, Chris Foto: pr

Zum diesjährigen Saisonabschluss hat unser Spieler Frieder auf sein Freizeitgrundstück in Gochsheim eingeladen. So führen wir letzten Samstag mit der Stadtbahn nach Gochsheim und wanderten zum Grundstück. Dort erwartete uns als Stärkung ein leckeres Mittagessen mit frisch gegrillten Steaks und Würstchen sowie leckeren Salaten, das wir aufgrund des unbeständigen Wetters in Frieders behaglicher Hütte einnahmen. Nachdem die Schauer am Nachmittag schwächer wurden, saßen wir noch bis spät in den Abend am gemütlichen Lagerfeuer und unterhielten uns über die abgelaufene Saison sowie andere aktuelle Themen. Hierbei konnten wir uns insbesondere bei Roland bedanken, der in professioneller Weise den Widrigkeiten des Wetters zum Trotz für eine permanent wohlige Feuerwärme sorgte. Nach der Rückfahrt fand der Abschluss im Tennis-Clubhaus statt. Herzlichen Dank an Frieder sowie allen, die in irgendeiner Weise zu diesem gelungenen Event beigetragen haben. G. Lauber

Erinnerung: Am 22.10.2016 um 11 Uhr beginnt unser Wandertag rund um den Michaelsberg.
 Die Liste zum Eintragen liegt im Clubhaus aus! Der Vorstand

Sonstiges

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Untergrombach

Schlaganfall und Diabetes
 Diabetiker-Treffen finden in der Regel jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr statt. Heute Treffen: Donnerstag, 13. Oktober in der Wendelinusklausen Untergrombach, Wendelinusstraße 7 (statt Fischerheim). Schlaganfall und Diabetes. Frau Dr. med. Resch von der Fürst-Stirum-Klinik-Bruchsal.
 Ihre Ansprechpartner: Walter Geßler, Telefon: (07257) 2123; Roswitha Rapp, Telefon: (07257) 1609; Anita Richard, Telefon: (07257) 1804 oder Heinz Müller, Telefon: (07257) 1392 sowie unter E-Mail: dbw-untergrombach@web.de

Jahrgänge

Jahrgang 1940 / 1941
 Am Freitag, 14. Oktober, 19 Uhr: Gedenkgottesdienst in der kath. Pfarrkirche für die Verstorbenen des Jahrgangs. Anschließend Treffen im „Cafe Central“ mit Übergabe der Fotoaufnahme vom Treffen.
 Gruß Fritz

Jahrgang 1940 / 1941
 Am Donnerstag, 20. Oktober, monatliches Treffen bei Toni in der „Sohl“ um 12 Uhr. Fahrgelegenheit ist gegeben, daher Abfahrt um 11.30 Uhr bei der Kirche. Zahlreiche Beteiligung erforderlich und gewünscht. Wegen der Planung unbedingt Anmeldung bis Dienstag, 18. Oktober vornehmen. Telefon: 07257/3375.
 Gruß Fritz.

Jahrgang 1947/1948
 Unser nächster Stammtisch, findet am Freitag, 14. Oktober im Bundschuh Untergrombach, wie immer 18 Uhr, statt.
 F.H.

- Anzeigen -

KINOPROGRAMM www.cineplex-bruchsal.de **06.10. – 12.10.2016**

NEU	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	FSK
Die Insel der besonderen Kinder 3D	17:00	17:00	17:15	17:15	17:00	17:00	17:00	12
			20:00	20:00				
			22:45		20:00	20:00	20:00	
Die Insel der besonderen Kinder			14:45	14:45				12
Jonathan (artHaus für 8€)	18:15	18:00	17:30	18:15	18:15	18:15	18:15	12
Sausage Party - Es geht um die Wurst	17:30	17:30	17:30	17:30	17:30	17:30	17:30	16
			20:45	20:45				
			21:00	21:00	21:00	21:00	21:00	
			23:00	23:00				
Unsere Zeit ist jetzt	17:00	17:00						6
	17:30			17:30	17:30	17:30	17:30	
	20:15	20:00	20:00	20:15	20:15	20:15	20:15	
AKTUELL								
Bad Moms	17:30		17:30	17:30	17:30	17:30	17:30	12
		18:15						
		20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	
		20:30						
		23:00						
Conni & Co				11:00				0
Die glorreichen Sieben		19:45	19:45					16
		20:30	20:30		20:30			
Don't Breathe		23:00	23:00					16
Elliott, der Drache			14:30	14:30				6
Findet Dorie				11:00				0
			14:00	14:00				
			15:00	15:00				
	16:00	16:00			16:00	16:00	16:00	
			16:30	16:30				
Findet Dorie 3D (Nice Price am Di. 16:30 für nur 6€)			18:45	18:45				0
			11:30	11:30				
			14:30	14:30				
	16:30	16:30			16:30	16:30	16:30	
			17:00	17:00				
	19:45	19:45	19:45	19:45	19:45	19:45	19:45	
			22:45	22:45				
Ice Age - Kollision Voraus				11:30				0
Molly Monster - Der Kinofilm				12:15				0
				13:15				
Nerve				13:45				12
			15:00					
Pets	16:00	16:00		16:00	16:00	16:00	16:00	0
			11:45					
			15:00	15:00				
SMS für Dich						20:00		0
Snowden			19:45					12
	20:30	20:15	22:45	20:30	20:30	20:30	20:30	
Suicide Squad		23:00						16
The Purge: Election Year		22:45	22:45					16
Tschick				12:30				12
SPECIAL								
Sneak Preview					20:00			16

Do-Fr/Di-Mi ab 15:30 | Sa ab 13:30 | So/Mo ab 10:30
 Bahnhofstr. 13, 76646 Bruchsal
 Ticket-Hotline 0 1805 / 54 66 27 = KINO BR
 (14 ct/min., Mobilfunkhöchstpreis 42 ct/min.)

CINEPLEX BRUCHSAL

JETZT PROFITIEREN mit der NUSSBAUM CARD

Durch das Vorzeigen der **NUSSBAUMCARD** bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden: von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Als Abonnent eines Amts- oder privaten Mitteilungsblattes von **NUSSBAUM MEDIEN** St. Leon-Rot erhalten Sie die **NUSSBAUMCARD** kostenlos. Aber auch wenn Sie kein Abonnent sind können Sie die Karte bestellen.

Wie und wo Sie die Karte einsetzen können, erfahren Sie auf www.VorteilePlus.de